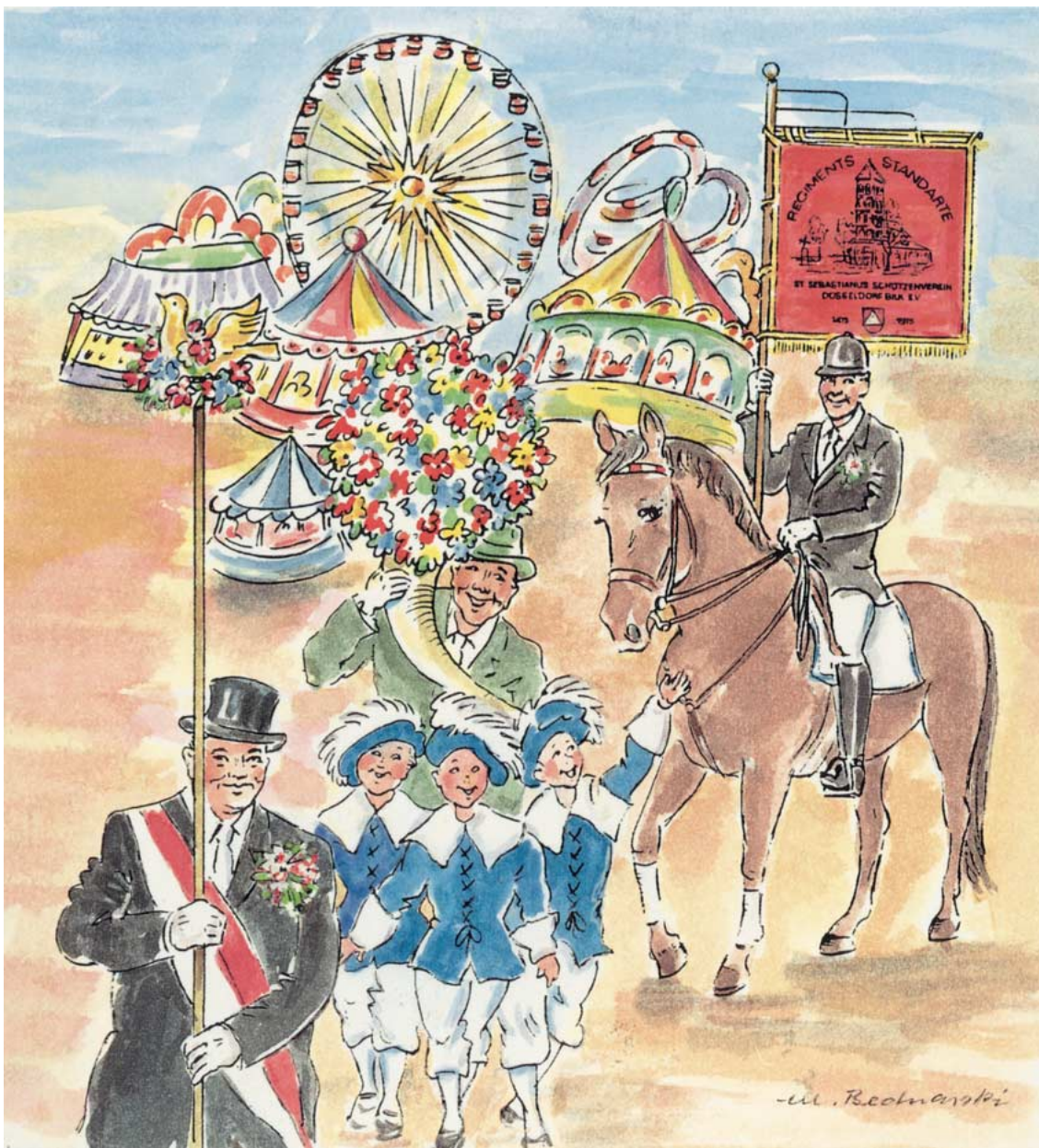


Bilker Schützen-Zeitung

ORGAN DES SANKT SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREINS DÜSSELDORF-BILK E.V.

VON 1475

Festausgabe 2007





Liebe Bilker Schützenfamilie,

heute möchte ich Euch den Schützenkamerad Hermanus Theillen vorstellen. „Na und?“ werden sich einige fragen. „Was ist schon daran aufregend, außer, dass er einen sonderbaren Vornamen trägt?“ Na ja, immerhin war jener Kamerad Bilker Schützenkönig – 1747! Also vor genau 260 Jahren! Ein kleines rundes Jubiläum – wenn man so will!

Wir wissen nicht viel von Kamerad Hermanus. Er muss wohlhabend gewesen sein, denn sein Königsschild an der Kette besteht aus reinem Silber, ist relativ groß und handgearbeitet. Fassbinder war er wohl von Beruf, das geht ebenfalls aus diesem Silberstück hervor. Was aber seinen Silberschild für uns ideell so wertvoll macht – er ist unser erstes und somit ältestes Stück an der Königskette.

Wenn unser diesjähriger König Frank Schmitz mit seiner Königin Désirée in Begleitung des Jungschützenkönigspaares Mike Maletzki und Laura Görlitz in seiner Kutsche bei hoffentlich prächtigem Wetter durch die Bilker Straßen fährt, trägt er diesen Schild mitten auf der Brust. Und er erinnert uns daran, dass schon unsere Urväter hier in unserem schönen Stadtteil, damals noch Dorf Bilk, glanzvolle Schützenfeste zu feiern verstanden.

Wir wollen diese Tradition aufnehmen und ein zünftiges Schützenfest feiern. Viele Hände haben an der Vorbereitung mitgearbeitet, wofür ich mich bei Allen bedanken möchte. Für die Bitte um gutes Schützenfestwetter haben wir noch einen speziellen Termin im „Stoffler Kapellchen“. Und wenn dann am Schützenfestdienstag gegen 19.00 Uhr der Königsschuss fällt, wird ein weiterer Kamerad die alte Tradition der Bilker Schützen fortführen.

In diesem Sinne!

Euer 1. Schützenchef Hans-Dieter Caspers

Schurf EVENT-SERVICE

wir schaffen Erlebnisse

Allround Service um Ihr Fest

Fest- und Veranstaltungszelte Hochzeits-/Partyzelte/VIP-Zelte

- in Rechteck- / Sechseck- / Achteck- / Zwölfeck-Konstruktion
- mit weißen PVC-Markisen, Fenstermarkisen, Kunststoff- u. Glaswänden für Familien- und Volksfeste, Betriebsfeste, Jubiläen, Promotion

Mietmobiliar und Ausstattung

- in verschiedenen Ausführungen vom einfachen Holzklappmobiliar (Tische, Stühle, Bänke) bis zum Exklusivmobiliar (runde Tische, Bistro-/Schalen- und Polsterstühle)
- Messewände, Bodenbeläge, Dekorationen, Technik und Beleuchtung

Veranstaltungs-Komplettservice

- Beratung, Planung, Organisation, Durchführung einschließlich Gastronomie, Catering, Künstlervermittlung

Ausstellungs-/Lager-/Industriezelte und Hallen

- Stahltrapezseitenwände, Türen, Tore (mit und ohne Fußboden)

Großveranstaltungen

- Bestuhlung von Hallen/Messen und/oder Freiflächen bis 80.000 Plätze
- Messe-/Innenausbau
- Bühnen, Bühnenwagen, Sanitärkabinen und Wagen

Theodor Schurf Zelteverleih GmbH - Oberembter Str. 1 - 50181 Bedburg

Telefon: 02272/91190 - Fax: 02272/911911

Email: info@schurf.com - Internet: www.schurf.com

Fordern Sie unseren ausführlichen Prospekt an.

Gerne beraten wir Sie persönlich und erstellen Ihnen ein auf Ihre Wünsche zugeschnittenes Angebot.

Theodor Schurf GmbH - Oberembter Str. 1 - 50181 Bedburg

Sie lesen in dieser Ausgabe:

Grußwort Chef	1
Grußwort Königspaare	3
Impressum	4
Geburtstagsfeier bei Müllers	5
Titularfest und Kostümball	6
Generalversammlung 2007	8
Termine	9
Bruderschaft Angermund	10
Ball der Könige / Königssilber	12
König Frank erfolgreich	13
Rock in Bilk	14
Rock Classic Allstars	15
Pagen-Info	16
Jungschützen-News	17
Ehrenmitglieder/Anschriften	18
Leeve Chef	19
Königspaare/Krönungsbälle	20
DSB-Pokal-Finale 2007	21
Ehrentafel 2007	22
Bericht des Sportwarts	23
Jägerbataillon Neujahrsempfang	27
Jägerball 2007	28
Bataillons-Schießen	30
Grenadier-Bataillon	32
1. Grenadier-Kompanie	33
Antonius-Kompanie	34
4. Grenadier-Kompanie	35
St. Martins-Kompanie	36
Andreas Hofer - Hubertus Jäger	38
Tell-Kompanie	39
Garde-Jäger Corps	40
5. Schützengesellschaft	41
1. Garde-Schützen	42
3. Grenadier-Kompanie	44
Gesellschaft Bilk Heimatfreunde	46
Freischütz-Kompanie	48
Tambourcorps St. Martin	50
Friedrichstädter Reserve	52
Gesellschaft von Hindenburg	54
Gesellschaft Neustädter Reserve	55
Schill'sches Corps	56
Germania-Kompanie	58
Hohenzollern-Kompanie	60
Manfred-von-Richthofen-Kompanie	61
2. Schützen Graf Zeppelin	62
Wir trauern um unsere Kameraden	63
Wir gedenken der 2006 Verstorbenen	64

Mitteilung für Schriftführer: **Redaktionsschluß**

spätester Abgabetermin für Berichte, die in der

Herbstausgabe

erscheinen sollen, ist der 26. Juli 2007



Wir sind stolz darauf den Bilker Schützverein repräsentieren zu dürfen und werden unser Königsjahr 2006/2007 nie vergessen.

Allen Bilker Kameraden und ihren Angehörigen wünschen wir ein harmonisches und fröhliches Schützenfest. Mögen unsere Nachfolger ein genauso schönes Königsjahr verbringen, wie wir es erleben durften.

„GUT SCHUSS“ und „HUF SCHLAG FREI“

Euer Regimentskönigspaar 2006/07

Frank und Désirée Schmitz

Liebe Bilker Schützenkameraden!

Anlässlich des bevorstehenden Schützenfest möchten wir es nicht versäumen, uns bei allen Kameraden und ihren Familien, die durch ihre Anwesenheit auf Bilker Schützenbällen und sonstigen Veranstaltungen die Bilker Tradition auch in unserem Königsjahr erheblich verschönert haben recht herzlich bedanken.

Unser Dank gilt ebenso den Kameraden und Damen des Vorstandes für ihre freundliche Aufnahme in ihrem Kreis und für die Begleitung bei allen festlichen Anlässen.

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Spenden für unsere „Aktion Sterntaler“ möchten wir auch an dieser Stelle nochmals herzlich danken.



*Mike Maletzki + Laura Görlitz,
Jungschützenkönigspaar 2006/07*

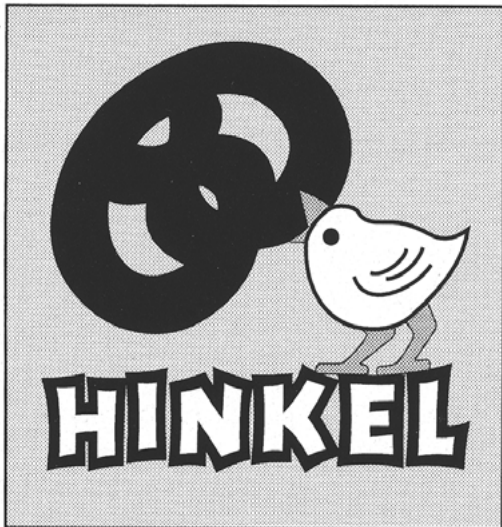


Gaststätte
Zur Martinsklause

Inh. Peter Hofmann

Benzenbergstraße 1 · 40219 Düsseldorf
Tel. + Fax 02 11/39 14 36 · Handy 0173/2 76 60 68

- Saal ab 20 bis 180 Personen
- Bundeskegelbahn
- Feiern, Veranstaltungen
zu jedem Anlass



**DIE BÄCKEREI
DER BROTFREUNDE**

Hohe Straße 31 • Tel. 32 87 58
Mittelstraße 25 • Tel. 32 75 94

Bilker Schützen-Zeitung

ORGAN DES SANKT SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREINS DÜSSELDORF-BILK E.V.

VON 1475

Schriftleitung: Tim Wiatrowski,
Neusser Str. 133, 40219 Düsseldorf,
Tel. 02 11- 9 17 94 40, Fax 9 17 94 42

Mitarbeiter
der
Schriftleitung: Jörg Spinrad
Hanjo Sökefeld
Ralf Gendrung
Rene Kromholz

*Für die Veröffentlichung der Berichte aus den Gesellschaften
kann keine rechtliche Verantwortung übernommen werden.*

Anzeigen-
verwaltung: Willi Heinen,
Giesenend 19, 40670 Meerbusch,
Tel. 0 21 59 - 67 99 96, Fax 67 99 98,
E-mail: Willi.Heinen@rp-plus.de

Die Bilker-Schützen-Zeitung erscheint dreimal im Jahr.

**Wir bitten die Leser der Bilker Schützen-Zeitung
die Produkte und Leistungen unserer Inserenten
bevorzugt zu berücksichtigen!**

Jeden Samstag

Trödelmarkt Aachener Platz Düsseldorf



Seit 25 Jahren Partner der Bilker Schützen

www.troedelmarkt-aachenerplatz.de

Trödeln Sie mit: 0211-154548

Geburtstagsfeier bei Müllers

Im vergangenen Jahr war Ulrich Müller 25 Jahre Mitglied des Vorstandes. Dafür wurde ihm unter stehenden Ovationen während des Regimentskrönungsballes im Herbst letzten Jahres die Ehrenmitgliedschaft des Vereins zu teil. Am 27. Januar 2007 feierte er seinen 50. Geburtstag. Nicht nur er, sondern auch seine liebe Frau Angie hatte einen runden Geburtstag zu feiern und so war der Kreis der Gästeschar entsprechend groß.

In der Festausgabe der Schützenzeitung 2006 konnte aus Anlass eben erwähnten Jubiläums bereits viel Interessantes über Uli und seine Familie berichtet werden.

So wollen wir uns heute auf ein Dankeschön für die erbrachten Leistungen für den Verein beschränken, dass natürlich nicht nur Uli, sondern ganz bewusst auch seiner Angie und der ganzen Familie gilt. Ohne die Hilfe des Partners ist solch ein zeitaufwendiges und intensives Hobby schließlich nicht zu meistern.

Denken wir nur an die Höhepunkte der vergangen Jahre, wie den weiteren Aufbau und die Etablierung des Sportschützenbereiches, die zweifache Ausrichtung der DSB-Pokalendkämpfe 1995 und 2005, die Zuerkennung des Förderpreises der Landeshauptstadt für herausragendes ehrenamtliches Engagement im Kinder- und Jugendsport im Jahr 2001 sowie die Sportplakette des Bundespräsidenten im Jahr 1993.

Als Sahnehäubchen selbstverständlich die Gesamtleistung einer nun 26jährigen Vorstandstätigkeit.

Wir verbinden unsere Glückwünsche und unser Dankeschön mit der Bitte, noch viele weitere Jahre gemeinsam Engagemant für den Bilker Schützenverein zu erbringen und viele ereignisreiche Momente im Kreise der Bilker Schützen zu erleben.

Tim Wiatrowski

Feldhoff

Titularfest und närrischer Kostümball

Was für ein Jahresauftakt bei den Bilker Schützen! An ein und demselben Wochenende wurden den Mitgliedern zwei glanzvolle Veranstaltungen geboten. Schade, dass auch in diesem Jahr die Resonanz stark zu wünschen übrig ließ. Begonnen hatte alles am Freitag, dem 19. Januar, als bei einer wirklich fantastischen Stimmung im beheizten Festzelt der Jahresauftakt mit einem bunten Kostümball gefeiert wurde. Kurt Fenn leitete durch den Abend und unter dem Motto: „vom Nordpol bis nach Afrika“ hatten sich die Bilker in allen nur erdenklichen Varianten bunt kostümiert. Auch das beste Kostüm wurde prämiert und der Gewinner durfte einen Gutschein für eine Reise nach Berlin in Empfang nehmen.

Nur zwei Tage später schloss sich das Titularfest an. Ursprünglich vor einigen Jahren aus der Not heraus in ein Familienfest umgewandelt, hatte sich dieser Termin als fester Bestandteil der Bilker Schützen im Jahreskalender etabliert und wurde vorzüglich angenommen. Doch in den vergangenen drei Jahren musste ein überdurchschnittlich starker Besucherrückgang verzeichnet werden. Ein eindeutiges Zeichen der Mitglieder an den Vorstand, dass Veränderungen notwendig sind. So wird zurzeit im Kreise des Vorstandes, der Hauptleute und der Stabsoffiziere über ein neues Konzept für diese Veranstaltung diskutiert.

Dies hielt uns natürlich nicht davon ab, auch in diesem Jahr wieder Mitglieder in ihren Ämtern zu bestätigen, erfolgreiche Sportschützen auszuzeichnen und verdiente Schützenkameraden zu ehren.

Doch zuvor feierten wir mit Pastor Härtel die Eucharistiefeier, dem wir hiermit für sein Mitwirken herzlich danken wollen. Unterstützung fanden wir dabei auch bei den Sangesfreunden Bilk, die die Feier musikalisch untermalten.

Folgende Kameraden wurden anschließend in ihren neuen Ämtern bestätigt:

Bataillonsadjutant im Grenadier Bataillon
Benjamin Denecke 4. Grenadiere

Bataillonsadjutant im Friedrichstädter Bataillon
Thomas Latzer Friedrichstädter Reserve

1. Hauptmann
Dieter Küpper Antonius
Uwe Merten Hohenzollern
Oliver Königs Freischütz

2. Hauptmann
Martin Ullmann Antonius
Markus Koenen Hohenzollern
Stephan Pottkämper Freischütz

Ehrenhauptmann
Horst Esser 1. Garde Schützen





Auch 2007 wurde wieder ein verdienter Kamerad geehrt. Der Kamerad Heiko Wirtz war sichtlich überrascht, als er von Chef Dieter Caspers auf die Bühne gerufen wurde. Als Mitglied der Freischütz-Kompanie ist Heiko mittlerweile 16 Jahren Mitglied im Verein. Zunächst spielte er im Freischütz Fanfarencorps, bevor er nach einiger Zeit in die Kompanie wechselte. Besonders aktiv war Heiko immer in der Jungschützenarbeit. Als aktiver Jungschütze war er seit 1993 bei allen Aktivitäten und somit auch beim erneuten Aufblühen der Jungschützentruppe dabei.

Dies unterstrich er im Besonderen dadurch, dass er mehrere Jahre den Posten des Jungschützenspießes ausübte. Als Bindeglied zwischen Jugendkommission und Jungschützen leistete er hier wertvolle Arbeit.

Auch nach seiner aktiven Zeit als Jungschütze stand er der damaligen Jugendkommission unter Dirk Niedel mit Rat und Tat zur Seite.

Somit war es nur selbstverständlich, dass Heiko Wirtz im Jahre 2001 vom neugewählten Jugendwart Stephan Ambaum in die Jugendkommission berufen wurde. Diese Tätigkeit führt er bis zum heutigen Tage hervorragend aus.

In all den Jahren hat Heiko durch die Jugendarbeit sehr viel für den Bilker Verein geleistet. Mit seinem Engagement zeigt er beispielhaft, wie wichtig es ist, sich für die Jugend einzusetzen und somit den Fortbestand der Jungendlichen im Verein zu sichern.

Es ist auch als ein Zeichen für unsere gesamte Jugend zu werten, dass ein an Jahren noch relativ junger Kamerad 2007 mit dem Regimentsverdienstorden ausgezeichnet wurde.

Wir alle finden, dass diese Entscheidung ein Schritt in die richtige Richtung war, dass deutlich gemacht werden muss, wie wichtig uns die Jugend und die jungen Kameraden sind. Alle Anwesenden beim Titularfest unterstrichen dies mit frenetischem Applaus.

Lieber Heiko, nochmals von dieser Stelle herzlichen Glückwunsch zum Erhalt der zweithöchsten Auszeichnung, die der Verein zu vergeben hat, verbunden mit dem Wunsch, dass Du auch weiterhin so aktiv für den Bilker Verein tätig sein wirst.

Verdiente Sportschützen wurden ausgezeichnet. Die Liste der Schützen ist im Bericht des Schießsportwartes nachzulesen. Eine Sammlung für karitative Zwecke und das obligatorische Erbsensuppenessen schlossen den offiziellen Teil des Tages, der für viele Kameraden mit ihren Familien in geselliger Runde endete. T.W.



eVENT cONCEPT

- veranstaltungstechnik -

Inh. Jörg T. Scharf

Bloemstr. 27

40468 Düsseldorf

Fon: +49 (0)211 2304043

Fax: +49 (0)211 2304099

Web: www.eventconcept-online.de

Mail: info@eventconcept-online.de

- Tontechnik
- Showlicht
- Bühnenbau
- Feuerwerke
- Projektion
- CAD-Design
- Lärmschutzkonzepte
- Festinstallationen
- Sonderkonstruktionen
- Energieversorgung
- Künstlervermittlung
- Personalservice

Generalversammlung 2007

Hans-Dieter Caspers begrüßte am 27. 3. 2007 herzlich alle anwesenden Kameraden. Besonders begrüßte er Regimentskönig Frank Schmitz, die Träger des großen Bilker Ehrensterns Heinz Blum und Fritz Spinrad, sowie sämtliche Ehrenmitglieder des Vorstandes, der Bataillone und des Regimentes. Die Jungschützen, die an diesem Abend wieder die Bewirtung der Kameraden übernahmen, wurden ebenfalls herzlich begrüßt. Hans-Dieter Caspers bedankte sich bei der Fa. Siemens (Herrn Winterfeld) für die Überlassung des Kasinos zur Ausrichtung unserer Generalversammlung.

Zum Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden wurde eine Gedenkminute eingelegt.

Bis auf die 2. Schützengesellschaft Graf Zeppelin waren Vertreter sämtlicher Kompanien bzw. Gesellschaften und sämtliche Vorstandsmitglieder anwesend.

Jörg Spinrad verlas das Protokoll der letzten GV, dass von der GV ohne Änderungen angenommen wurde.

Helmut Waerder verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2006 und Bernd Obermeyer den Bericht über die Sport-schützenkasse.

Die Kassenprüfer Marc Drebes und Lutz Wiatrowski schlugen der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Dem Vorschlag wurde entsprochen.

Die Vorstandswahlen brachten folgende Ergebnisse:

1. Schießmeister	Michael Schwarz
2. Schießmeister	Joachim Gendrung
Schießsportwart	Ulrich Müller
Jugendwart	Stephan Ambaum
Öffentlichkeitsarbeit	Rene Krombholz

Die Wahlen der Kassenrevisoren brachten folgende Ergebnisse:

1. Kassenprüfer	Lutz Wiatrowski, einstimmig
2. Kassenprüfer	Hans-Josef Sökefeld, einstimmig
1. Ersatzkassenprüfer	Dirk Elle, einstimmig
2. Ersatzkassenprüfer	Ralf Gendrung, 2 Enthaltungen

Hans-Dieter Caspers verlas den Antrag der 5. Schützengesellschaft auf Aufnahme von Frauen in den Verein. Es folgte der weiterführende Antrag auf Verschiebung der Abstimmung auf 2008, da dieses Thema erst einmal in den Kompanien und Bataillonen ausgiebig besprochen werden muss. Die Versammlung beschloss, die Abstimmung auf die Generalversammlung im Jahr 2008 zu verlegen.

Um die Jugendarbeit zu fördern und die Bindung der Pagen an den Verein zu festigen beabsichtigt der Vorstand im Jahr 2008 den Posten des 2. Jugendwartes ein zu führen.

Sebastian Krombholz ist 23 Jahre jung und arbeitet als Erzieher in einer Kindertagesstätte. Er ist somit pädagogisch geschult.

Unterstützt wird Sebastian Krombholz von Patrick Öhl. Patrick Öhl ist 24 Jahre jung und arbeitet als Kfz-Mechaniker.

In diesem Jahr sind als Events ein Jugendtag ohne Jungschützen mit Programm und Schießen, eine Schnitzeljagd und eine Martinsfeier geplant. HDC bat um Unterstützung der Kameraden bei ihren Aktivitäten. Es geht um die Betreuung der unter 14 jährigen, die die Zukunft des Vereins sind. Eine ordnungsgemäße Meldung der Pagen ist Grundvoraussetzung für eine gute Betreuung. Neben den persönlichen Daten sollte auch die aktuelle Adresse und der Name der Kompanie gemeldet werden. Aus versicherungstechnischen Gründen sollten Pagen zur nächsten Hauptleuterversammlung auch auf „Verdacht“ gemeldet werden.

Dirk Böck überreichte aus gegebenem Anlass dem Oberst Wolfgang Ambaum einen Stadtführer über Düsseldorfer Friedhöfe.

Willi Heinen bat alle Kameraden um aktive Werbung von Inserenten für die Schützenzeitung. Als Kontakt würden ihm Name und Telefonnummer ausreichen. Er würde alles weitere mit den Interessenten regeln.

Ulrich Müller berichtete über diverse Schießerfolge der Sportschützen.

Erich Boß ist mit der Tafel für die goldene Mösch schon weit gekommen. 2 Bataillone haben kein Abzeichen und diverse Kompanien haben noch kein Abzeichen abgegeben, bzw. die Qualität der Abzeichen ist sehr schlecht. Unter e.Boss@ish.de können ihm Abzeichen übersandt werden.

Fritz Spinrad schlug vor, den Sternmarsch/Platzkonzert an der alten Martinskirche als ältestes Bauwerk der Stadt stattfinden zu lassen. Der Vorschlag wird von der Kommission „Umgestaltung Schützenfest“ berücksichtigt.

Hans-Dieter Caspers bedankte sich bei den Kameraden für die aktive Beteiligung und schloss die Versammlung.

Seit 1939

NICOLAUS SADLO

vormals Wilhelm Schmitz

Steinmetzwerkstatt · Bildhaueratelier

- Grabmale
- Inschriften
- Ornamente

- Einfassungen
- Fundamente
- Reparaturen

Wir liefern zu jedem Friedhof!

Am Südfriedhof 13

1. Geschäft am Haupteingang

40221 Düsseldorf

Telefon und Fax 02 11 / 15 52 77



68 Jahre



**Schützenfest-
termine
bis 2010**
(angegeben
ist immer der
Schützenfest-Sonntag)

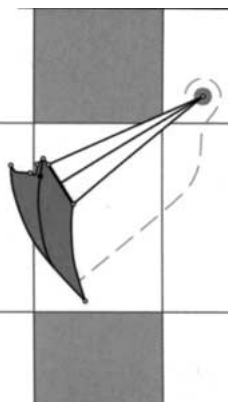
15. Juni 2008
21. Juni 2009
20. Juni 2010

Wir machen Urlaub

Holger Julius
Zahnärztliche Praxis

Hammer Dorfstraße 127
40221 Düsseldorf

Telefon: 02 11 / 30 21 773
Telefax: 02 11 / 30 21 774



**Nicht lange suchen –
BBF-Reisen buchen**



– Seit über 35 Jahren im Herzen Bilks –

Wir grüßen die Bilker Schützen

BBF-Reisen

H. Wiatrowski & Söhne GbR
Neusser Straße 133 (an der Bilker Kirche)
40219 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 9 17 94 40
www.bbfreisen.de

● Jetzt AIDA-Kreuzfahrten buchen ●

Für viele Abreisetermine Frühbucher-
ermäßigung bis 30. 09. 2007

Termine 2007/2008

Möschesonntag	10. Juni 2007
Rock in Bilk	15. Juni 2007
Schützenfestsonntag	17. Juni 2007
Regimentskrönungsball	29. September 2007
bayrischer Frühschoppen	30. September 2007
Friedhofsgang	25. November 2007
Titularfest	20. Januar 2008
Generalversammlung	11. März 2008 (voraussichtlich)

Geschichte der St. Sebastianus Bruderschaft Angermund 1511 e.V.

Als ich vor Wochen die Gelegenheit erhielt, mich mit der Vereinsgeschichte von Angermund zu beschäftigen, habe ich mich darüber sehr gefreut. Denn an die Schützenfeste und Krönungsbälle in Angermund der achtziger Jahre verbinden mich viele Erinnerungen. Hier traf man an den Festtagen damals auch die meisten Vorstandskameraden der IGDS mit Familie. An einem der Krönungsbälle hatte ein angesehenes Mitglied der Stammgruppe, auch im Volksmund die „Schwarzen Männer“ genannt, Ärger mit seinem Stadtorden. Irgendwo war er hängen geblieben und hatte sich dabei seinen schwarzen Rock stark beschädigt. – Aus dem anschließenden Gespräch heraus kam mir an diesem Abend die Idee, eine kleinere Ausgabe fertigen zu lassen, die ohne weiteres am Revers des Anzugs, ja sogar an der Stoffleiste zum weißen Einstecktuch am Smoking getragen werden konnte. Einige Wochen später folgten Tatsachen. Heute ist der kleine Stadtorden sehr beliebt. – Durch Umstellungen der Geschäftsstellen wurde ich für den Rest meiner anschließenden Arbeitsjahre leider nach Köln verbannt und musste den Schriftführerposten bei der IGDS aufgeben.

Seit der Gründung im Jahre 1511 sind nunmehr 496 Jahre vergangen. Im Wandel der Zeiten waren vielfältig unterschiedliche Schutzbedürfnisse gegeben. Und nur die Grundfeste unseres christlichen Glaubens brachte über Jahrhunderte hinweg die Bereitschaft und Ausdauer mit sich, für höchste Güter einzustehen und den Kampf gegen Einflüsse und Übergriffe auf dieselben nie einzustellen.

Die Gründung vieler Bruderschaften und damit auch der St Sebastianus Angermund im Jahre 1511 geschah aus der Notwendigkeit heraus, in der Gemeinschaft sich gegen tätliche Übergriffe der unter der Herrschaft der verarmten Ritter zu schützen (Schützenbruderschaft – kommt ursprünglich von dem Schützen vor Übergriffen).

Schon bald nach der Stadtgründung hatten die Grafen Sorge, ihren Einfluß auf die städtischen Geschäfte durch einen herrschaftlichen Beamten zu wahren. Der Bürgermeister, der fürstliche Richter und Vorsitzende im Schöffenkollegium, war im Nebenamt auch Vertreter des Fürsten in der Stadt. Erst 1451 wurde ein höherer Beamter, der Amtmann, eingesetzt. Damit war auch die Ausbildung des äußeren Stadtbezirks der auswärtigen Bürgerschaft oder des Amtes Düsseldorf vollendet, obwohl dieser Bezirk durch Herzog Wilhelm I. am Ende des 14. Jahrhunderts auf Kosten der umliegenden Ämter Monheim und Angermund schon gebildet war. Beide Beamte, Amtmann und Bürgermeister, vertraten die herrschaftlichen Rechte. Die Macht des Amtmanns steigerte sich bis zum Anfang des 17. Jahr-

hunderets, bis schließlich der Bürgermeister und Räte einer Stadt sich nur noch um städtische Belange kümmerten. Zum Amt Angermund gehörten unter anderm die Stadt Ratingen, sowie die größeren Orte Lintorf und Wittlaer. So war es nur eine Frage der Zeit, bis der Amtmann sich zum Beispiel in städtische Angelegenheiten der Stadt Ratingen einmischte. Die Folge des Heerbanns unterstand sowieso Anweisungen und Aufforderungen des Amtmanns. Für die Kriegszüge des Landesherrn mussten die Stadt und anderen Ortschaften Schützen stellen. So ist aus dem Jahre 1405 der erste größere Angriff auf die Stadt Ratingen überliefert. In der Fehde der raub- und kriegslustigen Herren von Kalkum mit der Stadt Köln versammelten die Kölner „ein großes Volk“, zogen in das Land Berg und zerstörten die Burg des Ritters Arnold von Kalkum. Der Chronik zufolge zogen sie auch vor Ratingen. Doch die Stadt widerstand ihren Angriffen erfolgreich, während Solingen erobert wurde. Lintorf und Angermund kamen nicht zu Schaden weil die Bevölkerung nach Ratingen geflüchtet war und die Männer auf den Wällen zur Verteidigung herangezogen wurden. Von der besonderen Tapferkeit der Angermunder, Lintorfer und Rater Schützen zeugt eine Urkunde vom 23. Juni 1449, in der Herzog Gerhard der Stadt und den Bürgern wegen der treuen Dienste, die sie ihm beim Regierungsantritt (1437) und in seinen Nöten, Fehden und Kriegen geleistet haben, seine drei Honschaften Schwarzbach, Bracht, Tiefenbroich, Lintorf und Angermund und die Honschaft Krumbach im Amt Mettmann mit allen Rechten, Steuern, Zinsen, Pachten, Diensten usw. für den Fall überträgt, daß er kinderlos stirbt. Das war allerdings nicht der Fall. Offensichtlich waren die gleichen Schützen 1443 bei der Eroberung des Schlosses Broich und des Dorfes Mülheim wieder mit dabei. In der Hubertusschlacht bei Linnich 1444 werden sie alle wieder erwähnt. 1467 liegen die Schützen von Angermund, Ratingen und Lintorf vor Schloß Linnep. 1468 ziehen sie in die Richrather Heide und 1471 zur Tomburg in die Eifel. 1474 als Karl der Kühne die Stadt Neuss belagerte, liegen sie mit anderen ausländischen Kontingenten im Dorf „Auf den Steinen“ bei Hamm.

1511 kommt es dann in Angermund zur Gründung einer eigenen Sankt Sebastianus Bruderschaft. Als Ende 1582 der Kölner Kurfürst Gebhard Truchsess zum Protestantismus übertrat und trotzdem seinen erzbischöflichen Sitz behaupten wollte, entbrannte der sogenannte Truchsessenkrieg, der dem Wohlstand der rheinischen Lande schon vor dem Dreißigjährigen Krieg unheilbare Wunden schlug. Gefahr drohte damals von allen Seiten. In den be-

nachbarten Städten Kaiserswerth und Uerdingen lagen Besatzungen. Es war völlig gleichgültig für die Umgegend, welcher der streitenden Parteien diese Soldaten zugehörten. Sie alle entfalteten ihre kriegerische Tätigkeit in der Ausplünderung der Umgegend. Am meisten litt die Gegend nördlich von Düsseldorf, das Amt Angermund. 1586, Spanische Truppen bedrängen das Angermunder Land. 1632, die Agneskapelle wird von holländischen Soldaten zerstört. 1634, Das Amt Angermund wird von kaiserlichen Truppen verwüstet. 1635, Angermund wird von schwedischen Truppen belagert. 1636, Angermund beherbergt kaiserliche Regimenter unter v. Götz, v. Hatzfeld, Piccolomini und Lamboy. 1651, Unter dem Befehl des Großen Kurfürsten erstürmen 200 brandenburgische Landesschützen die Burg Angermund. In der Folge schließen der Große Kurfürst und Herzog Wolfgang Wilhelm von Jülich-Berg einen Waffenstillstand. 1688, Das Angermunder Land wird von französischen und kurkölnischen Truppen verwüstet. Doch in der Folge gab es andere Nachrichten. 1807, Angermund wurde Bürgermeisterei. 1814, Die letzte Wildpferdejagd um Angermund findet statt – Auflösung des Wildpferdegestüts Angermund. 1826, Angermund erhält Stadtrechte (Titularstadt). 1846, Ein Eisenbahnzug passiert erstmals die Bürgermeisterei Angermund.

Die ersten Aufschreibungen fielen 1729 einem Kirchenbrand zum Opfer. Ein zweiter Brand suchte die alte Schule Angermund 1942 heim, wobei Unterlagen der Zeit von 1869-1908 vernichtet wurden. Mit Beginn des neuen, heute noch vorhandenem Chronikbuch 1731, fanden sich jedoch damalige Brüder zusammen und zeichneten aus ihrem Gedächtnis und anderen Unterlagen die Statuten und Begebenheiten vor 1731 auf.

Um sich vor Überfällen und Plünderungen umherziehender Soldaten und Räuber zu schützen, waren in früheren Zeiten größere Ansiedlungen durch Wälle, Gräben und Tore gesichert. Seit dem Jahre 1952 wird an diese Überlieferung angeknüpft und zum Schützenfest am Eingang zum alten Ortskern ein Stadttor errichtet. Im ersten Jahr war das neue Stadttor noch unbewacht. Doch seit dem zweiten Jahr wird nach Urväter Sitte an den drei Schützenagen das Stadttor bewacht um für Ruhe und Ordnung in unserer Stadt zu sorgen. In den langen Jahren hat die vierköpfige Torwache manches bereinigt und stets für Ordnung gesorgt.

Hoffen wir, dass sie noch lange den Ablauf des Schützen- und Volksfestes schützt.

Artur Remy

Benutzte Unterlagen:

Schützenchronik von 1731

800 Jahre Angermunder Land und Leute

St. Sebastiani Tag 1742

1742 Neu aufgenommene Brüder am St. Sebastiani Tag:
Antonius Röhlen,
zeitlicher Rentmeister zu Heltorf,
Petrus Baur,
Jacobus Courant,
zeitlicher Jäger auf Haus Heltorf.

Annoch hat der Brudermeister empfangen von den 2 Brüdern, nämlich von dem Rentmeister zu Heltorf wie auch von dem Jäger zu Heltorf, von Jeglichem 45 Stüber, Also hat der Brudermeister Peter Fischer zum Empfang bekommen vierzehn Rthlr. 10 Stüber 8 Heller, worüber der festo St. Sebastiani 1743 zu rechnen hat.

Auf St. Sebastiani Tag 1742 ist Johannes Perpeet von sämtlicher Bruderschaft zum Hauptmann erwählt worden und Heinrich Blumenkamp von sämtlicher Bruderschaft zum Leutnant.

Weil Peter Fischer des Schreibens unkundig ist, hat er mich gebeten zu schreiben.
Peter Broden, custos

St. Sebastiani Tag 1744

Dass heutigen dato den 20. January 1744 den Rückstand von Wittib Breiderhoff, deren schuldige 8 Rthlr. an Pacht, hat der Bürgermeister Hellersberg zahlt in Abschlag 5 Rthlr. 15 Stbr., also restiert noch an Pacht 3 Rthlr.

Anno 1744 festo St. Sebastiani ist von sämtlichen Brüdern vereinbarlich beschlossen worden, dass zur Anschaffung

einer neuen Fahne 50 Rthlr. sollen aufgenommen werden. Sodann soll jeder Bruder auf Pfingstdienstag ein Kopfstück beitragen, so lang bis diese 50 Rthlr. wiederum abgelegt seynd.

Die hohen Offiziers Personen aber sollen zu diesem end zwei Schilling beilegen, und wer sich gegen diese Verordnung aufwirft, soll jeden Rechts, auf den Vogel zu schießen, beraubt sein.

– ita plurimorum consensu conclusum attestor –

*C. W. Kierdorff, Pastor
Joas Perpeet, Hauptmann
J. R. Hellersberg, Adjutant
Heinrich Blumenkamp, als Leutnant
Joes Baur, als Fenderich*

1744 neo adscripsi:

*Christianus, Wilhelmus Kierdorff
p. d. Pastor in Angermund*



PLAKETTE 1657

St. Sebastiani Tag 1747

Die Beylag zum Fahnen hat sich ertragen 1746 = 5 Rthlr. 22 Stbr.

Die Beylag zum Leuchter hat aufgebracht 4 Rthlr. 36 1/2 Stbr.

Facit 9 Rthlr. 58 1/2 Stbr.

Aus diesem Geld ist angeschafft worden der Leuchter für das Sebastianibild, welcher gekostet 6 Rthlr. 3 Stbr.

Nachricht vom St. Sebastiani Tag 1754

Heut dato ist vereinbart, daß künftighin bei Gottestracht jeder Bruder selbst in Persona erscheinen solle, und wer ohne erhebliche Ursach ausbleibt, auch ohne bei den Obersten anzurufen, anderen auf seine Stell zu schicken, sich unterstehen wird, soll in ein Pfund Wax Straf verfallen sein.

ita vonclusum
Testor: C. W. Kierdorff

Auszug aus dem Chronikbuch von 1731

Ball der Könige

Ein Highlight im Düsseldorfer Schützenwesen! Wer an diesem Abend den festlich geschmückten Saal der Rheinterassen betrat spürte die Besonderheit des Anlasses. Nur zu wenigen Events dürfte diese Räumlichkeit so liebevoll hergerichtet worden sein, Kompliment an die Veranstalter! Alle Schützen-Regimenter der Landeshauptstadt – das sind 48 an der Zahl – senden Ihre Majestäten in die Rheinterassen um im festlichen Rahmen dieses Event zu feiern. Selbstverständlich waren auch unsere Bilker Majestäten Desirée und Frank Schmitz in Begleitung von Vorstands-, und Kompaniekameraden vertreten.



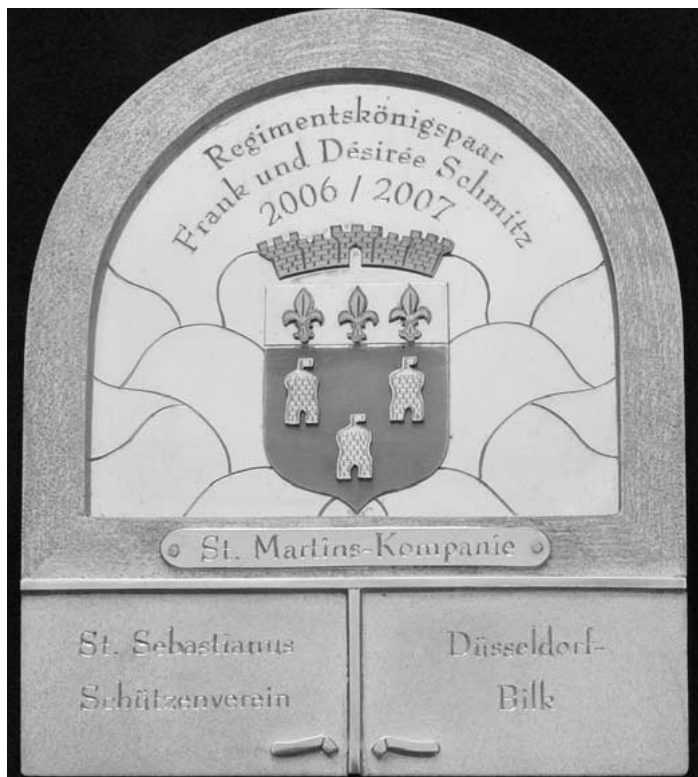
Zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und Brauchtum konnte Peter Justenhoven der Vorsitzende der IGDS begrüßen, ebenso viele Vertreter des Schützenwesens aus den Kreisen Mettmann, Ratingen, Erkrath und Hilden.

15.000 aktive Schützen zählt die IGDS (Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützen) darunter 1.200 Frauen. Auch bemerkenswert: 2.500 Mitglieder sind jünger als 21 Jahre. Justenhoven lobte die Zusammenarbeit und das Verständnis über die Stadtgrenzen hinweg, selbst der erste Schützenchef aus Köln (Gerhard Töller) war an diesem Abend zugegen.

Anerkennung für das Wirken der Schützenvereine war aus dem Mund des Bürgermeisters der Landeshauptstadt Heinz Winterwerber zu vernehmen. Wörtlich: „... da wo die kommunale Politik nachhängt gehen die Schützen heute meist voran!“ Ein großes Lob aus der Erkenntnis heraus das Schützen nicht nur feiern sondern die Hauptaktivitäten im Bereich sozialer Verantwortung und Tätigkeit liegen.

Winterwerber war als Vertreter des erkrankten OB Joachim Erwin anwesend, der herzliche Genesungswünsche aus dem Kreis der versammelten Gemeinschaft erhielt.

Ein attraktives Programm, Musik und Tanz rundeten diesen Jubiläums-Abend harmonisch ab. Die IGDS – im Jahr 1927 gegründet – feierte 80jährigen Geburtstag. Anlass zur Gründung war übrigens 1926 die damals riesige Ausstellung GESOLEI die unter anderem in den zu diesem Zweck errichteten Rheinterassen stattfand. Die Schützenregimenter präsentierten sich damals gemeinschaftlich im Verbund, der Erfolg hieraus brachte die Idee zur Gründung der IGDS.



Königssilber

Unser Königspaar 2006 / 2007 Frank und Desirée Schmitz, St. Martins Kompanie, stiftete unserem Verein ein Königssilber. Unserem Königspaar sagt die große Bilker Schützenfamilie recht herzlichen Dank für diese großzügige Spende.

Zum Königssilber 2007

von Frank Schmitz

Der Grund warum ich mich für dieses Motiv entschieden habe: Als ich letztes Jahr ende Juni 2006 Bilker Regimentskönig wurde, hatte unser 1. Chef Hans-Dieter Caspers die spontan Idee, dass erst vor einem Monat neu eingebaute Halbrosettenfenster über dem Eingangsportal von Alt-St. Martin als Motiv für das Königssilber zunehmen. Im Fenster sind die drei Türme von Tours (Frankreich), der Wirkungs- und Begräbnisstätte unseres Namenpatrons.

Im Jahre 2004 konnte die Kompanie ihr 125 jähriges Jubiläum feiern. Bei den Festveranstaltungen, für die rechtzeitig gespart worden war, wurde ein Überschuss erzielt. Dieser sollte zweckgebunden verwendet werden. Gedacht wurde an Alt „Sankt Martin“ Düsseldorf-Bilk, die Kirche des Schutzheiligen der Kompanie. Diese wurde zwar von 1986 bis 1993 grundlegend restauriert, doch wurde das halbrunde Fenster über dem Portal bisher nicht erneuert. Die Notverglasung war mittlerweile marode und eine Reparatur dringend erforderlich. Dieses Fenster sollte stilgerecht erneuert werden. Die Kompanie hatte im Jahre 2002 eine Wallfahrt nach Tours (Frankreich), der Wirkungsstätte bzw. Grabstätte des Heiligen „Sankt Martin“, unternommen. So lag der Gedanke an das Wappen dieser Stadt nahe. Der Kirchenvorstand hat der Reparatur des Fensters auf dieser Basis zugestimmt. Die Denkmalschützer hatten keine Einwände und begrüßten auch eine farbliche Darstellung im Fenster. In Anlehnung an das Wappen wurden die drei Türme, aus denen sich der Name der Stadt ableitet (Tours ist die Mehrzahl von Tour = Turm), vor einen helleren Hintergrund gestellt. Ausgeführt wurde das Fenster durch die Kunstglaserwerkstatt Hertel in Düsseldorf. So wurde der Fest- Überschuss gut angelegt. Die Darstellung verweist auf den Bischofssitz des Kompanie-Patrons, und Alt „Sankt Martin“ Düsseldorf-Bilk hat ein neues Portalfenster.

König Frank erfolgreich!

In aller Herrgottfrühe am Sonntag morgen schellte bei Frank und Desiree der Wecker. Das königliche Frühstück wurde aus Zeitgründen verkürzt, wartete doch eine längere Autofahrt auf die Beiden. Zu gleicher Zeit aber von anderem Ort machten sich der erste Chef mit seiner Gattin Hedi auf den Weg. Alle hatten das gleiche Ziel: den rheinischen Schützentag in Andernach. Dieter Caspers musste zur Verbandstragung – das ist Vorstandsarbeit im Hintergrund – Frank Schmitz musste zum Landes – Königsschießen, schließlich war er Wochen zuvor Bezirkskönig der 6.500 Schützen des Bezirkes 041 Düsseldorf geworden.

Schon früh fielen die ersten Schüsse, schließlich kämpften 48 Könige und Königinnen aus dem Rheinischen Schützenbund um diese Würde. Geschossen wurde auf Scheiben, wobei die beste Zehn (der beste Teiler) den Ausschlag gab.

Gegen Mittag standen dann alle wieder vereint unter dem historischen Turm in Andernach zusammen. Frank und Desiree, der erste Chef und Hunderte Schützenmänn-

ner und Frauen die bei strahlend blauen Frühlingshimmel auf die bis dahin geheim gehaltenen Ergebnisse warteten.

Vom letzten Platz aufwärts wurden die Platzierungen bekannt gegeben, die Hälfte war bald überschritten. Die Spannung stieg, zwanzigster Platz, fünfzehnter Platz, jetzt wurde Desiree doch leicht nervös, elfter Platz, zehnter Platz: Bezirk 041 Düsseldorf, Frank Schmitz! So das hervorragende Ergebnis für unseren Frank. Zum Scheibenschießen in dieser Präzision gehört auch immer ein Quäntchen Glück dazu. Ein zehnter Platz von 48 – das kann sich wirklich sehen lassen!

Gemeinsam schauten sich die Bilker noch den Festzug an bevor es dann auf die Heimreise ging.

Ein weiterer interessanter Termin aus dem Schützenwesen: 14.-16. September 2007 Bundes-Schützenfest in Ahrweiler. Bei diesem Fest werden ca. 30.000 Schützen erwartet, einer der Höhepunkte dieses Wochenendes dürfte der große Festzug sein der bereits um 11:45 Uhr beginnt.

Als eine der größten Wohnungsgenossenschaften unseres Landes vermieten wir an unsere Mitglieder

Genossenschaftswohnungen für Singles, Familien und Senioren

Unsere Genossenschaft gehört über 10.000 Mitgliedern. Unser Wohnungsbestand umfasst über 6.700 Wohnungen unterschiedlicher Lage, Größe, Ausstattung und Mieten, überwiegend in Düsseldorf

- Unsere Mitglieder sind **Miteigentümer** des gemeinsamen genossenschaftlichen Unternehmens!
- Unsere Mitglieder besitzen an ihrer Genossenschaftswohnung ein **Dauernutzungsrecht auf Lebenszeit** und sind sicher vor unverschuldeter Kündigung!
- Unsere Mitglieder zahlen **günstige Mieten**, die bei uns Nutzungsgebühren heißen, und sind sicher vor unangemessenen Mieterhöhungen!
- Unsere Wohnungen werden **sorgfältig instandgehalten!**



z.B. Wohnungsmodernisierung mit Dachgeschossausbau (Merkurstr. 30a-36a)

Als Mitglied unserer Genossenschaft sichern Sie sich eine angemessene wohnliche Versorgung auf Lebenszeit!

Wagnerstraße 29, 40212 Düsseldorf,
Telefon 0211/1782-0 • E-Mail: mail@dwg-online.de
www.dwg-online.de

**Möchten Sie mehr über uns wissen?
Rufen Sie uns an.**



ROCK IN BILK

2007

Freitag, 15. Juni 2007

Festzelt Aachener Platz, Düsseldorf Bilk

Einlass 19:30 Uhr - Beginn 20:30 Uhr



Band: Gitarren: Niko Arvanitis + Peter Szigeti (beide ex-WARLOCK, PUBCOP)
Bass: Jörg Andraczek (POWERGOD) **Vocals:** Bernd Martin (PUBCOP) and more

Vorverkauf: 7,-
Abendkasse: 8,-

Gruppenpreise:
ab 10 Karten 6,50
ab 20 Karten 6,-
alle Preise in Euro / incl. 19% MwSt

im Vorprogramm:



Schlösser DasAlt

Vorverkaufsstellen:

Salon „Figaro“, Bilk Allee 74
Reisebüro Wiatrowski, Neusserstraße 133
„Franz im Treppchen“, Martinstraße 36



Are you ready to rock?



Weitere Kartenangebote und Infos unter www.Rock-in-Bilk.de

Rock Classic Allstars

im Rahmen ihres „5th anniversary years“
live on stage am 15. Juni 2007 bei „Rock in Bilk“

2002 fing alles an – als einmaliges Hilfsprojekt für einen ortsansässigen Tierschutzverein gedacht, war die Erfolgsgeschichte der ROCK CLASSIC ALLSTARS nicht mehr aufzuhalten.

Nach den grandiosen Erfolgen der letzten Jahre darf man schon jetzt gespannt sein, was die Band anlässlich ihres 5-jährigen Bühnenjubiläums aus dem „Hut zaubert“, denn der Name bürgt für Qualität und großartige Musiker.

Bereits unzählige Male haben sie ausverkaufte Häuser zum Kochen gebracht und dabei eine immer größer werdende Fangemeinde um sich vereint. Besonders stolz ist die Band darauf, dass es ihr immer wieder gelingt, mit der richtigen Mischung von Sängern aus Bands der 70er und 80er bis heute genau so wie mit der Auswahl der Songs aus den verschiedensten Bereichen (Oldie, Rock, Heavy Metal) genau „ins Schwarze“ zu treffen und ihre Fans immer wieder auf's Neue zu begeistern.

Sie können sich mit Stolz Deutschlands einzige Formation mit derart vielen Originalstimmen nennen, dass alle zusammen mehr als 45 No.1 Hits hatten!

„Wir sind da, um Bilk zu rocken!“

Mit einer gelungenen Mischung exzellenter Musiker aller Stilrichtungen dürfte das wohl auch gelingen. Sie präsentieren nicht nur die eigenen Hits, sondern alle weiteren Highlights der 70er, 80er und 90er und schreiben 30 Jahre Musikgeschichte neu.

Allein die Grundformation ist mit Größen wie Niko Arvanitis und Peter Szigeti (beide ex-WARLOCK) oder Jörg Andraczek (Powergod) schon hochkarätig besetzt.

An den Mikros sorgen Größen wie Steve Whalley (langjähriger Frontmann SLADE) oder Martin ‚eMKay‘ Kesici für kurzweilige Unterhaltung. Natürlich ist auch Jeff Brown wieder mit von der Partie. Der ehemalige SWEET Sänger ist mittlerweile ein absolut fester Bestandteil der Band und überzeugt nicht



Düsseldorfer Krönung.

Schlösser Das Alt
www.schoessler.de

nur durch seine Darbietung alter SWEET-Hits. Mit enormer Stimmengewalt und Bühnenpräsenz erzeugt er auch mit Hits wie Music Gänsehaut. Außerdem dabei: Michael Wurst, der nach seiner Star Search-Teilnahme nun mit seiner eigenen Deutschrockband ‚Kaminski‘ Erfolge feiert.

Man kann sich schon jetzt auf Hits wie „Ballroom Blitz“, „Far Far Away“, „Mama weer all crazee now“, „Out in the fields“, „Action“ oder „Teenage Rampage“ freuen!



Blasius-Apotheke

Inhaberin Regina Waerder
Apothekerin für Offizinpharmazie
Hammer-Dorfstraße 124
40221 Düsseldorf
Tel. 0211 - 30 64 75
Fax 0211 - 917 92 85

Medikamentenbestellung per Fax oder unter
www.apotheken.de

Wir sind auch im Internet vertreten unter
www.blasiusapotheke.de

Sebastian Fuchs Gas-Wasser-Heizung	
Installateur- und Heizungsbaumeister	<ul style="list-style-type: none">• Komplettbäder• Rohrreinigung• Gas- und Ölfeuerung• Wartungen• Brennwerttechnik• Gasleitungsabdichtung• 24 Stunden Notdienst
Binterimstraße 8 40223 Düsseldorf	
Telefon 0211-310 72 22	
Telefax 0211-876 61 85	
Mobil 0173-285 99 58 www.sanitaerfuchs.de	



Liebe Bilker Schützenfamilie, liebe Pagen.

Das Bilker Regiment geht in Sachen Jugendarbeit einen weiteren Schritt in die Zukunft. Für das nächste Jahr wurde für die Pagenarbeit ein kommissarischer Vorstandsposten eingerichtet. Den Posten des 2. Jugendwarts nimmt Sebastian Krombholz ein, unterstützt wird er von Patrick Göhl.

Beide wollen sich nun einmal vorstellen:

Name/Alter: **Sebastian Krombholz** / 23 Jahre

Im Bilker Schützen-Verein seit: 1987 (als Page)

Kompanie: III. Grenadier Kompanie

Bisherige Posten: Fahnen Offizier

Beruf: Staatlich anerkannter Erzieher

Name/Alter: **Patrick Göhl** / 24 Jahre

Im Bilker Schützen-Verein seit: 1989 (als Page)

Kompanie: Regt. Tambourcorps St. Martin

Bisherige Posten: Jugendleiter des Corps

Beruf: KFZ-Mechaniker

Für das Jahr 2007 haben wir uns auch schon einiges vorgenommen.

Zum einen gab es am 20. 5. 2007 den 2 Bilker Jugendtag, zu dem wir in der nächsten Ausgabe mehr schreiben werden.

Des weiteren wird für viele Pagen das Schützenfest ein, wenn nicht das Highlight dieses Schützenjahres sein. Für uns heißt es dieses Jahr noch Erfahrungen sammeln, damit wir 2008 mehr auf die Bedürfnisse der Pagen eingehen können.

Nach Schützenfest habt ihr euch erst einmal eure Sommerferien verdient. Im September haben wir dann noch eine Schnitzeljagd, die wir gerne mit euch durchführen wollen.

Um das Jahr abzuschließen ist im November eine kleine Martinsfeier geplant. Diese wird den Gedanken des Martinsfestes aufgreifen, und den Verein Sterntaler Düsseldorf unterstützen (<http://www.sterntaler-duesseldorf.de>).

Grundsätzlich ist für Patrick und mich im Jahr 2007 erst einmal wichtig die Pagen und Eltern des Bilker Schüt-

zenvereins kennen zu lernen. Genauso wichtig wie auch notwendig ist es für uns, das die Pagen Spaß am Bilker Schützenverein zu haben. Kontakte und Freundschaften zwischen den Kindern werden bei den Aktionen erneuert und gefestigt, was wichtig ist damit die Kinder lange und aktiv bei uns bleiben.

Sollte noch jemand Fragen an uns haben, sind wir unter unseren E-Mail Adressen zu erreichen:

patrickgoehl@web.de und Sebikrombholz@aol.com

Wir wünschen allen Pagen und Schützen, ein schönes und erfolgreiches Schützenfest 2007.

Mit Schützengruß,

Sebastian Krombholz und Patrick Göhl.

Kontakt zur Jugend

Es ist nicht einfach den Kontakt zu den Kindern des Vereins aufrecht zu erhalten. Ist das Schützenfest vorbei liegen die Aktivitäten teilweise zeitlich weit auseinander. So stellt sich die Frage: wie informieren wir die Kinder (und damit auch Eltern die nicht alle dem Schützenverein angeschlossen sind) über geplante Vorhaben, über Termine und Vereinsleben !?

Aus diesem Grund wurde das „BILKER PAGEN-INFO“ ins Leben gerufen, es wird an die uns bekannten Adressen per Post versandt.

Eine ordnungsgemäße Meldung der Pagen ist Grundvoraussetzung für eine gute Betreuung. Neben den persönlichen Daten sollte auch die aktuelle Adresse und der Name der Kompanie gemeldet werden. Aus versicherungstechnischen Gründen sollten Pagen zur nächsten Hauptleuteversammlung auch auf „Verdacht“ gemeldet werden. Ein An und Abmeldeformular steht im Internet unter dem Punkt Service bereit.

Im Internet gibt es das Bilker Pagen-Info unter www.schuetzen-bilk.de zum download

Jungschützen-News

Liebe Schützenfamilie und Freunde der Jungschützen!

Vor und nach dem Jahreswechsel hat sich Einiges getan, deshalb hier noch mal ein kleiner Überblick über das, was wir so veranstaltet und erlebt haben.

Jahresausklang

Im November des letzten Jahres veranstalteten wir unseren alljährlichen Jahresausklang. Dazu hatten uns unsere Wirtsleute, Peter & Babsi, den kleinen Saal ihrer Gaststätte „Zur Martinsklause“ zur Verfügung gestellt. Hierfür bedanken wir uns bei den beiden noch einmal recht herzlich. Mit viel und guter Musik, die unser DJ Körnchen für uns auflegte, ging die Feier gleich schon schwungvoll los.

In diesem Jahr hatten wir den Nikolaus ausnahmsweise mal nicht zu uns gebeten, denn Einige waren in diesem Jahr wohl nicht ganz so artig. So hatten wir Angst, die Rute würde öfter zum Einsatz kommen. Aber dennoch hatten wir zwei hochkarätige Prominente verpflichtet, die uns mit musikalischen Highlights begeisterten. So erfreuten uns z. B. Nicki oder auch Gitte. Vielen Dank dafür an Steffi und Thomas Blum.

Nach diesem Showact kamen wir zur Verabschiedung einiger Kameraden, die des Jungschützenalters entwachsen waren.

So dürfen sich seit diesem Abend Markus Büscher, Patrick Göhl, Dennis Grebe, Michael Kallweit, Marcel Marleaux, Thomas Schröder und Klaus Stolzenberg zum „alten Eisen“ zählen. Jeder von ihnen bekam zum Abschied eine DVD der letzten Jungschützen-Tour überreicht, damit sie ihre Jungschützenzeit nicht ganz so schmerzlich vermissen.

Als die Verabschiedung beendet war, gingen wir zum besinnlichen Teil über und ließen Karaoke trällern. Mancher sollte besser weiter in der Wanne sing(k)en.

Eisstockschießen

Unsere erste Aktivität im Jahre 2007 fand im April statt. Dabei hatte Ben Müller einen genialen Einfall: „Lass uns doch mit den Jungschützen Eisstockschießen gehen!“

Mit 14 Personen machten wir uns also auf zur Eissporthalle Benrath.

Nach einigen Einführungsworten der Mitarbeiter machten wir einige Übungswürfe, um dann anschließend in den Wettstreit zu treten.

Es spielte „Alt“ gegen „Jung“. Am Anfang tat sich jeder etwas schwer, aber mit der Zeit kam man besser ins Spiel. So spielten sich die „Jungen“ immer näher an das Ergebnis der „Alten“ ran, ohne aber jemals die Führung zu übernehmen. Somit gewannen die „Alten“ dann schließlich mit 65:59. Also kann man sagen, dass dies ein Sport für „ältere“ Herrschaften ist.

Eller Jungschützenball

Am 13. 4. 2007 folgten wir wieder einmal der Einladung zum Jungschützenball unserer Freunde aus Eller. Mit 20 Personen machten wir uns auf den Weg zu deren Schützenhaus und waren wieder einmal das am stärksten vertretene Regiment.



FAKO
Getränke



Am Fuchsberg 1
41468 Neuss
(Uedesheim)
Telefon 02131/9340

Verkauf und Vertrieb von:
Coca-Cola-Produkten, nationalen und internationalen Bieren,
Säften, Mineralwässern und Limonaden.

Nach den Begrüßungen begann das Programm mit dem Auftritt des Eller Fanfarencorps.

Nach einigen Verleihungen fuhr man im Programm weiter fort und ließ die DJ's ihren Job machen. Das Mitglied der Jugendkommission, Benjamin Müller, erwies sich als echter John Travolta. Er schwang das Tanzbein mit verschiedenen Damen und erlebte so sein „völlig neues Körpergefühl“.

Besonders hervorzuheben ist noch, dass unser „Devi“ jetzt etwas für seine Figur tun kann; er ist jetzt stolzer Besitzer eines bei der Tombola gewonnenen Fahrrads.

Es war ein gelungener Abend mit viel Spaß und Tanz.

Dankeschön

Jetzt, da unser Schützenfest immer näher rückt, ist es Zeit sich zu bedanken und zurück zu schauen. Unser Jungschützenkönigspaar hat ein tolles Jahr hinter sich und es hat uns, der Jugendkommission, auch eine Menge Freude bereitet, mit ihnen dieses Jahr zu bestreiten. Darum wollen wir uns recht herzlich bei Mike und Laura bedanken.

Auch geht ein „Dankeschön“ an das „große“ Königspaar, Frank und Desirèe.

Und wieder einmal sind wir gespannt wer in diesem Jahr die Königswürde erringt.....

Von Seiten der Jugendkommission, hier noch einmal der Hinweis, dass sich jeder Jungschütze vorher gut überlegen sollte, ob er die Königswürde erringen möchte, oder nicht. Sicherlich ist das Meiste im Jahr kein „Muss“, sondern ein „Kann“, aber dennoch ist es trotz alledem mit viel Einsatz verbunden, solch ein Königsjahr erleben zu dürfen.

Termine *** Termine *** Termine *** Termine

125.-28.05.2007	Jungschützentour
03.06.2007	Mitlaufen im Schützenzug Eller
08.06.2007	Jungschützenversammlung
13.06.2007	Flyer verteilen für Rock in Bilk
15.06.2007	Rock in Bilk

Weitere Infos findet ihr unter www.Jungschuetzen-Bilk.de

Ehrenmitglieder

Heinrich Schunck	Reserve Bilk	1978
Willi Kreuels	Reserve Bilk	1986
Willi von Hoegen	Freischütz-Kompanie	1990
Günter Lilge	1. Garde Schützen	1994
Franz Luse	Freischütz-Kompanie	1997
Franz Armbruster	Tell-Kompanie	1997
Heinz Blum	von Hindenburg	1997
Heinz Hutmacher	Germania-Kompanie	1998
Franz Hafemann	Tell-Kompanie	1999
Fritz Spinrad	Bilker Heimatfreunde	2000
Ferdi Antkowiak	Germania	2000
Hans Konen	St. Martins-Kompanie	2000
Heinz Weingart	Antonius-Kompanie	2001
Walter Neef	Friedrichstädter Reserve	2003
Josef Heck	Germania	2003
Horst Esser	1. Garde Schützen	2003
Peter Beismann	Reserve Bilk	2004
Karl Heinz Friedsam	Reserve Bilk	2004
Joachim Erwin	Oberbürgermeister	2005
Johannes Schiffer	St. Martins-Kompanie	2005
Gothar Krajenski	Schill'sches Corps	2005
Helmut Eumann	1. Grenadier-Kompanie	2005
Robert Fetten	St. Martins-Kompanie	2005
Ernst Gemeinder	Reserve Bilk	2005
Heinz Kohn	Germania-Kompanie	2005
Ewald Blum	3. Grenadier-Kompanie	2006
Heribert Kleinschnitger	von Richthofen	2006
Hans Komanns	4. Grenadier-Kompanie	2006
Dieter Königs	Freischütz-Kompanie	2006
Wilfried Pussar	Garde Jäger	2006
Otto Krappa	Antonius-Kompanie	2006
Hans-Dieter Caspers	St. Martins-Kompanie	2006
Ulrich Müller	1. Grenadier-Kompanie	2006

Ehrenmitglieder des Vorstandes und der Bataillone

Artur Remy
Hanjo Sökefeld
Heinz Hutmacher
Klaus-Dieter Schmidt
Eberhard Hammes
Berti Schwamb
Wolfgang Irsen
Egon Winkels (Ehrenmajor)
Otto Müller (Ehrenmajor)
Alfred Krause (Ehrenmajor)
Bernd Obermeyer (Ehrenmajor)

Anschriftenverzeichnis

Caspers, Hans-Dieter, 1. Chef	Tel. 179 68 22
Kölner Landstraße 176, 40591 Düsseldorf	Fax 49 53 259
Borrenkott, Norbert, 2. Chef	
Franz-Heckmanns-Straße 78, 47807 Krefeld	Tel. 0 21 51 / 30 49 25
Wiatrowski, Tim, 1. Schriftführer	
Neusser Straße 133, 40219 Düsseldorf	Tel. 9 17 94 40
Spinrad, Jörg, 2. Schriftführer	Tel. 9 05 37 47
Kronenstraße 57, 40217 Düsseldorf	Fax 9 05 37 48
Waerder, Helmut, 1. Kassierer	Tel. 39 36 00
Fährstr. 168, 40221 Düsseldorf	Fax 9 17 92 96
Obermeyer, Bernd, 2. Kassierer	
Nievenheimer Straße 56, 40221 Düsseldorf	Tel. 9 02 32 13
Niedel, Dirk, 1. Platzmeister	Tel. 37 85 07
Mühltaler Straße 35, 40221 Düsseldorf	Fax 7 35 67 07
Schulz, Siegfried, 2. Platzmeister	Mobil 01 71 / 3 61 69 42
Parkstraße 2, 42781 Haan-Grutten	Fax 0 21 04 \ 14 38 88
Schwarz, Michael, 1. Schießmeister	Tel. 6 01 44 65
Volmerswerther Straße 43, 40221 Düsseldorf	Fax 6 01 44 66
Gendrung, Joachim, 2. Schießmeister	Tel. 0 21 61 / 69 72 142
Hochstraße 59, 41352 Kleinenbroich	Tel. 0 21 61 / 69 72 143
Müller, Ulrich, Schießsportwart	Tel. 0 21 51 / 30 05 84
Büdericher Weg 18, 47807 Krefeld	Fax 0 21 51 / 41 25 52
Ambaum Stephan, Jugendwart	Tel. 6 17 23 64
Blasiusstraße 25, 40221 Düsseldorf	Mobil 01 72 / 2 66 77 48
Krombholz, René, Mitgl. f. Öffentlichkeitsarbeit	
Bilker Allee 89, 40217 Düsseldorf	Tel. 30 89 52
Ambaum, Wolfgang, Oberst	
Dillenburg Weg 25b, 40229 Düsseldorf	Tel. 229 18 44
Schmitz, Frank, Schützen-König 2006/2007	
Jahnstr. 73, 40215 Düsseldorf	Tel. 782 24 57
Segebarth, Heinz-Dieter, Oberstleutnant	Tel. 9 30 44 82
Friedenstraße 79, 40219 Düsseldorf,	Mobil 0178-5122080
Kramp, Martin, Major	
Jahnstraße 77, 40215 Düsseldorf	Tel. 8 30 89 87
Thelen, Heinz, Major	Tel. 39 67 80
Lorettostraße 22, 40219 Düsseldorf	Mobil 01 72 / 2 40 09 43
Lauf, Andreas, Major	
Hammer Dorfstr. 105, 40221 Düsseldorf	Tel. 580 24 38
Lorenz, Dieter, Tambourmajor	
Neckarstraße 12, 40219 Düsseldorf	Tel. 39 32 68
Wegner, Achim, Fanfarenmajor	
Franz-Pascher-Straße 3, 41470 Neuss	
Lüttmann, Eduard, Schwenkfähnrich (Major)	
Bilker Allee 166, 40217 Düsseldorf	Tel. 31 42 68
Kohn, Michael, Regt.-Adj. (Hauptmann)	
Friedenstraße 54, 40219 Düsseldorf	Tel. 303 23 70
Hinzen, Wolfgang, Regt.-Adj.	Tel. 336 70 33
Friedenstr. 79, 40219 Düsseldorf	Mobil: 0162/599 10 52
Pasch, Ernst, Regt.-Hauptmann, Standartenträger	
Friedenstraße 79, 40219 Düsseldorf	Tel. 39 18 91
Maletzki, Mike, Jungschützenkönig 2006/2007	
Himmelgeister Straße 59, 40225 Düsseldorf	Mobil: 0176 / 61 19 23 05
Schützenhaus „Goldene Mösch“	Tel. 15 18 72

Träger des grossen Bilker Ehrensterns

Heinz Hutmacher	Germania-Kompanie
Heinz Blum	von Hindenburg-Kompanie
Fritz Spinrad	Bilker Heimatfreunde

Leeve Chef! Fest 2007

Jetz hammer et jo nimmi lang un dann ess widder unser Schötzefest do. So wie isch disch kenn, häss du jo sescher alles em Jriff un din Komissjone vojeicht, domet die alles jemaat hant watt se so zo donn hant. Die Schötze freue sesch janz bestemmt schon drop.

Nu ess jo seit datt neue Jahr anjefange hätt so einijes schon affjeloofe. Datt fing jo aan met demm knatschvoröckte Sebastianusball. Wenn isch äwer do draan denke donn, dann wöhd isch knatschvoröck. Wie jo och schon emm vörije Jahr, hannt disch doch die eijene Kamerade vom Voein schmälisch em Stesch jeloote. Wemmer en datt Zelt kicke deht, dann komme disch doch de Träne. Nit weil et so voll ess, nä weil nur eh paar Schötze do sind. Wie isch datt so jesinn hann, send doch janze Kompanie nit do jewäse. Äwer datt ess jo och kie Wunder, wenn et Kompanie jövt, die an demm selve Ovend Vosammlung make donnt un dann janz scheinheilisch sare, do jeht von uns jo sowieso kinner hin. Wenn äwer dä Hauptmann sare döht, wir maake statt Vosammlung treffe beim Ball, dann wören sescher och ne janze Pöngel Kamerade met ihr Fraue em Zelt. Die sollden sesch doch emol överläje, datt se dem Voein, wenn se nit komme rischtisch Jeld koste donnt un datt ess doch och ihr Jeld. Wemmer beim Projramm so vill dobei donn moss, dann mösse mir datt doch all finanziere un die, die Eintritt bezahle dann sojar 2 mol. Isch feng, datt ess nit so die rischtije Kameradschaft. Äwer jetzt ess datt janze Spell jo sescher sowieso am Eng, denn för die paar Männkes kömmer uns datt doch janit mie erlaube. Nur dann sollen se bei de Jeneralvosammlung och nit sare wir maake datt un se komme dann doch nit. Soll sesch doch jeder dä nit do wor, mo an de eijene Nas packe.

Äwer leider es datt beim Titularfest jo och emmer wennijer jeworde. Do kann sesch eijentlich jo jar kinner erus rede, datt wör nix för de Schötze sowie dä Karnevalsball. Wemmer sesch do mol ömkicke deht, dann sühste emmer de selve Jesechter, die överall dobei sind un et sind och emmer de selve die nit do send. Dobei es datt doch wie om Namensdaach bei de Familisch, do jeht mo doch och hin. Die Kamerade spresche doch emmer von de Schötzefamilisch, dann solle se sesch och so vohalde, oder hannt die kin Ahnung von Familisch. Wenn se die Mess em Zelt nit möje, dann könne se jo watt späder komme.

Datt janze Projramm löüt jo emmer prima aff un die janze Voleihung von die Schiesspreise ess jo och en dem Rahme jenau rischtisch. Äwer ich meen mo sollden datt doch eh beske feierlicher maake wemmer die Nadele un die Pokale überreicht. Do wähden dann manchmol so 10 Lütt, ob Männer oder Fraue ob dat Podi-

Spiegel • Sandstrahlmattierung • Schaufenster • Tischplatten • Facetten
Bilderglas • Ganzglastüren • Vitrinenbau • Glasschleiferei • Sicherheitsglas
Bleiverglasung • Butzenverglasung • Messingverglasung • Isolierglas

GLAS Seit
über
130 Jahren
HERTEL
KUNSTGLASEREI

Uwe Hertel

... an der Bilker Kirche 
Reparatur-Schnelldienst ☎ 0211-30 74 94



Benzenbergstr. 35 · 40219 Düsseldorf · Fax 0211-3 98 37 71

um jehollt und sollen geehrt wähd. Die stonnt dann do en de Reih un dä Schießmeister packt en de Boksetäsch, hölt die Nadel erus, stellt sesch vör dem Sieger hin un kinner kann dä kicke oder wess wer datt ess. Datt selve passiert met die Pokale. Isch meen, et ess doch sescher kie Problem die Nadele vörher ob so schön Kesse stecke und dann von dem Kesse, nit memm Rögge zom Volk demm die anstecke, sare wer datt ess un woför dä datt kritt. Mo kann die Kamerade jo oproope, se onge am Desch setzt un dan einzeln op datt Podium hole, kooz vörstelle un dä Preis oder Pokal oder Nadel überreiche. Sovill Ziet es doch sescher und die do oove geehrt wäde freue sesch och, wenn se nit so äwe mol met erwähnt wähd. Isch wöhd sojar vörschlare, mo hält fööre ne Desch frei, un setzt all die Lütt die Preise krieje an eene Desch. Dann weesste och direkt wer all do ess un häst se och soffott parat wenn se se brochst. Überläscht üch datt mol.

Also dann wönsch isch disch un all die Schötze eh schön Schötzefest. Jröß de Chefin von misch un disch jrößt wie emmer
Dinne leeve Pittermann

Scheren

Gefahrgut - Logistik

- Distribution
- Warehousing

Scheren Logistik GmbH

Kappeler Straße 126 · 40598 Düsseldorf-Reisholz

Tel. 02 11-9 99 54 61 · Fax 9 99 54 66 · www.scheren.de

Kompanie - Königspaare und Krönungsballtermine

<i>Gesellschaft</i>	<i>Königspaare</i>	<i>nächster Krönungsball</i>
Andreas Hofer-Hubertus Jäger	Ronald Weigel & Tina Kohlenberg	2008
Antonius Kompanie	Heinz & Margot Weyergraf	15.03.2008, Haus Gantenberg
Bilker Heimatfreunde	Willi & Marlis Heinen	20.10.2007, Haus Gantenberg
Freischütz Kompanie	Gerd & Ingrid Pottkämper	26.04.2008, Haus Gantenberg
Garde Jäger Corps	Heinz & Marianne Jentsch	04.2008
1. Garde Schützen	Johann Bibert & Helen Feldmann	10.01.2009
Germania Kompanie	Otto Müller & Nadine Theissen	01.03.2008
1. Grenadier Kompanie	Thomas Winter & Kirsten Engelhardt	17.11.2007, Martinsklause
2. Schützen Graf Zeppelin	Eduard & Anneliese Weiler	2008
3. Grenadier Kompanie	Bernd Böhle & Angelika Grundmann	13.10.2007
4. Grenadier Kompanie	Hans Conen & Hannchen Komanns	13.10.2007, Martinsklause
5. Schützengesellschaft	Josef & Elke Helbig	06.10.2007, Martinsklause
von Hindenburg Kompanie	Ernst Guhl & Irma von Bracht	2008
Hohenzollern Kompanie	Fredy & Lore Steneberg	17.11.2007, Haus Gantenberg
von Richthofen Kompanie	Heribert & Hannelore Kleinschnitger	2009
Neustädter Reserve	Bernhard & Brigitte Knappe	—
Reserve Bilk	Torsten & Tanja Hoppmann	2008
1. Schützengesellschaft Friedrichstadt	Klaus Freier & Marianne Voßenack	2008
St. Martins Kompanie	Sebastian & Silke Fuchs	12.01.2008, Haus Konen
St. Sebastianus Järgesellschaft	Eugen & Gisela Lauf	25.10.2008, Haus Gantenberg
Tell Kompanie	Rudi & Monika Frisch	20.10.2007, Sorat-Hotel
Friedrichstädter Reserve	Wolfgang & Elke Ambaum	06.10.2007
Schill`sches Korps	Axel & Claudia Angerhausen	2009
Regiments-Tambourcorps St. Martin	Thomas & Marion Schickhaus	29.03.2008, Martinsklause

Broix

DSB-Pokal-Finale 2007

Am 21. April 2007 fand das DSB-Pokal-Finale 2007 in Bassum bei Bremen statt. Es wurde wie jedes Jahr Spitzensport der ersten Güte abgeliefert. Jedoch konnten bei dieser Veranstaltung kaum Zuschauer diese Spitzenleistungen beobachten, da der Schießstand sehr klein und eng war. Außerdem hatte der Veranstalter aus Kostengründen kurzfristig auf die Zuschauerfreundliche elektronischen Anlagen verzichtet. So mussten die Schützen auf normalen Scheibenstreifen schießen. Auf meine Frage an unsere Weltmeisterin Sonja Pfeilschifter wann sie denn das letzte Mal auf Scheiben geschossen hätte, antwortete sie mir „In diesem Jahrhundert noch nicht!“

Im Luftgewehr gewann Der Bund München zum dritten Mal hintereinander und mit der Luftpistole gewann zum ersten Mal KKS Meinerzhagen.

Unsere Mannschaft hatte sich auch wieder qualifiziert und belegte von 17 Finalisten im Luftgewehr einen sehr guten 11. Platz mit 3060 Ringen. Wir konnten einige sehr gute Mannschaften, die sich sonst immer im vorderen Bereich der Platzierungen bewegen hinter uns lassen und lange Zeit mit den um Platz 6 kämpfenden Mannschaften mithalten. Dies war für unsere Mannschaft ein sehr guter Erfolg.

Wir können stolz auf unsere Mannschaft sein, denn unsere Mannschaft gehört zu den 11 besten Mannschaften in Deutschland im Luftgewehr schießen.

Ergebnisse Mannschaft Luftgewehr:

1. **FSG Der Bund München I 3129 Neuer Rekord!**
2. Isarschützen Plattling 3125
3. HSG München 3122
4. Rot-Weiß-Schützen Franken e.V. 3103
5. Schießgesellschaft Hamm 1848 e.V. 3096
6. SSV Kronau e.V. 3085
7. SSV Hesselberg 3078
8. SSG Kevelaer 2005 e.V. 3073
9. SSV Neumarkt 3071
10. FSG Der Bund München II 3062
11. St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk e.V. 1475 3060
12. SSG Jura-Altmühl 3059
13. SSV „Brucker Land“ e.V. 3059
14. SSV Aischgrund 1972 e.V. 3053
15. SSV Pfaffenwinkel 3047
16. SV Schopp 3021
17. Pankratius Sportschützen Inden/Altdorf e.V. 3003

In der Einzelwertung konnten wir einige sehr gute Platzierungen erreichen. Es ist hierbei immer zu betrachten bei diesem Finale schießt die komplette Elite Deutschland. Dies sind sowohl die jetzigen Nationalkader Schützinnen und Schützen mit Europa- und Weltmeistern sowie die ehemaligen Nationalkader Schützen mit den ehemaligen Europa- und Weltmeistern.

In diesem illustren Feld belegte in der Schützenklasse Gunnar Frisch den 9. Platz, Michael Komischke den 19. Platz und Rainer Stollenwerk den 34. Platz. In der Jugendklasse belegte Jim Müller den 7. Platz und in der Juniorenklasse Jennifer Peltzer den 18. Platz. Unsere beiden Damen Daniela Wimmers und Sandra Gerlach geb. Jacke belegten die Plätze 24 und 25.

Die beste Platzierung erreichte Rolf Hagen in der Altersklasse. Er reihte sich nahtlos an ehemalige Weltmeister, Europameister bzw. Medaillengewinner bei Olympischen Spielen in die Rangliste ein und belegte den 6. Platz.

Ergebnisse unserer Mannschaft:

Jugend	Müller, Jim	94	93	95	97	379
Junioren	Pelzer, Jennifer	88	95	93	96	372
Alt	Hagen, Rolf	95	94	96	95	380
Damen	Wimmers, Daniela	95	97	95	97	384
Damen	Gerlach, Sandra	96	96	95	97	384
Schütze	Frisch, Gunnar	97	99	98	98	392
Schütze	Komischke, Michael	99	96	94	99	388
Schütze	Stollenwerk, Rainer	95	94	95	97	380

Herzlichen Glückwunsch an unsere Mannschaft und danke schön für euren Einsatz für den Verein.

Wir suchen für Sie einen Partner,
mit dem Sie eine dauerhafte Beziehung für
ein erfülltes Leben eingehen können.

partnerschmiede 
Magret Doege

Allmendenweg 43 - 40221 Düsseldorf - 0211 - 23 92 35 86

Mitglied im Berufsverband für Partnervermittler

Ehrentafel 2007

Königskompanie: St. Martinskompanie

Königspaar: Frank und Desiree Schmitz

Jungschützenkönigskompanie: 3. Grenadiere

Jungschützenkönigspaar:

Mike Maletzki und Laura Görlitz

Jubiläumskompanien

150 Jahre 2. Schützen Graf Zeppelin

125 Jahre Garde Jäger Corps

80. Geburtstag

Komischke, Günther St. Martinskompanie

Morjan, Heinz Graf Zeppelin

Ahrens, Kurt Germania

90. Geburtstag

Luse, Franz Freischütz

Armbruster, Franz Tell

95. Geburtstag

Schunck, Heinrich Reserve Bilk

97. Geburtstag

von Hoegen, Willi Freischütz

25 Jahre Mitglied

Kochler, Werner A. Hofer - Hub. Jäger

Pahl, Werner St. Seb. Jäger

Preusser, Dirk 4. Grenadiere

Reiher, Thomas 3. Grenadiere

Rütz, Wolfgang Neustädter Reserve

Schickhaus, Thomas Tambourcorps

Schulte, Manfred Reserve Bilk

Segebarth, Hans-Josef 3. Grenadiere

Wiatrowski, Tim Heimatfreunde

30 Jahre Mitglied

Balle, Erich

Esser, Georg

Zumbroich, Wilfried

Kirchholtes, Hans-Dieter

Lempertz, Ralph

Michels, Klaus

Schwemin, Helmut

Müller, Dr. Horst-Otto

Nicolaus, Herbert

Antonius

Tell

St. Martins-Kompanie

Neustädter Reserve

4. Grenadiere

Tambourcorps

Heimatfreunde

1. Garde Schützen

Schill

40 Jahre Mitglied

Armbruster, Franz

Borrenkott, Norbert

Langerbeins, Winfried

Riemann, Gerhard

Winkels, Egon

Tell

Germania

Germania

Antonius

Hohenzollern

50 Jahre Mitglied

Breitbach, Peter

Feldhoff, Karl-Hubert

Knecht, Günther

Koch, Wolfgang

Rindlaub, Dieter

Weigel, Adolf

Neustädter Reserve

A.Hofer - Hub. Jäger

Freischütz

1. Garde Schützen

A.Hofer - Hub. Jäger

Friedrichstädter Reserve

55 Jahre Mitglied

von Hoegen, Willi

Freischütz

70 Jahre Mitglied

Kreuels, Willy

Reserve Bilk

79 Jahre Mitglied

Schunck, Heinrich

Reserve Bilk

Diebels im
Haus Ronen
seit 1836

Ob Hochzeits-, Geburtstags- oder Jubiläumsfeier...

- Saal bis 100 Personen
- Jägerstube bis 30 Personen
- Kegelbahn – noch freie Termine

Suitbertusstraße 1 · Telefon 02 11 / 33 06 54

Bericht des Sportwarts

Vereinsmeisterschaft 2007

An der Vereinsmeisterschaft nahmen in diesem Jahr wieder sehr wenige Schützen teil. Enttäuschend war, dass obwohl diese Vereinsmeisterschaft an einem Feiertag geschossen wurde kaum Schützen am Start waren die nicht zu den Sportschützen gehören. Die Bitte von mir für die Vereinsmeisterschaft im November wäre eine große Beteiligung der nicht Sportschützen. Aus diesem Grund habe ich die Vereinsmeisterschaft auf dem 1. November 2007 gelegt. An diesem Feiertage sollten eigentlich einige Kameraden mehr den Weg zum Schießstand finden.

Neuer Vereinsmeister im Luftgewehrschießen wurde zum siebten Mal Gunnar Frisch von der Tell Kompanie mit 383 Ringen. Er liegt nun gemeinsam mit Jürgen Rindlaub Rekordhalter.

Eine Sensation gabe es beim im Luftpistolenschießen. Hier gewann zum erstmal ein eigentlicher Gewehrshütze der nur mitgeschossen hat weil sehr wenig Schützen anwesend waren. Neuer Vereinsmeister wurde Stefan Gendrung von der 4. Grenadier Kompanie mit 346 Ringen. Dieses Ergebnis ist für einen Gewehrshützen sehr beachtlich und er hätte sich auch zur Landesmeisterschaft qualifiziert aber er wollte nur mit dem Luftgewehr schießen.

Die einzelnen Klassensieger werden nachfolgend vorgestellt. Allen Gewinnern meine herzlichen Glückwünsche.

Die Ergebnisse:

<i>Vereinsmeister 2007 Luftgewehr</i>	<i>Ringe</i>
Gunnar Frisch, Tell	383
<i>Vereinsmeister 2007 Luftpistole</i>	
Stefan Gendrung, 4. Grenadier	346
<i>Weitere Klassensieger Luftgewehr:</i>	
Schützenklasse A:	
1. Michael Komischke, St. Martin	380
Schützenklasse B:	
1. Georg Peltzer, Res. Friedrichstadt	350
Schützenklasse C:	
1. Thomas Latzer, Res. Friedrichstadt	150
Damenklasse	
1. Daniela Wimmers, 1. Grenadier	390
Altersklasse A:	
1. Rolf Hagen, 1. Grenadier	383
Altersklasse B:	
1. Rolf Hebing, Hohenzollern	133
Seniorenklasse B (Sport):	
1. Franz-Helmut Heller, 1. Grenadier	326
Seniorenklasse C (Sport):	
1. Günther Komischke, St. Martin	283
Seniorenklasse A (Schützen):	
1. Helmut Waerder, And. Hofer - Hub. Jäger	85

Seniorenklasse B (Schützen):

1. Bernd Gerdes, Res. Friedrichstadt 82

Junioren A (Sport) w.:

1. Jennifer Peltzer, Res. Friedrichstadt 361

Junioren B (Sport) m.:

1. Jim Müller, 1. Grenadier 378

Junioren B (Sport) w.:

1. Laura Görlitz, 3. Grenadier 354

Jugend (Sport) m.:

1. Gary Müller, 1. Grenadier 318

Schüler (Sport) m.:

1. Florian Kaufmann, 3. Grenadier 110

Schüler (Sport) w.:

1. Noreen Maletzki, 3. Grenadier 101

Weitere Klassensieger Luftpistole:

Junioren B m.:

1. Jim Müller, 1. Grenadier 294

Schützenklasse A:

1. Georg Peltzer, Res. Friedrichstadt 269

Schützenklasse B:

1. Oliver Zieba, And. Hofer - Hub. Jäger 157

Seniorenklasse B:

1. Franz-Helmut Heller, 1. Grenadier 337

Jubiläumspokal 2006

An dem Jubiläumspokal 2006 nahmen nur 15 Kompanien teil. Es gewann in der Mannschaftswertung, zum erstmal die St. Martins-Kompanie mit 481 Ringen. Die Einzelwertung der Schützenklasse gewann Gunnar Frisch von der Tell mit 100 Ringen. Die Altersklasse gewann Herbert Armbruster von der 1. Grenadier Kompanie mit 98 Ringen, Er gewann nur durch das bessere Teilergebnis vor den ringgleichen Peter Wilhelmi And.Hofer-Hub.Jäger und Heinz-Josef Nüchter von der St.Martin. In der Seniorenklasse gewannen unser altinternatiner Günter Komischke von der St.Martin - Kompanie mit 96 Ringen und Jim Müller von der 1.Grenadier Kompanie gewann mit 95 Ringen die Jungschützenklasse. Die Pagenklasse gewann Timo Görlitz von den 3.Grenadieren zum mit 86 Ringen. Die Damenklasse gewann in diesem Jahr Elke Helbig von den 5.Schützen mit 95 Ringen vor der ringgleichen Folke Schultz von den Freischützen und die Pageninnenklasse gewann Noreen Maletzki von den 3.Grenadieren mit 77 Ringen. Allen Gewinnern meine herzlichen Glückwünsche.

Die Ergebnisse – Jubiläumspokal 2006

Jubiläumspokal-Sieger

Mannschaft: St. Martin	481
2. 1. Grenadier	475
3. Tell	474
4. 4. Grenadier	467
5. Bilker Heimatfreunde	465
6. Neustädter Reserve	464

7.	Friedrichstädter Reserve	463	3.	Heinz-Josef Nüchter, St. Martin	98 1250,0
8.	Andreas Hofer - Hubertus Jäger	460	4.	Rudolf Frisch, Tell	97
9.	3. Grenadier	450		Uwe Schäfer, 3. Grenadier	97
	1. Garde Schützen	450		Ulrich Müller, 1. Grenadier	97
11.	Freischütz	449	7.	Acar Marcel, Friedrichstädter Reserve	95
12.	Graf Zeppelin	446	8.	Marko Weiler, Graf Zeppelin	94
13.	von Richthofen	427	9.	Olaf Hallstein, Friedrichstädter Reserve	93
14.	Garde Jäger	418	10.	Michael Locquinghien, Heimatfreunde	91
15.	5. Schützen	179		Friedhelm Kronshage, A.Hofer-Hub.Jäger	91
Schützenklasse:					
1.	Gunnar Frisch, Tell	100	12.	Wolfgang Scharley, von Richthofen	86
2.	Michael Komischke, St. Martin	97		Heinz Thelen, Tell	86
	Thomas Blum, 3. Grenadier	97	14.	Manfred Schwarz, Neustädter Res.	85
4.	Peter Kublik, Tell	96	15.	Armin Enggruber, Tell	84
	Martin Kramp, Heimatfreunde	96		Jürgen Seuken, Graf Zeppelin	84
	Stefan Gendrung, 4. Grenadier	96		Gerd Pottkämper, Freischütz	84
	Thorsten Blietschau, 1. Garde Schützen	96	Seniorenklasse:		
8.	Stefan Kublik, Tell	95	1.	Günther Komischke, St. Martin	96
	Richard Wachholder, Neustädter Reserve	95	2.	Heinz-Gerd, Konen, St. Martin	95
10.	Georg Peltzer, Friedrichstädter Reserve	94		Hans-Dieter Caspers, St. Martin	95
	Oliver Zieba, And. Hofer - Hub. Jäger	94		Horst Wachholder, Neustädter Reserve	95
12.	Jörg Breitbach, Neustädter Reserve	93		Manfred Schroeter, 4. Grendier	95
	Marco Tranti, Heimatfreunde	93		Alfred Krause, 4. Grendier	95
	Lutz Wiatrowski, Heimatfreunde	93	7.	Peter Breitbach, Neustädter Res.	93
	Michael Schwarz, Freischütz	93		Siegried Paetsch, Graf Zeppelin	93
	Daniel Grond, 1. Grenadier	93	9.	Hubert Jaekel, 5. Schützen	91
	Sebastian Dersin, 1. Garde Schützen	93		Dieter Königs, Freischütz	91
18.	Dirk Boeck, Heimatfreunde	92		Jürgen Lobert, Bilker Heimatfreunde	91
19.	Mark Eismann, von Richthofen	91		Ernst Gendrung, 4. Grenadier	91
	Thomas Latzer, Friedrichstädter Reserve	91	13.	Rolf Michel, Friedrichstädter Reserve	90
	Sven Kopitzke, Freischütz	91	14.	Helmut Wearder, And.Hofer-Hub.Jäger	89
	Ingo Kellner, 1. Garde Schützen	91	15.	Josef Helbig, 5. Schützen	88
23.	Ralf Gendrung, 4. Grenadier	90		Willi Vogel, Neustädter Reserve	88
	Michael Gorzyuski, Garde-Jäger	90		Wolfgang Ambaum, Friedrichstädter Res.	88
25.	Otmar Dähn, Graf Zeppelin	88	18.	Horst Fugelsang, von Richthofen	87
	Michael Kallweit, 1. Garde Schützen	88		Eduard Weiler, Graf Zeppelin	87
27.	Heiko Wirtz, Freischütz	87	20.	Bernd Gerdes, Friedrichstädter Res.	86
	Carsten Düfrenne, Freischütz	87		Josef Marleaux, And.Hofer-Hub.Jäger	86
29.	Ron Kehl, Friedrichstädter Reserve	86	22.	Dieter Reiher, 3. Grenadier	85
30.	Hans-Josef Segebarth, 3.Grenadier	85	23.	Walter Leu, von Richthofen	84
	Jürgen Schüller, Garde-Jäger	85		Josef Kramp, Bilker Heimatfreunde	84
32.	Jürgen Roßmann, Freischütz	83	25.	Wilfried Pussar, Tell	83
33.	Robert Muth, Garde-Jäger	81	26.	Horst Esser, 1. Garde Schützen	82
34.	Thomas Lischneuski, von Richthofen	79	27.	Peter Hoffmann, 1. Garde Schützen	81
	Andreas Augstein, Garde-Jäger	79	28.	Erich Boß, Tell	80
36.	Ferdinand Caspers, von Richthofen	76	29.	Adolf Weigel, Friedrichstädter Res.	78
37.	Hans Jörg Versen, And.Hofer-Hub.Jäger	75	30.	Heinz Jentsch, Garde-Jäger	76
38.	Robert Köster, von Richthofen	74	31.	Wolfgang Lubba, 3. Grenadier	71
39.	Dieter Anrasch, von Richthofen	71	32.	Heinz Unterrhein, von Richthofen	68
40.	Darko Milcic, Heimatfreunde	60	33.	Michael Schmidt, Friedrichstädter Res.	63
41.	Wolfgang Artz, von Richthofen	55	Jungschützenklasse:		
Altersklasse :					
1.	Herbert Armbruster, 1. Grenadier	98 986,9	1.	Jim Müller, 1. Grenadier	95
2.	Peter Wilhelmi, And. Hofer - Hub. Jäger	98 1084,8	2.	Gary Müller, 1. Grenadier	92
			3.	Patrik Weigel, And.Hofer-Hub.Jäger	88

Damenklasse :

1.	Elke Helbig, 5. Schützen	95	8x10
2.	Folke Schultz, Freischütz	95	5x10
3.	Annette Kropp, 4. Grenadier	91	
4.	Angelika Lobert, Bilker Heimatfreunde	88	
5.	Ursula Straßburger, von Richthofen	86	
6.	Ingrid Pottkämper, Freischütz	85	
7.	Marianne Jentsch, Garde-Jäger	84	
8.	Frauke v. Locquinghien, Bilker Heimatfr.	83	
9.	Hannelore Kramp, Bilker Heimatfreunde	77	
10.	Rita Unterrhein, von Richthofen	69	

Pagenklasse:

1.	Görlitz Timo, 3. Grenadier	86	
----	----------------------------	----	--

Paginnenklasse:

1.	Maletzki Noreen, 3. Grenadier	77	
2.	Shari Müller, 1. Grenadier	75	

Landesverbandsmeisterschaft 2007

Die Landesverbandsmeisterschaften im Luftgewehrschießen fanden in diesem Jahr erstmalig im März statt. Hierbei waren wir so erfolgreich wie lange nicht mehr. Wir gewannen eine Silberne- (Damenmannschaft) und zwei Bronzenemedaille (Herrenmannschaft und Michael Komischke). Außerdem haben wir jetzt schon vier Startplätze bei den Deutschen Meisterschaften sicher. Diese wurden gesichert durch: Michael Komischke, Rolf Hagen, Daniela Wimmers, Sandra Jacke. Allen Schützinnen und Schützen einen herzlichen Glückwunsch.

Hier die Ergebnisse: 1.10.10 Luftgewehr Schützenklasse

Mannschaft:

3.	St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk I Komischke Michael 393, Pelzetter Christian 387, Frisch Gunnar 385	291	1165
36.	St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk II Meuser Ralf 361, Baum Michael 385, Schmitz Markus 373	278	1119

Einzel:

3.	Komischke Michael, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	98	97	99	99	393
30.	Pelzetter Christian, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	95	97	99	96	387
38.	Frisch Gunnar, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	96	98	95	96	385
39.	Baum Michael, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	97	96	98	94	385
123.	Gendrung Stefan, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	89	96	93	97	375
158.	Schmitz Markus, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	94	95	93	91	373
247.	Meuser Ralf, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	93	91	84	93	361

1.10.11 Luftgewehr Damenklasse

Mannschaft:

2.	St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk I Jacke Sandra 389, Trajanova Suzana 378, Wimmers Daniela 392	287	1159
----	---	-----	------

Einzel:

5.	Wimmers Daniela, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	98	98	100	96	392
10.	Jacke Sandra, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	96	96	98	99	389
47.	Trajanova, Suzana St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	96	95	95	92	378

1.10.30 Luftgewehr Jugendklasse männlich

55.	Müller Gary, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	84	82	84	68	318
-----	--	----	----	----	----	-----

1.10.41 Luftgewehr Juniorinnen A

17.	Peltzer Jennifer, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	93	90	93	95	371
-----	---	----	----	----	----	-----

1.10.42 Luftgewehr Junioren B

29.	Müller Jim, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	90	93	87	96	366
-----	---	----	----	----	----	-----

1.10.50 Luftgewehr Altersklasse

12.	Hagen Rolf, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	97	96	95	95	383
26.	Armbruster Herbert, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	92	96	93	95	376

1.10.51 Luftgewehr Damen-Altersklasse

27.	Scharpenberg Gabriele, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	83	77	85	85	330
-----	--	----	----	----	----	-----

1.10.60 Luftgewehr Senioren A

24.	Frisch Rudolf, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	91	93	95	91	370
35.	Pöttcke Joachim, St. Seb. SV Düsseldorf-Bilk	92	93	91	90	366

Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette 2007

Am Sonntag, den 3. Juni 2007 findet auf unserem Schießstand das Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette statt. Es werden 15 Schuß aufgelegt in den einzelnen Altersklassen und Damenklasse, nach unserer Schießordnung und den Regeln des DSB geschossen.

Mit dem Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette schießen wir seit 1996 Jahr auch einen Mannschaftssieger aus. Die Mannschaft jeder Kompanie bildet sich hierbei aus den jeweils vier besten Schützen einer Kompanie (Ringbesten Schützen egal welche Klasse, außer weibliche Teilnehmer) diese Ergebnisse werden zu einem Mannschaftsergebnis addiert. Die weiblichen Teilnehmer werden nur in der Einzelwertung ihrer Klasse (Damenklasse) gewertet. Beginn ist 9 Uhr, letzte Scheibenausgabe ist 14 Uhr. Das Startgeld beträgt 2 €. Offizieller Vorschießtermin ist Dienstag, den 29. Mai 2007 um 18.30 Uhr. Das Vorschießen muss grundsätzlich durch den Hauptmann beim Schießsportwart schriftlich bis zum 25. Mai 2007 beantragt werden.

Neujahrsempfang des Jäger-Bataillons

Der Major rief und (fast) alle kamen. Bereits zum achten Mal veranstaltet das Jägerbataillon den inzwischen schon traditionellen Neujahrsempfang.

Am 6. Januar 2007 trafen sich 27 Kameraden und Damen des Jägerbataillons auf dem Schießstand im Hause Gantenberg, um auf das Jahr gebührend anzustoßen. Die Räumlichkeiten erwiesen sich für diese Anzahl von Gästen wieder als ideal, da man dort nichts entbehren muss und man ungestört feiern kann.

In seiner kurzen Begrüßungsrede hieß der Major Heinz Thelen neben den Ehrenhauptleuten Karl Heinz Friedsam, Heinz Jentsch, Freddy Steneberg und Heinz Blum, gleichzeitig noch unser amtierender Bataillonskönig, vor allem unseren zweiten Chef Norbert Borrenkott mit seiner Ute herzlich willkommen, der es sich nicht nehmen ließ, der Einladung des Jägerbataillons zu folgen. Zu Beginn des Empfangs weilte auch unser Regimentskönigspaar Frank und Desiree Schmitz unter uns, die aber auf Grund von anderen Verpflichtungen an diesem Abend schon früh uns leider verlassen mussten.

Nach der Bekantgabe noch einiger anstehender Termine bat der Major zum kalt-warmen Buffet. Es war wieder für jeden Geschmack etwas dabei und schmeckte vorzüglich. Sei es die gemischte Fischplatte, der knusprige Spanferkelbraten auf Ananas-kraut oder der Nachtisch in Form von Mousse au chocolat oder verschiedenen Käsesorten, alles war köstlich. Bei dem einen oder anderen Gläschen Alt wurde anschließend das alte Jahr noch einmal Revue passieren gelassen und so manchen Blick nach vorne geworfen. Was mag das neue Jahr wohl alles bringen?

Mit der Erkenntnis, wieder einen wunderschönen Abend im Kreise der Hauptleute des Jägerbataillons verbracht zu haben, begab man sich zu vorgerückter Stunde auf den Heimweg.

Unserem Major Heinz Thelen und seiner Gabi an dieser Stelle ein riesiges Dankeschön für die Organisation und Ausrichtung dieses schönen Abends. Danken möchte ich aber auch den vielen Helfern/Helferinnen, ohne die die Durchführung des Empfangs nur schwer möglich gewesen wäre. Dank vor allem an den Kameraden Michael Kohn, der den ganzen Abend hinter der Theke stand und die Gäste mit dem einen oder anderen Bierchen versorgte.

Nun schauen wir nach vorne. Auf ein neues Jahr 2007 mit vielen Höhepunkten.

Der Jägerball am 3. 3. im Hause Gantenberg steht an, ein prächtiges Schützenfest im Juni und das 125-jährige Kompaniejubiläum der Garde Jäger. Lieber Michael, lieber Jürgen, euch und euren Mannen an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch und alles gute fürs Jubiläumsjahr, damit alles so klappt, wie ihr euch das vorstellt.

Uns allen aber ein schönes und vor allem erfolgreiches Schützenjahr wünscht
N. M.

ob Sport ob Business



für Ihre Frisur sind wir die Profis!



Bilker Allee 74
40219 Düsseldorf
0211 30 89 52
www.figaro-hair.de

Jägerball 2007

Am 3. März 2007 traf sich die große Jägerfamilie im Saal des Restaurants „Haus Gantenberg“, Professor-Dessauer-Weg, um den diesjährigen Jägerball zu feiern. Höhepunkt des Abends sollte die Krönung unseres neuen Bataillonskönigspaars Stephan Pottkämper und Isabel von der Stein von der Freischütz-Kompanie sein.

Pünktlich um 20 Uhr marschierte unser Major Heinz Thelen mit seiner Gabi in Begleitung aller Königspaare der einzelnen Kompanien in den gut gefüllten Saal ein. Nach einer kurzen Vorstellung der Kompaniemajestäten durch unseren Major, erhielten die Paare ein Erinnerungsgeschenk des Bataillons und wurden gebeten, bei ihren jeweiligen Kompanien Platz zu nehmen.

Nun begrüßte Heinz Thelen einige Gäste des heutigen Abends. Neben den Ehrenhauptleuten der einzelnen Kompanien hieß er vor allem die Hauptvorstandsmitglieder Rene Krombholz, Dirk Niedel und Michael Schwarz mit ihren Frauen sowie unseren Ehrenmajor Egon Winkels herzlich willkommen. Ein Gruß ging auch an die Mitglieder des Offizierscorps Martin Kramp und Achim Welter. Für den musikalischen Rahmen des Abends sorgte der weltweit bekannte „DJ Flower“, mit bürgerlichen Namen Thomas Blum, der mehrfach an diesem Abend sein Können unter Beweis stellte.

Als nächstes stand die Ehrung der Pfandschützen des Damenvogels an. Elke Esche (Tell), Ingrid Pussar (Garde Jäger) sowie Birgit Losch, Nicole Schwarz, Marlies Ellwanger und Maren Becker (alle Freischütz) wurden aufgerufen und erhielten aus den Händen des Majors ihre Auszeichnungen. Herzlichen Glückwunsch allen Siegerinnen.



Nach einigen Musikeinlagen unseres DJ's nahmen die Pfandschützen des Königsvogels auf der Tanzfläche Aufstellung. Das waren Sascha Gries (Freischütz), Markus Koenen (Hohenzollern), Ernst Goertz (Reserve) sowie Jörg Altenberg und Norbert Meister (beide Tell). Die Kameraden wurden vom Major mit den Jeweiligen Pfändern ausgezeichnet. Den so genannten Majorspokal verteidigte in diesem Jahr die Garde Jäger-Kompanie. Nach Andreas Augstein 2005 konnte diesmal kein geringerer als der 1. Hauptmann der Gesellschaft, Michael Gorzynski, das Objekt der Begierde erringen. Allen Pfandschützen und Siegern meinen herzlichsten Glückwunsch.

Nun kommen wir zum Höhepunkt des Abends, die Krönung unseres neuen Bataillonskönigs Stephan Pottkämper mit seiner Isabel. Michael Schwarz der an diesem Abend durch die Krönung führte, dankte zu allererst dem scheidenden Königspaar Heinz und Viktoria Blum (v. Hindenburg) für die zurückliegenden zwei Jahre ihrer Regentschaft. Der Major überreichte dem Paar das obli-

gatorische Abschiedsgeschenk des Jägerbataillons, eine Wanduhr mit dem Abzeichen des Bataillons. Nun kam Michael Schwarz zum neuen Königspaar. Im Vergleich zu Heinz und Viktoria Blum sind Stephan Pottkämper und Isabel von der Stein noch relativ unbeschriebene Blätter. Das könnte sich aber ändern, ist doch Stephan seit kurzem neuer 2. Hauptmann der Freischütz-Kompanie. Lieber Stephan, liebe Isabel, euch beiden an dieser Stelle zwei schöne Königsjahre im Kreise des Jägerbataillons.

Inzwischen waren auch die Regimentskönigspaare Frank und Desiree Schmitz sowie Mike Ma-

Ein Düsseldorfer Familienunternehmen mit Tradition.

Bestattungen

Inhaber: Georg Peltzer

Peltzer

seit 1953

Florensstraße 54 - 40221 Düsseldorf-Hamm

Das Gespräch mit den Angehörigen steht im Mittelpunkt unserer Bemühungen; ein Gespräch, das menschlich und mit aller nötigen Zeit geführt wird. Nichts wird für uns zur Routine, denn wir haben großes Verständnis für die Situation, in der sich die Menschen befinden, die einen lieben Nahestehenden verloren haben. Darüber hinaus stehen wir Ihnen mit umfassenden Dienstleistungen und einer reichhaltigen Produktpalette in jeder Preislage gerne zur Verfügung.

Mitglied der
Friedrichstädter Reserve

Wir sind jederzeit auch Nachts oder an Sonn.- und Feiertagen telefonisch unter 0211 / 30 53 38 für Sie erreichbar.

letzki und Laura Görlitz, in Begleitung unseres 2. Chefs Norbert Borrenkott mit seiner Ute und Heiko Wirtz, eingetroffen und schlossen sich der laufenden Gratulationscour an.

Es folgten noch zwei Programmpunkte, die es in sich hatten. Während unser Regimentsfanfaren-corps unter Leitung von Achim Wegner in gekonnter Manier einige Darbietungen ihres Könnens gaben, standen beim anschließenden Auftritt der Aufsteiger der diesjährigen Karnevalssession „De Düwelsches“ schon nach kurzer Zeit die Leute regelrecht auf den Stühlen. Ob rheinische Lieder mit Herz oder auch Rock-Klassiker a la Joe Cocker, die Band beherrscht einfach alles. Natürlich kamen die Jungens nicht ohne Zugabe von der Bühne. Ich denke, man wird in den nächsten Jahren noch einigen von „De Düwelsches“ zu hören bekommen.

Zu bereits vorgerückter Stunde konnte unser Major Heinz Thelen noch einige Kameraden mit einer Ehrung überraschen. Für besondere Verdienste im Jägerbataillon wurden die Kameraden Heinz Jentsch, seines Zeichens Ehrenhauptmann der Garde Jäger, Wilfried (Mucki) Pussar, der



langjährige Kassierer (41 Jahre) der Garde Jäger, und der Leiter des Freischütz – Fanfaren-corps, Achim Wegner, mit der silbernen Ehrennadel des Bataillons ausgezeichnet. Karl Heinz Friedsam, der Ehrenhauptmann der Reserve, erhielt sogar die Ehrennadel des Jägerbataillons in Gold. Allen ausgezeichneten Kameraden von meiner Seite herzlichste Glückwünsche und weiterhin alles Gute.

Die Ausgabe der Preis der wieder hervorragend bestückten Tombola beendete den offiziellen Teil des diesjährigen

Jägerballs. Dank an dieser Stelle noch mal sowohl den Spendern der tollen Preise der Verlosung, als auch den vielen fleißigen Helfern und Helferinnen, ohne deren Mitwirken ein solcher Abend gar nicht durchzuführen wäre. Dank gilt auch unserem Major Heinz Thelen und seiner Gabi, die wieder einen unvergessenen Abend organisiert und geleitet haben.

Ich freue mich jedenfalls schon auf den Jägerball 2009, Aber vor der Krönung muß ja erst noch ein König ermittelt werden. N.M.



Blumen Buecker

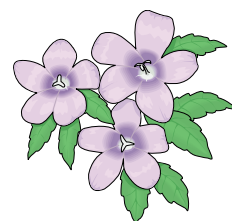
Groß- und Einzelhandel

Seit 1959

40215 Düsseldorf • Helmholtzstraße 47
Telefon 0211 / 37 57 45 • Mobil 0179 / 59 00 943

E-Mail: Ralf-buecker@Arcor.de

Mitglied der Antonius-Kompanie



Prächtiger Aufmarsch in den Sommer!

Wählen Sie jetzt für die schönste Jahreszeit aus einem großen Sortiment an Blumen, Stauden, Ziersträuchern und Obstgehölzen Ihre Sommerbepflanzung. Unser Fachberater-Team ist Ihnen dabei gerne behilflich.



Gleich 2x in Düsseldorf:

Oerschbachstr. 146 (nahe Ikea)
Telefon 0211 737796-0

Fleher Straße 121 (Ecke Südring)
Telefon 0211 9304528



Bataillons-Schießen

des Schützenbataillons am 21. 4. 2007

Nicht nur die Sonne lachte beim 36. Bataillonsschießen des Schützenbataillons. Ein Kamerad musste doch tatsächlich dreimal auf das „Trepptchen“, um sich ehren zu lassen. Die erste Gelegenheit war die Verleihung der Bataillons-Verdienstnadel, die er natürlich nicht nur für die langjährige Treue zu seiner Kompanie Neustädter Reserve erhielt. Denn Peter Breitbach wird im Laufe dieses Jahres 50 Jahre der Mitgliedschaft im Bilker Regiment vollenden. Von dieser Stelle noch einmal: Herzlichen Glückwunsch!

Begonnen wurde traditionell mit dem Sternschießen.

Matthias-Schoelen-Gedächtnispokal

1. Platz	Neustädter Reserve	10 Sterne
2. Platz	2. Schützen Graf Zeppelin	9 Sterne
3. Platz	5. Schützen	8 Sterne
4. Platz	Bilker Heimatfreunde	7 Sterne
5. Platz	1. Garde Schützen	6 Sterne
6. Platz	Andreas Hofer Hub. Jäger	1 Stern

Die Auswertung der Ergebnisse des Damenpokals verursachten dem Major zunächst leichtes Kopfzerbrechen, da auf den ersten Blick zwei Schützinnen an erster Stelle rangierten. Er ermittelte die Teiler.

Damenpokal

1.	Sabine Boeck, BHF	95 Ringe
2.	Martina Kluth, 5. Schützen	95 Ringe
3.	Lydia Weiler, Graf Zeppelin	94 Ringe

Für den Jungschützenpokal hatte sich nur ein Bewerber gemeldet. Die Bataillonsführung beschloss daraufhin, dass dieser den Pokal erhalten solle, wenn er mit maximal 5 Schuss die Platte holt.

Jungschützenvogel

Platte: Alexander Kluth 5. Schützen

Nach diesem Auftakt begann das „große Rupfen“.

WERBEBAU KÜMPEL

M E S S E S T Ä N D E

KAPPELERSTRASSE 140 40599 DÜSSELDORF
TEL. 0211/7440160 FAX 0211/7417460
www.werbebau-kuempel.de



LÜLING, WIRE 2004, Düsseldorf



Foto: Jürgen Seuken

v.l.n.r.: P. Hoffmann, P. Breitbach, M. Jochsimowic, J. Spinrad, J. Zieba, M. Kramp, M. Kohlenberg, M. von Locquinghien

Preisvogel

Platte:	Jörg Spinrad	BHF
Rumpf:	Peter Hoffmann	1. Garde
Kopf:	Peter Breitbach	Neust. Reserve
re. Flügel:	Martina Kohlenberg	AHHJ
li. Flügel:	Marko Jochsimowic	1. Garde
Schweif:	Jenny Zieba	AHHJ

Warten auf die Damen? Nicht nötig! Die 30 Teilnehmerinnen erlegten ihren Vogel als erste – danke, Jockel.

Damenvogel

Platte:	Christiane Esser	1. Garde
Rumpf:	Martina Stolzenberg	BHF
Kopf:	Ursula Blietschau	1. Garde
re. Flügel:	Regina Waerder	AHHJ
li. Flügel:	Angelika Wendisch	Graf Zeppelin
Schweif:	Michaela Wachholder	Neust. Reserve

Der Rumpf des Königsvogels wehrte sich hartnäckig dagegen, den Schüssen der 50 Schützen zum Opfer zu fallen.

Königsvogel

Platte:	Peter Breitbach	Neust. Reserve
Rumpf:	Ingo Kellner	1. Garde
Kopf:	Harald Eymael	1. Garde
re. Flügel:	Klaus Stolzenberg	BHF
Li. Flügel:	Jörg Spinrad	BHF
Schweif:	Marko Weiler	Graf Zeppelin

*Wir beglückwünschen
das neue Bataillons-Königspaar
des Schützenbataillons,*

**Peter und Ursula Breitbach,
Neustädter Reserve.**

Zum Abschluss bedankte sich Major Martin Kramp für die rege Teilnahme. Ein besonderer Dank gilt der Gesellschaft 2. Schützen Graf Zeppelin für die Durchführung der Veranstaltung.

Die Bataillonsführung wünscht allen Kameraden und ihren Angehörigen sowie allen Gästen ein harmonisches Schützenjahr 2007. FvL

Man trifft sich....

Herausforderungen annehmen und mit ganzer Power realisieren – das zeichnet unser Unternehmen aus. Wir sind Ihr kompetenter Partner für Stahlrohre und Bearbeitung.

SCHIERLE
STAHLSROHRE

tüv
Zertifiziert nach EN 10217-2:2006
Zertifiziert nach EN 10217-1:2006

Blindisenweg 9
D-41468 Neuss
Tel. 02131 3665-0
Fax 02131 3665-107

Niederlassung Leipzig
Westringstraße 174
D-04435 Schkeuditz/OT Dölzig
Tel. 034205 735-0
Fax 034205 735-20
www.schierle.de

Grenadier-Bataillon

Bataillonspokalschießen 2007

Das diesjährige Bataillonspokalschießen fand am 24. 4. 2007 in unserem Vereinshaus „Goldene Mösch“ statt.

Folgende Ergebnisse konnten zum Schluss des Schießens in die Siegerlisten eingetragen werden:

Mannschaft:

- | | |
|--------------------------|-----------|
| 1. St. Martins-Kompanie | 480 Ringe |
| 2. 1. Grenadier-Kompanie | 476 Ringe |
| 3. 4. Grenadier-Kompanie | 472 Ringe |
| 4. 3. Grenadier-Kompanie | 456 Ringe |
| 5. Germania-Kompanie | 438 Ringe |

Damen-Klasse:

- | | |
|---|----------|
| 1. Laura Görlitz, 3. Grenadier-Kompanie | 94 Ringe |
| 2. Sabine Kischel, Germania-Kompanie | 85 Ringe |
| 3. Gaby Peil, Germania-Kompanie | 73 Ringe |

Pagen-Klasse :

- | | |
|---|----------|
| 1. Timo Görlitz, 3. Grenadier-Kompanie | 87 Ringe |
| 2. Noreen Maletzki, 3. Grenadier-Kompanie | 78 Ringe |

Jungschützen-Klasse:

- | | |
|--|----------|
| 1. Jim Müller, 1. Grenadier-Kompanie | 97 Ringe |
| 2. Benjamin Denecke, 4. Grenadier-Kompanie | 84 Ringe |

Schützen-Klasse:

- | | |
|--|----------|
| 1. Daniel Grond, 1. Grenadier-Kompanie | 99 Ringe |
| 2. Michael Komischke, St. Martins-Kompanie | 98 Ringe |
| 3. Ralf Gendrung, 4. Grenadier-Kompanie | 97 Ringe |

Alters-Klasse:

- | | |
|--|----------|
| 1. Heinz-Josef Nüchter, St. Martins-Kompanie | 97 Ringe |
| 2. Frank Schmitz, St. Martins-Kompanie | 96 Ringe |
| 3. Ulrich Müller, 1. Grenadier-Kompanie | 94 Ringe |

Senioren-Klasse:

- | | |
|--|----------|
| 1. Alfred Krause, 4. Grenadier-Kompanie | 95 Ringe |
| 2. Hans-Dieter Caspers, St. Martins-Kompanie | 95 Ringe |
| 3. Ernst Gendrung, 4. Grenadier-Kompanie | 94 Ringe |

Allen Pokalgewinnern von dieser Stelle noch einmal die herzlichsten Glückwünsche.

Bilk, im April 2007

H.-D. S.

NATURSTEIN Kohlenberg

Fertigung und Sanierung von Naturwerkstein-
fassaden • Eingängen • Innen- und Außentreppen
Terrassen • Badezimmern • Vereinsschildern etc.

Beratung • Planung • Ausführung

www.naturstein-kohlenberg.de

Tel.: +49 (0)2104 / 93 21 52 Fax: +49 (0)2104 / 93 21 51
Kohlenberg@t-online.de

Grenadier – Bataillon - Bilk



**Einladung
zum**



Vogelschießen

Möschesonntag, den 10. Juni 2007

Treffpunkt: 13.00 Uhr Schießstand Bilker - Schützenplatz

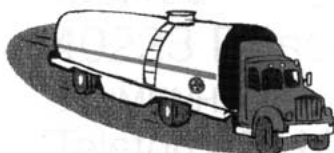
**13.30 Uhr: Beginn des Bataillons – Vogelschießens
und dem Pickvogelschießen der Kinder.**



14.30 Uhr: Eintreffen der „ Goldenen Mösch “.

**Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.
Wir hoffen, Euch mit Eurer Familie begrüßen zu dürfen.**

**Heinz-Dieter Segebarth
Oberstleutnant**



WEBO R. Lempertz GmbH

• Tankreinigung • Tankschutz • Tankbau • Tankdemontagen
• Tankinnenhüllen • Wartung u. Funktionskontrolle v. Leckschutzanlagen
TÜV-genehmigter Betrieb

Telefon 0211-15 15 10 • Telefax 0211-30 41 54

1. Grenadier-Kompanie

Jahresrückblick der 1. Grenadier-Kompanie

Das Schützenjahr 2006 begann wie gewohnt mit dem Titularfest. Nachdem traditionellen Zeltgottesdienst, fanden noch diverse Ehrungen statt. Für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand wurde unser Kamerad Wolfgang Irsen zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt. Von dieser Stelle aus noch mal herzlichen Glückwunsch an Wolfgang.

Am 14. 3. 2006 verstarb unser Ehrenhauptmann und Ehrenmitglied im Bilker Schützenverein Hugo Müller. Am 17. 3. 2006 wurde unser Hugo unter großer Anteilnahme auf dem Südfriedhof zu Grabe getragen. Am 14. 4. 2006 wurde unser passives Mitglied Hans Lenders beerdigt. Hans Lenders war am 7. 4. 2006 verstorben.

Am 25. 4. 2006 fand in der Goldenen Mösch das Schießen um die Grenadier-Bataillonspokale statt. Zu unserer Freude konnten wir den Mannschaftspokal gewinnen und unser Jungschütze Daniel Grond gewann das Schießen in der Jungschützenklasse. Auch beim Schießen um die Karl-Rindlaubkette am 11. 6. 2006 waren wir sehr erfolgreich. So konnten wir mit 579 Ringen den Mannschaftspokal gewinnen. Die Jugendklasse gewann Shari Müller mit 122 Ringen, die Jungschützenklasse konnte Jim Müller mit 146 Ringen für sich entscheiden und in der Altersklasse gewann Herbert Armbruster mit 147 Ringen. Sowohl unserer Schießmannschaft als auch allen Einzel Siegern nochmals herzlichen Glückwunsch zu Ihren Erfolgen.

Bei strahlendem Sonnenschein fand in der Zeit vom 23. 6. bis zum 27. 6. das Schützenfest 2006 statt. Unsere Kameraden Stephan Haake und Eugen Lippert konnten 2 Pfänder für die Kompanie erringen. Bereits am 8. 7. 2006 stand der nächste Kompanietermin auf dem Programm. Bei herrlichen sommerlichen Temperaturen fand unser Königsschießen 2006 statt. Nach dem alle Vögel gerupft waren, wurde zunächst die Platte des 1. Grenadier-Gedächtnispokal ausgeschossen. Kein geringerer als unser Jungschütze Jim Müller fegte mit einem guten Schuss die Platte von der Stange. Kurze Zeit später stand dann auch unser neuer Kompaniekönig fest. Unser Fähnrich Thomas Winter wurde zum Zweitenmal Kompaniekönig. Beiden erfolgreichen Schützen herzlichen Glückwunsch. Am 30. 9. 2006 fand dann der Großer Bilker Regimentskrönungsball statt. Unser Kompaniekamerad Uli Müller wurde an diesem Abend für seine 25-jährige Vorstandstätigkeit zum Ehrenmitglied des Bilker Schützenvereins ernannt. Lieber Uli von dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung.

Der Grenadierball 2006 fand am 4. 11. statt. Hier wurde unser neues Königspaar Thomas Winter und Kirsten En-

gelhard offiziell vorgestellt. Auch wurden Uli und Angie Müller als Bataillonspaar entkrönt. Der nächste Termin war unser Königsabend am 18. 11. 2006. Im voll besetzten Saal in der Martinsklausur wurden Erni und Heidi Pasch als altes Königspaar entkrönt und Thomas Winter und Kirsten Engelhardt als neues Königspaar gekrönt. An dieser Stelle noch mal ein Dankeschön an Erni und Heidi Pasch für das Königsjahr. Auch unser Programm konnte sich sehen lassen. Ein Dankeschön hier an die Tanzgarde der KG Schmetterlinge und an Stephanie Blum die als Nici eine große Vorstellung gab.

Der letzte Termin im Jahr war 2006 war unsere Weihnachtsfeier am 9. 12. 2006. Im gut gefüllten Saal in der Martinsklausur wurde nicht unsere kleinsten vom Christkind mit Lob und Tadel überhäuft sondern auch unsere ganzen Kameraden bekamen vom Christkind ihr Fett weg. Nach dem Besuch des Christkinds ließen wir dann das Schützenjahr 2006 in Ruhe ausklingen. Wir wünschen der ganzen Bilkerschützenfamilie ein schönes Schützenfest 2007.

Thomas Winter



DÖRR seit 1929
Der Graveurmeister in Neuss

Fachgeschäft für

**Stempel,
Gravuren, Schilder,
Schützen- und
Vereinsbedarf**

Inh. Bernd Stevens
Büttger Strasse 79
41460 Neuss
Tel. 0 21 31 - 2 55 56
Fax 0 21 31 - 27 25 04

eMail: info@stempel-doerr.de
Internet: www.stempel-doerr.de



Antonius-Kompanie

Generalversammlung

Am 17. November 2006 fand die Generalversammlung in unserem Vereinslokal „Antoniusshof“ statt.

In den Vorstand wurden folgende Kameraden neu bzw. wieder gewählt:

Vorstand:

- 1. Hauptmann : Dieter Küpper
- 2. Hauptmann : Martin Ullmann
- 1. Kassierer : Ralf Bücken
- 1. Schriftführer : Erich Balle

In den erweiterten Vorstand wurden gewählt:

- 2. Kassierer : Dirk Bong
- 2. Schriftführer : Friedhelm Heusner

In die Funktionen unseres Vereines wurden folgende Kameraden gewählt:

- Spieß : Manfred Raduschewski
- Zugführer : Erich Balle
- Fähnrich : Sascha Andermar
- Fahnenoffiziere : Daniel Balle,
Jürgen Kamps,
Markus Büscher
- Beerdigungsfähnrich : Otto Krappa
- 1. Schießwart : Christian Büscher
- 2. Schießwart : Sascha Andermar

Ältestenrat setzt sich wie folgt zusammen:

Manfred Raduschewski, Josef Wiene, Heinz Weyergraf.

Wir wünschen den Kameraden alles Gute in Ihren Ämtern.

Titularfest

Das diesjährige Titularfest fand am 21. Januar statt. Zu diesem Anlass fanden sich auch in diesem Jahr wieder viele Kameraden der Antonius-Kompagnie im Zelt am Aacheener Platz ein. Nach der Messe, die von Pastor Härtel gehalten wurde, gab es wie jedes Jahr eine leckere Erbsensuppe. Anschließend wurden die neu gewählten Hauptleute und Offiziere des Regiments, unser 1. Hauptmann Dieter Küpper und unser 2. Hauptmann Martin Ullmann durch den Vorstand bestätigt. Danach wurden die erfolgreichen Sportschützen des Bilker Regimentes geehrt.

Gegen 14 Uhr trafen wir uns mit unseren Familien in unserem Vereinslokal „Antoniusshof“. Dort hatte unser Spieß Manfred Raduschewski einen Rückblick der Antonius Kompanie vorbereitet. Er führte einige Filme der letzten 30 Jahre aus dem Leben der Kompanie vor. Dies fand großen Anklang bei allen Kameraden und Ihren Familien, die mal sehen konnten was früher so in der Kompanie gemacht wurde. Wir möchten unserem lieben Spieß Manfred Raduschewski recht herzlich für diese schöne Veranstaltung danken.

40. Geburtstag Dirk Riemann

Zu seinem 40. Geburtstag am 9. Februar hatte uns unser lieber Kamerad Dirk Riemann zu einer kleinen Feier in das Lokal „Treffer“ in Gerresheim eingeladen. Viele Freunde, Verwandte und Kameraden waren mit Ihren Familien gekommen, um mit Dirk seinen Geburtstag zu feiern. Es gab ein leckeres kalt warmes Buffet und die Getränke fehlten natürlich auch nicht. Lieber Dirk, nochmals herzlichen Dank für die Einladung und dem schönen Abend.



Hans Radloff

Der Kfz-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art
TÜV-Vorbereitung und Abnahme im Hause
Abgasuntersuchung und Abnahme
On-board-Diagnose

Martinstraße 97a · 40223 Düsseldorf

Telefon 02 11 / 39 43 19 · Fax 02 11 / 39 82 386 · Mobil 0173 / 518 61 81

Krönungsball am 17. März 2007

Traditionell fand am 3. Samstag im März unser diesjähriger Krönungsball im „Haus Gantenberg“ statt. Schon morgens um 11.00 Uhr trafen wir uns zum schmücken des Saales und zum Aufbau der Tombola. Um 18.00 Uhr war Einlass und der Saal füllte sich recht schnell. Zum Einmarsch und als Programmpunkt, spielten das Hammer Fanfaren Korps auf. Nach dem Einmarsch der Königspaare begrüßten unser 1. Hauptmann Dieter Küpper und unser 2. Hauptmann Martin Ullmann die Ehrengäste. Es folgte der erste Auftritt von Willi Germes, der den Saal auch schnell in Gute Stimmung versetzte. Nachdem der Saal sich ein wenig beruhigt hatte wurde unser ehemaliger 1. Hauptmann Manfred Korsten nach vorne gebeten. Nach der Laudatio, durch unseren 1. Hauptmann Dieter Küpper, wurde Manfred Korsten für seine Verdienste und seinen Einsatz in über 20 Jahren langer Vorstandszugehörigkeit, davon alleine 15 Jahre 1. Hauptmann der Antonius-Kompagnie zum Wohle des Schützenwesens, zum Ehrenhauptmann ernannt. Alle Kameraden und anwesende Gäste dankten Ihm mit stehenden Ovationen. Als kleines Dankschön erhielt, er überreicht von unserem Ehrenhauptmann Josef Wienen, ein Bild mit Düsseldorfer Motiv, gemalt von Fiedhelm Riegel. In diesem Jahr wurden geehrt als Damenkönigin, Ingrid Becker, als Passivenkönig Andreas Lipp und als Jungschützenkönig der Kompanie Sascha Andermahr. Herzlichen Glückwunsch zu Euren Königswürden. Nach der Ehrung der Pfandschützen, wurde unser altes Königspaar Jürgen und Petra Kamps entkrönt und verabschiedet.

Mit großem Beifall wurde unser neues Königspaar Heinz und Margot Weyergraf durch unseren 1. Hauptmann mit den Insignien des Königs gekrönt. Herzlichen Glückwunsch noch mal. Nach dem Ehrentrunk trat dann Marita Köllner, besser bekannt unter das „Fussich Julche“ auf. Sie brachte den Saal schnell in eine super Stimmung. erst nach einer Zugabe wurde Sie von der Bühne entlassen. Nach dem Verkauf der Tombolalose, konnte unser Spieß Manfred Radoschewski die Hauptpreise und die Präsentkörbe an die glücklichen Gewinner übergeben. Danach folgte der 2. Auftritt von Willi Germes, der die Stimmung schnell wieder auf den Höhepunkt brachte. Der Vorstand möchten sich an dieser Stelle noch mal recht herzlich bei allen Helfern und Helferinnen, die zum gelingen dieses schönen Krönungsballes beigetragen haben, bedanken.

Am nächsten Tag, trafen wir uns zu unserem traditionellen kleinen Krönungsball im Vereinslokal „Antoniushof“. Für die musikalische Untermalung sorgte wie immer unser lieber Freund Thomas „Flower“ Blum. Wir verlebten einen schönen gemütlichen Tag im Kreise unserer Kameraden und deren Familien.

Osterschießen

Bei unserem traditionellen Osterschießen in diesem Jahr, konnte unser neuer Ehrenhauptmann Manfred Korsten der Kompanie wieder die wunderbaren Ostereier für das Schießen besorgen. Lieber Manfred, Danke.

Es wurde für alle Anwesende ein harmonisches und schönes gemütliches Zusammen sein. FrieHeu / EB

4. Grenadier-Kompanie

Unsere langjährige Pagen, die heute zu einer sehr hübschen jungen Frau herangewachsen ist, ist im November 2006 in den Stand der Ehe getreten. Aus Nadine Preußner wurde Nadine Pohl. Sebastian, wir beglückwünschen Dich zu diesem Fang und werden uns freuen, wenn Ihr uns beizeiten neue Pagen zuführt. Das Brautpaar gab sich im Standesamt Benrath das Jawort. Vor dem Standesamt versuchten sich die Kameradieschen unter den Argusaugen ihrer Tanzlehrerin (Nadine) an die Choreographie des Ketchup-Songs zu erinnern. Wir müssen leider noch mal üben, aber bis zur Silbernen Hochzeit sollten wir es wieder drauf haben. Das hübsche Paar rauschte sodann beschwingt zur Hochzeitsparty und wir wünschen ihnen alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg. Die Kameradischen



St. Martins-Kompanie

Im November 2006 wurde unser Präses, Herr Pastor i.R. Helmut Junker, 80 Jahre alt. Seine letzte Pfarrgemeinde St. Bonifatius wollte das Ereignis mit ihm am 12. 11. in einer Festmesse mit anschließendem Empfang feiern. Gleichzeitig war das unser jährlicher Gottesdienst für die Lebenden und Verstorbenen der St.-Martins-Kompanie, also unsere „Martinsmesse“.

Herr Pastor i.R. Junker zelebrierte zusammen mit seinem Nach-Nachfolger, Herrn Pastor Albert Forst, den Gottesdienst. Diakon Rainer Bernert war ebenfalls am Altar. In seiner Predigt nahm der Jubilar in der ihm eigenen Art Bezug auf die Geschichte unseres Kompaniepatrons. Auch hatte er es sich nicht nehmen lassen, die im Anschluss verteilten Weckmänner aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Bei dieser Gelegenheit erfuhren wir auch etwas über Bedeutung und Herkunft der leckeren Kerle; manche von uns sicher zum ersten Mal!

Da wir im Anschluss an den Gottesdienst unsere traditionelle Reunion abhalten wollten, konnten nur wenige Kompaniekameraden am Pfarrempfang teilnehmen, während die Mehrzahl sich schon im Kompanielokal Haus Konen versammelte. Zugunsten der Kompaniekasse wurden viele große und kleine Preise „verhext“. Und dann wollten wir wie in jedem Jahr Grünkohl mit Mettwurst essen. Wir waren sehr erstaunt, dass statt dessen Gänsebraten mit reichen Zutaten serviert wurde. Unsere Wirtin, Frau Ekmann, lüftete das Geheimnis: Manfred Dembinsky, unser langjähriger Fähnrich und amtierender Hahnenkönig, hatte das Essen in der ihm eigenen großzügigen Art umfunktioniert. Alle waren zufrieden bis auf einen, der keine „toten Vögel“ vertragen kann. Und der bekam ein Steak.

Inzwischen konnten wir auch unseren Präses und Herrn Pastor Forst begrüßen. Alle wurden satt und waren zufrieden. Herr Pastor i.R. Junker bekam als unser Geburtstagsgeschenk ein inhaltsschweres Kuvert zu seiner freien Verfügung. Statt Nachtisch wurde noch einmal „verhext“. Am frühen Nachmittag gingen wir dann nach Hause.



Am 12. Dezember machte unser Hahnenkönig Manfred Dembinsky sein Versprechen wahr und fuhr sein Hennenvolk mit einem auf seine Kosten gecharterten Bus nach Bad Münstereifel. Die Kompanie stiftete das Mittagessen für die Reisegesellschaft. Natürlich wurde auch das Café des Volksbarden Heino besucht.

Am 8. Januar 2007 hatten wir wie üblich unsere Damen mit zur ersten Monatsversammlung im Neuen Jahr eingeladen. Früher haben wir Filme von den Kompanieereignissen gezeigt. Dieses Mal stand kein Bildmaterial zur Verfügung. So blieb es bei Erzählungen von früheren Zeiten. Die jungen Leute wollten nicht glauben, dass es damals so turbulent in der Kompanie zugegangen war. Sicher hat der eine oder andere leicht übertrieben, aber alle Geschichten hatten einen wahren Kern.

13. Januar: Kompaniekrönungsball in Haus Konen. Zu Gast – aber eigentlich sind sie ja bei uns zu Hause – war das Regimentskönigspaar Frank und Désirée Schmitz sowie unser Jungschützenkönigspaar Mike Maletzki und Laura Görlitz in Begleitung einiger Mitglieder des Hauptvorstandes. Übrigens: Frank ist das Double gelungen; er ist inzwischen auch Bezirkskönig des Bundes Historischer Schützenbruderschaften. Vielleicht rückt er demnächst noch eine Stufe weiter auf.

Wilfried und Hildegard Zumbroich mussten ihre Insignien abgeben. Diese gingen über auf unser Kompanie-Königspaar Sebastian und Silke Fuchs. Selbstverständlich wurden vorher die Wegbereiter, die Pfandschützen des Königsvogels, mit Geschenken bedacht.

Umrahmt wurde das Geschehen musikalisch von Herrn Witt, gekonnt an der Hammondorgel. Die Älteren waren ihm dankbar, dass er so angenehm spielte, dass man sich auch noch unterhalten konnte. Unsere jungen Leute werden weniger begeistert gewesen sein. Dafür ist aber festzustellen, dass letztere sich auf der Tanzfläche sehr zurückhielten, während die gesetzteren Semester mit gutem Beispiel vorangingen.

Es folgte der einzige, dafür aber auch der prächtigste Programmpunkt. Eine junge Dame und drei Knaben boten eine Parodie auf die Gruppe Abba, bei der man nicht feststellen konnte, ob der Kassierer das Original hatte einfliegen lassen. Erst nach vielen Zugaben wurden die Darsteller wieder in die Kulisse entlassen. Insgesamt ein schöner Abend, an den nicht nur die Königspaare gern zurückdenken werden.

Auf dem Titularfest am 21. Januar konnten wir den Jubiläumspokal im Empfang nehmen. Unsere Mannschaft errang diese Trophäe erstmalig nach 30 Jahren.

Am 5. März fand unsere Generalversammlung statt. Vorstandsmäßig wurde ein Generationswechsel vorgenommen.



men. Helmut Fette stellte sich nicht zur Wiederwahl. Einen stellvertretenden Hauptmann haben wir schon länger nicht mehr. Unsere nicht mehr ganz so junge Jugend stellte sich dankenswerter Weise zur Verfügung: Neuer Hauptmann ist Karsten Becker und sein Stellvertreter Sebastian Fuchs. Helmut Fette wurde für seine langjährige Vorstandsarbeit zum Ehrenhauptmann ernannt. Er versprach, dem Nachfolgegespann mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Am 11. März hatte unser Regimentskönigspaar Frank und Désirée Schmitz zu einem Königsbrunch ins Kompanielokal eingeladen. Neben den Kompaniekameraden mit ihren Angehörigen waren der Erste Chef Hans-Dieter Caspers und der Zweite Norbert Borrenkott mit zahlreichen Vorstandskameraden und Begleitung erschienen. Auch konnten die Majestäten viele Freunde und Bekannte begrüßen. Alle Ehrengäste können wir hier nicht nennen, denn dafür würde der Platz nicht ausreichen. Die Wirtin, Frau Ekmann, hatte ein tolles kalt-warmes Buffet bereitet. Auch an guten Getränken fehlte es nicht.

Höhepunkt war die Vorstellung des Königssilbers, das die beiden brauchtumsverbundenen Menschen dem Regiment gestiftet hatten. Übernommen wurde das neue Portalfenster von Alt St. Martin; auch hier im Mittelpunkt die drei Türme aus dem Wappen von Tours. *Das Redaktionsteam*


Der Schutzengel-Tipp:

Zuverlässig wie
ein Schutzengel.
Das ist die Provinzial.



Immer da.
Immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der  Sparkassen

Andreas Hofer - Hubertus Jäger von 1925

Am 4. November 2006 war es mal wieder so weit. Wir feierten unseren Krönungsball. Es galt unser scheidendes Königspaar zu verabschieden und unser neues in Amt und Würden einzusetzen. Nach einigen Jahren der Auszeit und Versuchen in anderen Lokalitäten haben wir zu guter Letzt wieder den Weg ins Sorat Hotel gefunden. Diese Räumlichkeit sollte der Auftakt für einen wunderschönen Krönungsball bilden.

Das zu verabschiedende Königspaar Heinz und Barbara Beckmann Fücker, sowie das neu zu krönende Königspaar Ronald Weigel und Martina Kohlenberg hatten reichlich Einladungen zu versenden gehabt. Dieser folgten viele Freunde und Verwandte. Ebenso waren zahlreiche Gäste verschiedener Kompanien sowie Gäste weiterer Kameraden erschienen. Alle anwesenden Damen bekamen zum Einlaß ein kleines Geschenk unseres neuen Königspaares und konnten anschließend nebst Begleitung unseren toll dekorierten Saal betreten. An dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an unsere neue Königin Martina, die es sich nicht hatte nehmen lassen die Tischdekoration selbst zu gestalten.

Nun konnte der Einmarsch der Königspaare nebst Hauptleuten und Adjutanten erfolgen. Dieser wurde begleitet von unsere Kapelle und vieler klatschender Hände aus einem sehr gut gefülltem Saal heraus. Ein festlich geschmückter Thron erwartete unsere beiden Königspaare, die sich sichtlich zufrieden an diesem niederließen. Ein kleine Musikeinlage überbrückte den Zeitraum bis zur Begrüßung der Gäste. Diese mußte dann aber noch einen weiteren Moment auf sich warten lassen, da unser Regimentskönigspaar nebst unserem Regimentsjüngschützenkönigspaar eingetroffen war. Nach der Begrüßung dieser konnte unser Hauptmann Hans-Peter Linden unsere zahlreichen Gäste und die Ehrenmitglieder unserer Kompanie begrüßen - leider niemanden vom Hauptvorstand, doch an dieser Stelle sei gesagt: euch ist echt etwas entgangen.

Es folgte eine Tanzeinlage und den leiblichen Genüssen konnte gefrönt werden. Anschließend folgte die Ehrung unserer Pfandschützen, die doch mit sichtlich stolzs geschwellter Brust Aufstellung genommen hatten. Jeder bekam für sein errungenes Pfand einen schönen Orden an seinen Uniformrock geheftet. Die Pfänder verteilten sich wie folgt auf die Kameraden: re. Flügel Dieter, li. Flügel Werner, Kopf Andreas, Schweif Michal und zuletzt den Klotz unser Hansi. Diese fünf waren die Wegbereiter für unseren neuen König. Eine weiter Tanzeinlage lies die Zeit bis zur Krönung überwinden. Die Tanzeinlage hätte für unseren alten König Heinz ruhig den ganzen Abend weiter gehen können, da er seine Königswürde nicht so

einfach hergeben wollte. Dies viel ihm doch sichtlich schwer. Dennoch nahte der Zeitpunkt der Krönung, die unser Hauptmann Hans Peter vornahm. Ein kleiner Deal konnte unseren alten König doch davon überzeugen seine Königskette abzugeben. Unter großem ACH und WEH wurde ihm die Königskette abgenommen, dafür bekam er aber eine neue Blechkette von unserem Hauptmann als Trost. Es ist bis heute nicht überliefert, ob dieser Deal unseren alten König tatsächlich zufrieden stellen konnte. Unser alte Königin Barbara mußte dann leider auch ihre Krone abgeben. Doch lieber Heinz und liebe Barbara, den Dankesworten von Hans Peter an euch bleibt nicht viel beizufügen: ihr wart für unsere Gesellschaft 2 Jahre ein tolles Königspaar und habt unsere Gesellschaft hervorragenden repräsentiert. Die Zeit ist nun leider vorbei und wir wünschen euch weiterhin alles Gute und Gesundheit im Kreise eurer Kameraden.

Nun wurde unser neues Königspaar Ronald und Martina mit ihren äußerlichen Insignien versehen. Unser neuer König erhielt diese Würde bereits zum zweiten Mal seit seiner Zugehörigkeit zur Gesellschaft. Für unsere Königin war es die erste Krönung, die Sie mit einem zauberhaften Lächeln über sich ergehen ließ.

Nun hatten wir also ein neues strahlendes Königspaar, wobei unsere neue Königin ganz klar die Blicke aller auf sich zog. Der Königstrunk aus unserem Pokal wurde gereicht und besiegelte den Abschluss der Krönung. Dies war also geschafft, nur unser neuer König wußte, was da



noch auf ihn zukommen würde. Es gibt da ja noch unser Königsgeld. „Früher war alles anders“ und da gab es das Königsgeld im Umschlag. Heutzutage gibt es gewisse Kameraden, die es dem neuen König nicht so leicht machen wollen. Und siehe da, die Ahnung unseres neuen Königs war nicht unberechtigt. Sein Adjutant, unser Hansi, rollte eine Schatztruhe in den Saal, die zwar sehr imposant aussah, aber sicherlich einiges Gemeines zu verbergen hatte, denn an das Königsgeld sollte nicht so schnell herankommen zu sein. Um sich die „Vorfreude“ auf diesen „Freundschaftsdienst“ noch einen Moment aufzuheben, blieb die Truhe erst einmal verschlossen und die Gratulationskur konnte beginnen. Diese nimmt immer etwas Zeit in Anspruch und so wurde dabei zur Untermalung etwas Musik gespielt. Im Laufe des Abends hatten unsere Damen schon zwischendurch unsere Lose für die Tombola verkauft, so konnte der ein oder andere schon mal auf den mit reichlich Preisen bedeckten Tisch nachschauen, ob er nicht schon einen gewonnenen Preis entdecken konnte.

Nach der Gratulationskur blieb noch etwas Zeit bis zum nächsten Programmpunkt und unser Königspaar nutzte nun die Gelegenheit, um im Saal an den einzelnen Tischen mal Hallo zu sagen. Die Stimmung im Saal war prächtig und fand dann schließlich ihren Höhepunkt als unser Hauptmann die Gruppe Les Pappillon's ansagen durfte. Diese war ein echter „Hingucker“, die Anwesenden wissen was gemeint ist, und konnten ein tolles Programm zum Abschluss darbieten. Hier sei nochmals den Spendern fürs Programm und der Kapelle ein herzliches Dankeschön gesagt. Apropos Kapelle, diese spielte den ganzen Abend ohne Unterbrechung. Wir meinen, eine tolle Leistung. Zum Abschluß des offiziellen Programms um Mitternacht wurden noch die Preise der Tombola ausgegeben.

Doch noch war nicht Schluß und die Gesellschaft konnte sich über einen lang gefüllten Saal freuen. Am frühen Morgen sind die letzten Gäste gegangen und unser Königspaar durfte nun Ihre müden Häupter im Hotelzimmer zur Ruhe betten.

Einige wenige Stunden später fanden sich einige Damen und Herren der Gesellschaft zum Frühstück im Sorat Hotel ein. So gestärkt war auch der Saal sehr schnell wieder in seinen Ursprungszustand hergestellt. An dieser Stelle ein herzlichen Dank allen, die zum guten Gelingen, ob Auf- oder Abbau, Organisation oder Durchführung oder auch durch Anwesenheit, unseres Krönungsballs beigetragen haben.

P.S. Die Truhe wog mindestens 50-60 kg, war vollgefüllt mit SCHROTT und darin verteilt lag in Münzform das Königsgeld. Ihr seht die Kameraden – insbesondere Hansi – lieben ihren König. R.W.

Tell-Kompanie

60. Geburtstag 14. 11. 2006

Am 14. 11. 2006 feierte unser Kamerad Walter Roocks seinen 60. Geburtstag. Er trat im Jahre 1981 in die Tell-Kompanie ein. 1987 wurde er zweiter Kassierer der Kompanie. Dieses Amt bekleidete er nur kurze Zeit. Im Jahre 1994/1995 war er Kompaniekönig. Auf der Generalversammlung im Jahre 1996 wurde er zum zweiten Schriftführer gewählt und im Jahr 2000 übernahm er den Posten des ersten Schriftführers, den er bis zum heutigen Tag ausübt. Im Jahr 2006 konnte er sein Silbernes Schützenjubiläum feiern. Seinen Geburtstag feierte er mit seiner Familie, Freunden und Bekannten. Lieber Walter, die Kameraden gratulieren dir zum Geburtstag und wünschen dir viel Gesundheit und noch viele frohe Stunden im Kreise der Tell-Familie.



Knatschverrückter Sebastianusball am 19. 1. 2007

Der Bilker Schützenverein hatte wieder zum Knatschverrückten Sebastianus Ball geladen. Auch einige Kameraden der Tell-Kompanie waren wieder dabei. Obwohl das Programm gegenüber den Vorjahren kürzer war, war es hervorragend und sehr kurzweilig. Die Zeit verging wie im Fluge. Bei der Show der Le Papillons stand auch in diesem Jahr das Zelt wieder Kopf. Leider ließ, wie auch in den vergangenen Jahren, die Beteiligung zu wünschen übrig. Wir möchten uns bei allen Organisatoren für die viele Arbeit und den wunderschönen Abend bedanken.

Titularfest am 21. 1. 2007

Auch in diesem Jahr feierte der St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf-Bilk sein Titularfest im Schützenzelt am Aachener Platz. Der Gottesdienst wurde wie all die Jahre zuvor von unserem Pastor Hertel gehalten. Anschließend fanden die Bestätigungen der neuen Hauptleute und die Ehrungen statt. Unser Kamerad Gunnar Frisch errang die Vereinsmeisterschaft im Luftgewehr und die Schützenklasse.

Kirchgang und Neujahrsempfang am 27. 1. 2007

Zur Messe für die verstorbenen Kameraden der Tell-Kompanie trafen wir uns am 27. 1. 2007 in der Bonifatiuskirche. Ganz besonders wurde der verstorbenen Kameraden Dieter Wüsthoff, Lutz Altenberg und Fritz Hörschgen gedacht. Anschließend gingen wir gemeinsam zum Vereinslokal Haus Konen zu unserem alljährlichen Neujahrsempfang. Wir verlebten einen schönen und gemütlichen Abend mit den Kameraden und ihren Frauen. WR

Gesellschaft Garde-Jäger Corps 1882

Hallo Schützenfamilie, das Jahr 2006 ist Vergangenheit und wir sagen unserem Jubiläumsjahr 2007 willkommen. In diesem Jahr feiert unsere Gesellschaft ihr 125-jähriges Bestehen und was die Gründer der Gesellschaft Garde Jäger im Jahre 1882 begonnen haben hat bis heute noch Bestand, nämlich „Tradition“.

Ich möchte aber noch einmal kurz auf den Friedhofsgang, Jahreshauptversammlung und auf die Weihnachtsfeier 2006 zurückblicken. Als wir uns am 26. 11. 2006 am Haupteingang des Südfriedhofes trafen, waren alle erstaunt denn wir waren mit 10 Kameraden an der Zahl vertreten, was in den letzten Jahren nicht immer der Fall war. Man könnte natürlich dazu auch sagen das das Wetter in diesem Jahr bedeuten besser war als sonst und bei weiten nicht so kalt. Nach der Messe schlossen wir uns dem Zug an, um die Gräber der verstorbenen Kameraden zu besuchen. Nach dem Hochkreuz besuchten wir das Grab von unserem verstorbenen Kameraden Helmut Fischer und legten dort ein Gebinde nieder. Danach fuhren wir geschlossen in das Vereinslokal wo uns leckerer Grünkohl mit Kassler und Würstchen erwartete. Nach dem Essen wurden in einer gemütlichen Runde noch einige Bierchen getrunken und wir ließen den Tag ruhig ausklingen.

Zwischen dem Friedhofsgang und der Weihnachtsfeier stand noch ein wichtiger Termin an, unsere Jahreshauptversammlung. In diesem Jahr standen wieder einige Neu. Bzw. Wiederwahlen an, die wie folgt besetzt wurden:

- | | |
|------------------|--|
| 1. Hauptmann | Michael Gorzynski |
| 2. Schriftführer | Andreas Augstein |
| Schießwart | Andreas Augstein und Uwe Kosterlitzky |
| 2. Kassierer | Marco Winkler |
| Spieß | Kurt Chudzik |
| Fahnengruppe | Bodo Franken, Dominik Tymoszuk
und Robby Muth |

Allen Kameraden wünschen wir gutes Gelingen in ihrem Amt.

Am 16. 12. 2006 trafen wir uns, zu unserer Weihnachtsfeier, auf dem Schießstand „Gantenberger Weg“ wo wir in einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen zusammensaßen. Leider warteten die Pagen wieder einmal vergeblich auf den Nikolaus, der wie in den letzten Jahren soviel zu tun hatte und es nicht bis zu uns schaffte, so verteilte unser 1. Hauptmann die Geschenke und Tüten an die Kinder.

Es gab an diesem Tag noch eine Ehrung, unser 1. Hauptmann Michael Gorzynski, wurde mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Später wurde gemütlich zusammen gesessen und gestanden und das herrliche Büfett wurde verputzt, hierfür möchten sich die Kameraden noch mal herzlichst bei den Damen der Gesellschaft bedanken.

Dann stand am 21. 1. 2007 unser diesjähriges Titularfest, bei ziemlich stürmischem Wetter, an. Die Messe wurde wieder einmal mit ziemlich viel Weihrauch gefeiert, was einigen Kamera-

den im Zelt sichtlich Schwierigkeiten machte, wurden wir wieder mit leckerer Erbsensuppe versorgt und siehe da man hatte sogar an Maggi gedacht. Nach dem offiziellen Teil und als sich das Zelt langsam leerte machten sich manche Kameraden auf den Heimweg und andere besuchten noch Bierglasgeschäfte.

Am 27. 1. 2007 wurde die Gesellschaft von unserer Kameradin Tamara Muth eingeladen, um in ihren runden Geburtstag rein zu feiern. Da man bei Frauen nicht über das Alter spricht wollen wir das auch gar nicht bekannt geben. An diesem Abend wurden wir sehr lecker verpflegt und die Gesellschaft möchte sich bei Dir auch noch einmal für diesen schönen Abend bedanken.

Am 3. 3. 2007 stand im Haus Gantenberg der Batallionsball an und unsere Kompanie war wieder einmal zahlreich vertreten. Lag es an den Pfandschützen, wo unsere Kameradin Ingrid Pussar einen Pfand vom Damenvogel errungen hat oder das der Kamerad Michael Gorzynski den Majorspokal errungen hat oder hatte man gehofft noch jemanden überraschen zu können? Und siehe da unsere Kameraden Heinz Jentsch und Wilfried Pussar wurden vom Batallion mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Es war alles in allem ein sehr gelungener Batallionsball.

Schon eine Woche später trafen sich die Männer der Gesellschaft zum Kegeln in der Hafenquelle. Leider konnten einige Kameraden aus arbeitstechnischen Gründen nicht daran teilnehmen, aber die anwesenden Kameraden kegelten was das Zeug hielt. Man erzählte sich so einiges und so ist auch jeder auf den neuen Rasenmäher von dem Kameraden Pollmann gespannt.

Als letztes möchte die Gesellschaft noch folgenden Kameraden nachträglich zum Geburtstag gratulieren:

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| Bernd Schildt zum 44. | Uwe Kosterlitzky zum 46. |
| Bodo Franken zum 48. | Wilfried Pussar zum 65. |
| Bernd Linnhoff zum 49. | Dominik Tymoszuk zum 51. |

Termine 2007

- | | |
|--------|--|
| 17. 5. | Vatertag im Garten beim Robby |
| 26. 5. | Pokalschießen |
| 02. 6. | Jubiläumsfest Martinstr. 38-40 (Studio Salomo) |
| 03. 6. | Schießen Rindlaubkette und Goldpokal |
| 10. 6. | Goldene Mösch "Dröje" |
| 16. 6. | Schützenfest |

125 Jahre Garde – Jäger Corps 1882

Jubiläumsfest am 2. 6. 2007 von 10 Uhr bis 18 Uhr

Martinstr. 38-40 Fitnessstudio Salomo (Hof) Düsseldorf Bilk

So das war es und zum Schluss möchte ich allen Kameraden ein gelungenes Jubiläumsfest und ein wunderschönes Schützenfest 2007 wünschen.

J.S.

5. Schützengesellschaft

Hallo, liebe Schützenfamilie,

auch das Jahr 2007 hat einiges an Kompanieaktivitäten gebracht und geht hoffentlich weiter so.

Kamerad Detlef Kapitzky wurde, wie berichtet, am 18. Oktober F Ü N F Z I G ! Bei der Geburtstagsfeier wurde er lustig kostümiert, wie das Foto belegt.



Am 10. November begleiteten wir, mit den Kameraden des Schützenbataillons, den Martinsmann, im Bilker Martinszug. Der Ausklang des Tages bei den Martinsfreunden, wurde wie immer sehr schön und unterhaltsam.

Peter und Babsi, ihres Zeichens Wirtepaar des Vereinslokals „Zur Martinsklause“, hatten zum Frühstück, mit anschließendem Grünkohlessen geladen. Dieses wurde auch von vielen, am 12. November, angenommen. Für alle war genug da und es mundete wieder vorzüglich. Für das leckere Essen und für die aufgebrachte Mühe, herzlichen Dank, lieber Peter und liebe Babsi!

Am Sonntag, den 26. November folgte der Friedhofgang. Gemeinsam mit den Kameraden des Regiments besuchten wir die Gräber verstorbener Kameraden und gedachten ihrer im stummen Verweilen. Zum Abschluß wurde am Hochkreuz ein Kranz mit Kerzenspenden niedergelegt.

Der 10. Dezember blieb der Weihnachtsfeier unserer Gesellschaft vorbehalten. Im Vereinslokal Martinsklause trafen alle ab 15.00 Uhr ein. Bei Kaffee, Kuchen und anregendem Plausch, verging die Zeit wie im Flug. Spieß Wolfgang Königs gab einige besinnliche Geschichten zum Besten. Einige Weihnachtstüten, von unserem Königspaar Josef

und Elke Helbig gestiftet, wurden an Kinder verteilt. Im Hinblick auf das bevorstehende Weihnachtsfest wurde gefeiert. In Harmonie endete der Tag, für manchen auch spät.

Am 6. Januar 2007 fand im Haus Gantenberg der Kompaniekrönungsball der 1. Gardeschützen statt. Einige Kameraden mit Damen begleiteten unser Königspaar Josef und Elke Helbig zu dieser schönen, unterhaltsamen Veranstaltung.

Titularfest am Sonntag, den 21. Januar 2007

Immerhin neun unserer Mitglieder ließen es sich, trotz des stürmischen Wetters nicht nehmen, zu erscheinen.

Nach der hl. Messe sorgte dann auch eine gut arrangierte Kapelle Stein für Kurzweil und Unterhaltung. Diverse Einlagen der Tambour- und Fanfarenchöre ließen das Zeltwackeln vergessen und verbesserte die Laune erheblich.

Unsere Königin Elke Helbig belegte beim Schießen um die Jubi-Pokale in der Damenklasse den 1. Platz und erhielt dafür die entsprechende Auszeichnung sowie den Wanderpokal. Zu deiner Leistung herzliche Gratulation von allen, liebe Elke! Besonders möchten wir uns für die gute, schmackhafte Erbsensuppe bedanken, die es mittags gab.

Horst Hoffmann, lanjähriges, passives Mitglied der „FÜNFTE“, ist seiner langen, schweren Krankheit erlegen und verstarb am 9. März 2007. Den trauernden Angehörigen sprechen wir unser Mitgefühl aus.

Zum **Bataillonsschießen** am 28. April 2007 wünschen wir allen Beteiligten und uns, schönes Wetter und viel Erfolg.

Kompanie-Königsschießen der 5. Schützen, am Samstag, 26. Mai 2007 auf dem Hochstand am Aachener Platz, Beginn 10.00 Uhr. Alle interessierten Kameraden mit Frauen sind willkommen. Für Verpflegung und Getränke ist gesorgt.

Für das große Bilker Schützenfest wünschen wir allen Beteiligten, ihren Familien und Gästen, viel Spaß!

Hubert Jaekel

HELM-MÖHLE

GMBH

Klare Verhältnisse



Das Original

**AUTOZUBEHÖR · WERKZEUGE
INDUSTRIETEILE · MASCHINEN**

POSTFACH 190 130 · 40111 DÜSSELDORF

GLADBACHER STR. 34 · 40219 DÜSSELDORF

TEL. 02 11 / 39 50 58 · FAX 02 11 / 30 56 07

1. Garde-Schützen-Gesellschaft

Liebe Leser und Schützenkameraden,

zum Gedanken an unsere verstorbenen Kameraden besuchten wir beim Friedhofsgang am 21. 11. 06 die Gräber von Conny Esser und Hans Conradts. Auch die Grabstätte von Sebastian Wies auf dem Friedhof Eller wurde nicht vergessen.

Unsere Weihnachtsfeier fand am 16. 12. 06 in unserem Vereinslokal Haus Konen statt. Die Veranstaltung war erneut bestens besucht, so dass im Saal kein Platz frei blieb. Für das leibliche Wohl war gut gesorgt, da die Damen unserer Kompanie wieder reichlich Kuchen gebacken hatten.

Die Schießkommission nahm die Verleihung der Heinz-Bartsch-Gedächtnispokale vor und verkündete die Ergebnisse der jahresbesten Schützen. Das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern konnte auch durchgeführt werden, da der ebenfalls im Haus Konen residierende Gesangsverein abwesend war, und somit keine Abwerbungen zu befürchten waren. Der kulturelle Teil der Veranstaltung bestand in einem Computer-Crash-Kursus, in dem erläutert wurde, warum die Programme „Gattin 1.02“ und „Freundin 7.02“ nicht kompatibel sind, und immer wieder zu Abstürzen führen.

Absoluter Höhepunkt der Veranstaltung war der Auftritt eines Damentriumvirates, das verkleidet als Santa Claus (Elke), Knecht Ruprecht (Susanne) und Engelchen (Christel) die Bescherung der Kinder vornahm. Doch damit nicht genug – danach wurden verschiedene Männer der Kompanie nach vorne geholt. Im Gegensatz zu den liebevollen Worten an die Kinder wurden nun nur noch tadelnde Worte gefunden und Ruten verteilt. Insbesondere Knecht Ruprecht nahm eine Exekution nach der anderen vor. Ob die Unbeweglichkeit im Unterkörper (natürlich



nur beim Tanzen) oder die Orientierungslosigkeit in Düsseldorf (der Kamerad bekam einen Stadtplan als Weihnachtsgabe) – jeder bekam sein Fett weg. Au Backe! Der Spieß überlegt bereits, ob er diese Truppe für das nächste Spießgericht engagiert. Eine Tombola, die ebenfalls von verschiedenen Damen der Kompanie organisiert war, rundete eine gelungene Weihnachtsfeier ab.

Unser Krönungsball fand am 6. 1. 2007 im Haus Gantenberg statt. Wir konnten wieder zahlreiche Gäste aus dem Bataillon und den befreundeten Gesellschaften begrüßen. Es war ein Krönungsball der Überraschungen. Zunächst wurde unser Horst Esser, der uns wieder vorzüglich durch das Programm führte, zum Ehrenhauptmann ernannt. Karlheinz Blietschau war sichtlich gerührt, als der Ratsherr Manfred Abels die Verleihung des Stadtordens bei ihm nachholte, da Karlheinz bei der offiziellen Ehrung auf dem Regimentskrönungsball durch Krankheit verhindert war. Alle Männer der 1. Garde waren ver-

satz & druck
im medienhafen
düsseldorf

Strack
Storch

*Pre Print
Print
Finishing*

E. Strack + Storch KG
Gladbacher Str. 15
40219 Düsseldorf

Tel.: (02 11) 91 20 84-0
Fax: (02 11) 30 65 60
ISDN: (02 11) 91 20 84-4 (Leo)

info@strack-storch.de
www.strack-storch.de

schwunden, als unser 1. Hauptmann Hans Kastin sämtliche Damen der Kompanie nach vorne bat. Mit einem Einmarsch unter Musikbegleitung („Rut sin de Ruse“) bekamen dann die Damen von ihren Herren die Blumen überreicht, wobei das Ehrentänzchen nicht fehlen durfte.

Es folgte die Entkrönung des alten Königspaares, Hubert und Christel Cremers. Mit lieben Abschiedsworten, verbunden mit dem Dank für die zweijährige Tätigkeit, nahm Horst Esser diese Zeremonie vor, bevor als Höhepunkt des Abends die Krönung des neuen Königspaares, Johannes Bibert und Helen Feldmann vorgenommen wurde. Lieber Hans, liebe Helen, wir wünschen Euch zwei tolle Königsjahre.

Die „Otto-Flögel-Combo“, die den Abend musikalisch begleitete, glänzte danach noch mit dem Auftritt einer Solo-Sängerin mit einer Tina-Turner-Stimme. Für die Abrundung sorgte schließlich das Regiments-Fanfarencorps Freischütz, dem es gelang, die bereits tolle Stimmung weiter zu steigern. Erst im Morgengrauen löste sich die Gesellschaft auf.

Am Karnevalssonntag trafen wir uns erneut auf dem Real-Parkplatz zum Biwak der Bürgerwehr. Die Fortsetzung fand in unserem Vereinslokal statt, wo Volker Günnewig mit einem Auftritt seiner Guggen-Musiker begeisterte.



Unser Haxenessen fand diesmal am 10. 2. 2007 in der Gaststätte „Möhker“ in Hamm statt. Insbesondere die „Nicht-Haxen-Esser“ waren von dem reichhaltigen und abwechslungsreichen Speiseangebot sehr angetan, so dass einige „doggy-bags“ das Restaurant verließen.

Die diesjährige Osterwanderung führte von der Südbrücke nach Neuss-Holzheim, wo sich die Kameraden nach dem Marschieren in einem Restaurant stärken konnten.

Als nächstes steht das Bataillonsschießen auf dem Programm. Kameraden – denkt daran – es gibt viele Titel zu verteidigen.
Harald Eymael

Ihr zuverlässiger Partner

Höherweg 100 · 40233 Düsseldorf
 Telefon: (0211) 821 821
 Telefax: (0211) 821 3 821
 E-Mail: info@swd-ag.de

Öffnungszeiten Kundenzentrum:
 Montag – Donnerstag
 8.00 – 17.00 Uhr
 Freitag 8.00 – 14.00 Uhr

Notdienst und Entstördienst:
 Gas/Wasser/Fernwärme:
 (0211) 8 21- 66 81
 Strom: (0211) 8 21- 26 26

Strom · Erdgas · Fernwärme · Trinkwasser
 Entsorgung · Energiedienstleistungen · Öffentliche Beleuchtung

**Stadtwerke
Düsseldorf AG**

www.swd-ag.de

3. Grenadier-Kompanie

Vorwort

Ist es nicht herrlich, nur noch wenige Wochen, dann geht es wieder los ... Schnell noch den Uniformrock in die Reinigung, den Hosen den nötigen Kniff gegeben und ab dafür ... Schützenfest steht vor der Tür ...

Aber, was war sonst noch ...

Nachlese Generalversammlung 2006

Unter dem Motto: „Never Change a Winning Team“, blieb bei der „Neu“-Verteilung der Posten fast alles beim alten. In der 2. Garnitur wurden folgende Kameraden bestätigt bzw. wirklich neu gewählt:

Unser frisch gebackener Stadtordenträger Uwe Schäfer nimmt die Wieder-Wahl zum 2. Hauptmann an.

Da sich unser Sebastian Krombholz der Jugendarbeit im Regiment widmen möchte, dazu später mehr, wurde der Posten für den Fähnrich zur Wahl gestellt. Hier wurde unser amtierender Jugend-Regiments-König Mike Maltzki einstimmig als neuer Fähnrich gewählt. In seiner Noch-Amtszeit wird er vom „alten“ Fähnrich Sebastian Krombholz kommissarisch vertreten.

Andreas Palm darf in Personalunion die Posten des 2. Kassenprüfer und des 2. Schriftführer für die nächsten Jahre bekleiden. Unser amtierender König Bernd Böhle wird zum 2. Kassierer der Kompanie gewählt.

Da es eigentlich immer etwas zu feiern gibt, muss dies natürlich auch organisiert werden, hierzu wurden für den diesjährigen Festausschuss Rainer Görlitz und Thomas Blum gewählt.

Für den Jubiläums-Ausschuss konnten die Kameraden Rainer Görlitz und Wolfgang Schäfer gewonnen werden, sie wurden einstimmig in das Festkomitee gewählt.

In unseren Reihen ist dann noch ein Zugang zu vermelden, wir konnten für unsere Kompanie Stefan Blum als passives Mitglied gewinnen. Herzlich willkommen in unseren Reihen.

Osterschießen 2007

Wie in jedem Jahr sorgte unser Ehrenhauptmann Dieter Reiher wieder für den reibungslosen Ablauf des diesjährigen Osterschießen auf dem Schießstand des Gantenbergweg. Ihm und seinen fleißigen Helfern sei wie immer Dank.

Nachwuchsarbeit bei und von der Dritten

Bei der Dritten befindet sich die Nachwuchsarbeit bereits in der nächsten Generation. Spätestens mit der Übergabe des Amtes von „Tüten-Uwe“ an „Mützen-Rainer“, war hier der Generationswechsel vollzogen. Aber auch außerhalb der Kompanie stehen unsere Kameraden immer für Innovationen auf diesem Gebiet:



Personenbeförderung ist Vertrauenssache



33 333



99 999

Taxi-Düsseldorf eG

Kölner Str. 356 40227 Düsseldorf

So legte unser Kamerad Rene Krombholz dem Reg.-Vorstand ein Konzept für die Nachwuchsarbeit vor. Aus diesem Gedankengang heraus bildete sich der Arbeitskreis „Jugendarbeit“, bei dem sich unsere Kameraden Rainer Görlitz und Sebastian Krombholz voller Tatendrang einbrachten.

Beide Kameraden führen sozusagen ein Doppelleben:

Wie wir ja alle wissen, vertritt Sebastian als „kommissarischer“ Fähnrich ja noch unseren amtierenden Reg.-Jungschützenkönig Mike Maletzki. Sobald Mike aus seinem Königsjahr scheidet, kommt er zu unseren „Langen“ in die Fahngengruppe. Tja, und unser „Mützen“-Rainer, kümmert sich seit einiger Zeit als „Pagenvater“ um die Pagenengruppe der Dritten.

Mit weiteren Kameraden des Regimentes konnten so im letzten Jahr u.a. Veranstaltungen wie der 1. Bilker Schützen-Jugendtag und das Indianercamp im Herbst ins Leben gerufen werden. Insbesondere beim Indianercamp konnte unser Rainer mit allerhand Fachkompetenz aufwarten.

Aber damit nicht genug : Das Regiment entschied sich für die Jüngsten im Verein einen speziellen Ansprechpartner zu schaffen. Uli Müller hatte dann auch die richtige Person : Unser Sebastian ist pädagogisch ausgebildet, staatlich anerkannter Erzieher und derzeit im Pestalozzi Kinderhaus tätig. Wer ihn kennt weiß wie gut er mit Kindern umgehen kann. In der Vorstandsversammlung Februar stellte er den anwesenden Kameraden seine Ideen zur Nachwuchsarbeit vor und wurde in einhelliger Meinung damit beauftragt dieses Konzept in die Wege zu leiten. Sebastian Krombholz wird dieses Amt des 2. Jugendwart vorerst kommissarisch ausführen bevor daraus ein offizieller Vorstandsposten geschaffen werden soll.

Von Seiten der Kompanie herzlichen Glückwunsch dafür und natürlich die Zusage, die Ideen mit aller Kraft unterstützen zu wollen.

König Bernd & Königin Angelika

Ein Königspaar, wie es sich eine Kompanie nur wünschen kann. Voller Lebensfreude präsentieren diese beiden wunderbaren Menschen das Königspaar der 3. Grenadier- Kompanie im Schützenjahr 2006/2007.

Es kommt unweigerlich die Frage auf, woher kommt eigentlich der Name „Humpi“. Bei den Jungs von Goggel, wie Paul Panzer es sagen würde, kommt als Haupttreffer : „Das Diskussionsforum für Nymphensittichfreunde“ heraus ... Das konnte es nicht sein. Oder vielleicht kann das Portal Wikipedia weiterhelfen, hier kommt nach der Eingabe „Humpi“: Die Große Ravensburger Handelsgesellschaft wurde um 1380 durch Kaufleute aus den Familien Humpis ... gegründet. ... so so ... Daher der Hang

Bestattungen Ulrich Ueberacher



Menschlichkeit ist unsere Stärke

-denn eine würdevolle Bestattung
muß kein Vermögen kosten-

Persönlich, kompetent und zuverlässig.

**Germaniastraße 2
40223 DÜSSELDORF-BILK**

Tag und Nacht erreichbar

☎ 0211 - 303 22 50

**Mitglied im Bestatterverband
Nordrhein-Westfalen e.V.**

www.bestattungen-ueberacher.de

zum kaufmännischen. Oder eher doch zünftig, z.B. als Brochenzeller Narrenruf : Humpis - Ahoi .

Auf jeden Fall ist er in diesem Jahr unser König.

Unser „Humpi“ hatte es bereits am Schießstand angedeutet, dass die Kompanie in diesem Jahr einen König der Extraklasse erleben darf.

Dies haben wir bei zahlreichen Gelegenheiten auch so erleben dürfen. Unvergessen wird u.a. der Ausflug mit „Hofstaat“ in die sauerländische Hochebene sein. Insofern arbeitet er ja auch an einem festen Vorstandsposten, in diesem Jahr kann er sich dies ja auch schon mal als „temporärer Funktionär“ anschauen.

Schlusswort

Die Kompanie der Dritten wünscht allen Freunden und Gönnern, ihren Kameraden aus Nah und Fern, aktiv wie passiv , ein schönes Schützenfest 2007.

Andreas Grüneberg, 1. Schriftführer

Gesellschaft Bilker Heimatfreunde

Ehrenabend für Fritz Spinrad

Wie ja schon seit dem Regimentskrönungsball bekannt hat der St. Sebastian-Schützenverein Bilk einen neuen Träger des Regiments Ehrenstern. Wir Heimatfreunde sind stolz, wieder, nach Franz Ketzer, einen Träger dieser hohen Auszeichnung in unseren Reihen zu haben. Zeigt es doch, dass die Heimatfreunde auch echte Schützen haben, die sich um den großen Verein ihre Verdienste erworben haben. Wir alle, aber besonders deine Kameraden der Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde, gratulieren Dir hier an dieser Stelle zu dieser hohen Auszeichnung nochmals auf das allerherzlichste.

Am ersten Versammlungsabend im Januar 2007 haben wir für Fritz Spinrad einen Ehrenabend ausgerichtet, um seine Verdienste im internen Kreis zu würdigen. Welch große Bedeutung diesem Abend beigemessen wurde, zeigt sich darin, dass fast der gesamte Regimentsvorstand mit dem Chef Hans Dieter Caspers und auch eine Reihe Stabs-offiziere unsere Einladung gefolgt waren, um bei diesem Ehrenabend unserem Fritz die Ehre zu erweisen. Wer besser als Willi Heinen konnte die Laudatio für den geehrten halten, der Fritz ja schon aus jüngster Jugendzeit kennt und mit ihm bei Tusa 08 schon in der Jugendmannschaft Handball spielte. Wer aber erwartet hatte, dass nun eine trockene Rede auf die Anwesenden niederprasseln würde, der kennt den Willi nicht. Er beschränkte sich darauf, einige Episoden und gemeinsame Erlebnisse zum besten zu geben, sodass es doch einiges zum schmunzeln gab und es nicht langweilig wurde. Dazu kam natürlich noch, dass es

genau nach der Devise von Fritz, locker vom Hocker zugeing und auch einige andere Kameraden so einige Dönkes zum besten gaben. So wurde der Abend bei kleinem Büffet und kühlen Getränken rundum ein fröhliches Fest.

Zum Abschluss des offiziellen Teils, bedankte sich Fritz bei allen Anwesenden. Aus seiner Rede möchte ich hier einige Auszüge zitieren.

An einem Tag wie heute, kommt auch Wehmut auf. Ich denke an die Damen und Kameraden unserer Gesellschaft, die den heutigen Tag nicht miterleben können. Daher bitte ich alle, sich zum Gedenken der Verstorbenen von den Plätzen zu erheben.

Die Stunden beim diesjährigen Regimentskrönungsball werden mir unvergessen bleiben. Bei der für mich total unerwarteten Verleihung des Ehrenstern, war ich gerührt und sprachlos, obwohl ich ja mittlerweile ca. 3.733,6 Wochen alt bin und vieles im Schützenwesen erlebt habe.

Für mich hat diese Ernennung mehrere Mütter. An erster Stelle meine Gattin Gundel, die mich immer bei meiner über 30-jährigen Tätigkeit als Hauptmann der Gesellschaft unterstützt hat. Hiermit sage ich Ihr, aber auch allen Damen die Sie und damit auch mich unterstützt haben ein ganz herzliches Dankeschön. Ich war immer stolz auf Euch. So möge es auch in Zukunft immer bleiben.

Die 2. Mutter ist unsere schöne Gesellschaft „Bilker Heimatfreunde“. Deswegen ein riesengroßer Dank an die ganze Gesellschaft. Die Erlebnisse in dieser Zeit, werden für mich unvergesslich bleiben.

DER MULTI-DIENSTLEISTER

- CATERING
- CLEANING
- SECURITY
- CLINIC SERVICE
- AIRPORT SERVICE
- FACILITY MANAGEMENT

KLÜH Service Management GmbH, Am Wehrhahn 70, 40211 Düsseldorf, Tel.: 02 11/90 68-0, Fax: 02 11/90 68-17 0, E-Mail: internet.info@klueh.de, www.klueh.de

klüh
SERVICE MANAGEMENT

In der Freundschaft, Kameradschaft und Freude an der Sache, sowie Zuverlässigkeit, innerhalb unserer Schützengesellschaft, wollen wir uns nicht übertreffen lassen.

Noch einige Worte zum Schluss:

Es ist schon ein besonderer Tag im Leben, wenn man ohne jede Vorahnung eine solch hohe Auszeichnung wie den „Bilker Ehrenstern“ erhält.

Ich danke allen Vorstandskameraden die diese Entscheidung getroffen haben. Der Dank gilt auch meiner Schützenfamilie für die tolle Ausrichtung meines Ehrenabends. Ich werde den „Bilker Ehrenstern“ mit Stolz tragen und so lange ich lebe mich immer für den St. Seb.-Schützenverein Bilk in allen Belangen einsetzen.

Mit Musik und Gesang von unserem Rudi wurde fröhlich gefeiert und es soll noch recht spät geworden sein:

Es geht ja doch noch.

Der allgemeine Aufschwung, hat auch unsere Gesellschaft erreicht. Zwar nicht im wirtschaftlichen Bereich, aber im Bereich des Schießens auf diverse Vögel. So waren wir beim diesjährigen Bataillonsschießen, ganz im Gegensatz zum Vorjahr, als gar nichts getroffen wurde, doch um Klassen erfolgreicher. Konnten wir doch durch unsere Kameradinnen und Kameraden tatsächlich 4 Pfänder von den Vögeln erringen. Aber alles im Einzelnen. Unser Jörg Spinrad langte gleich 2 mal hin. Zuerst den rechten Flügel vom Königsvogel und dann als Steigerung noch die Platte vom Preisvogel. Für ihn als Singl, war natürlich der Präsentkorb als Preis genau richtig, wenn es nicht die Kameraden gäbe. Die hatten natürlich nichts besseres zu tun, als erst einmal die besten Dinge zu räubern. Zum Glück hatte niemand den richtigen Dosenöffner dabei, sonst wäre sicher alles dahin gewesen.

Dann gibt es bei uns ja auch noch die Familie Stolzenberg. Als Kompanie-Königspaar haben sie ja schon vor 2 Jahren ihre Schießkünste bewiesen. Aber diesmal noch einen draufgelegt. Als Klaus den linken Flügel vom Königsvogel herunter fegte, wollte es sich Martina natürlich nicht nehmen lassen es ihm gleich zu tun. Aber sie begnügte sich nicht mit einem Pfand, sondern verleibte sich gleich die Platte vom Damenvogel ein. Somit hat Klaus nun wieder eine Siegerin, oder Königin zu Hause.

Aber das war ja diesmal noch nicht alles. Das wir schießfreudige Damen in unseren Reihen haben, ist uns ja bekannt, Aber das eine davon so gut in Form war, hat uns doch sehr gefreut. Unsere Sabine, ihres Zeichen Ehegesponst unseres zweiten Hauptmanns Dirk Boeck war beim Scheibenschießen so gut drauf, dass sie mit sage und schreibe 95 Ringe den 1. Platz erreichte. Die Kameraden haben es sich nicht nehmen lassen und die Gelegenheit wahrgenommen, unserer Sabine mit einem dicken Küsschen zu gratulieren. Auch von hier noch mal herzlichen Glückwunsch.

Wenn ich im vorhinein sagte, „es geht ja doch noch“, dann trifft das für unsere Sternschützen leider nicht zu. Aber was nützt es, wenn sich 2 Schützen wirklich verbessert haben und dem 3. eine tolle Vorlage geben, die er aber nicht nützt. Unser Meisterschütze, beim Fußball würde man Torjäger sagen, hat sie alle versiebt. Nicht einen einzigen Stern holte er vom Himmel. Wenn ich jetzt gemein wäre, würde ich den Namen nennen, aber ich verkneifs mir, sonst wäre unser Major möglicherweise böse mit mir, denn man sollte möglichst nur die erfolgreichen Schützen nennen, sagt er immer.

Aber was solls, wenn man von null auf fünf steigern kann, dann hat man doch allen Grund fröhlich zu feiern, was wir auch ausgiebig getan haben. Es gab ja auch noch einen anderen Grund dafür, denn unser Ehrensterträger und Ehrenhauptmann und überhaupt unser Fritz Spinrad, feierte am Tag vorher seinen Geburtstag und ließ auch aus diesem Grunde noch einige Ründchen fließen. Von hier aus lieber Fritz, nochmal einen ganz herzlichen Glückwunsch.

Also alles in allem hatten wir allen Grund bei herrlichem Wetter fröhlich zu feiern. Nun hoffen wir, das im nächsten Jahr die Sternschützen bessere Form mitbringen und wir auch mal Sieger werden. Vielleicht versuchen wirs mal mit der Mannschaft die sonst auf der Bank sitzen muss, oder wir müssen den Trainer entlassen.

Warten wirs ab.

Nun möchte ich allen ein wunderschönes Schützenfest wünschen und den heißen Schützen ein kräftiges „Gut Schuß“.

Willi Heinen

Haus Gantenberg

Restaurant • Biergarten

Veranstaltungen

Partyservice

Kegelbahn • Schiessanlage

Kinderspielplatz

Parkplätze



Prof.-Dessauer-Weg 30

40225 Düsseldorf

Telefon (02 11) 34 17 39

Telefax (02 11) 3 37 81

Freischütz-Kompanie

Endlich ist es wieder soweit, dieses könnte man in diesem Augenblick auf vieles beziehen. Ist etwa damit der Erscheinungstermin der ersten Schützenzeitung im Jahr 2007 gemeint? Oder ist es doch eher die Vorfreude auf das diesjährige Bilker Schützenfest, welches ja schon in wenigen Tagen durch die Goldenen Mösche angekündigt wird? Oder freut sich der ein oder andere auf die Rückblicke der letzten Monate? Denn mancher nutzt die Ausgabe der Schützenzeitung um Up to Date zu sein, damit man beim Schützenfest mitreden kann was man so alles verpasst hat, da viele es leider nicht mehr schaffen die normalen Veranstaltungen zu besuchen. Dieses Problem haben aber nicht nur wir, sondern der gesamte Bilker Schützenverein ist davon betroffen. Dabei denke ich nur an die Generalversammlung im Siemens-Haus. Zwar waren wir die stärkste Gesellschaft des Jägerbataillons, aber das war an diesem Abend auch nicht schwer zu überbieten. Aber ich möchte Euch jetzt nicht weiter mit meinen Gedanken belästigen – eher möchte ich jetzt zu meiner mir bestimmten Aufgabe kommen, nämlich zu dem Bericht über unser Vereinsleben.

Da unsere Weihnachtsfeier schon einige Tage zurück liegt, möchte ich mich nur bei allen Helfern und Gästen recht herzlich für Ihre Mitarbeit, Teilnahme und Anwesenheit bedanken, und das war es dann auch schon mit dem Rückblick der Weihnachtsfeier.

Nun zu meinem nächsten Thema: Der Freischütznachmittag am 16. 12. 06. Liebe Simone, vielen lieben Dank für die schöne Moderation an diesem Nachmittag, auch die kleine Überraschung ist Dir hervorragend gelungen, dieses können wir gerne wiederholen aber zu dem 1. Hauptmann könnten wir im Jahr 2007 mal den ein oder anderen mit einbinden, so spontan fallen mit da einige Opa's und Oma's ein, davon haben wir ja auch genug

Nun aber zu dem nächsten Thema: Die Freischütz-Gala im Pfarrsaal der Antoniuskirche. Aber auch hier werde ich mich kurz fassen, über den Ablauf braucht man nicht viel zu schreiben, wir hatten ein geniales Rateteam, einen genialen und belesenen Moderator sowie als Gäste Obelix, Horst Schlemmer, Dieter Königs und als Höhepunkt des Abends Maria und Margot Hellwig mit ihrer life gesungenen Ballade über unseres Regimentskönigpaar.

Nun aber endlich zu dem nächsten Thema: Ihr könnt euch wahrscheinlich schon denken um was es hier geht – genau, um unseren ersten wichtigen Termin im Jahr 2007, die Weihnachtsfeier, die Jahreshauptversammlung, allerdings gab es an diesem Abend keine großen Überraschungen, alles verlief so ruhig und diszipliniert wie immer und der Vorstand wurde mit der einstimmigen Entlastung für seine Arbeit belohnt.

Es folgte der Punkt „Wahlen“. Zur Wahl stand gemäß der Tagesordnung der 1. Hauptmann, der 1. Kassierer, der 1. Schriftführer, ein Kassenprüfer 2007/2008 und ein Ersatzkassenprüfer. Da bereits feststand, dass der 2. Schriftführer aufhört, stand auch dieser außerhalb des Turnus zur Wahl, und so haben die anwesenden Mitglieder gewählt:

- | | |
|-------------------|--------------------|
| 1. Hauptmann: | Oliver Königs |
| 2. Hauptmann: | Stephan Pottkämper |
| 1. Kassierer: | Gerd R. Pottkämper |
| 1. Schriftführer: | Jürgen Roßmann |
| 2. Schriftführer: | Sascha Grieb |

Da wir gerade bei dem Thema Wahlen sind natürlich gab es auch bei der Jahreshauptversammlung des Reiterzuges Neu- bzw. Wiederwahlen. Und so wählten die Damen:

- | | |
|------------------------|-------------------|
| Rittmeisterin: | Desiree Schmitz |
| 1. Schriftführer: | Jennifer Schäfer |
| 1. Kassiererin: | Maren Becker |
| 1. Spieß: | Marlies Ellwanger |
| 1. Standartenträgerin: | Maren Becker |

Der erste offizielle Termin des Bilker Regiments im Jahr 2007 begann für uns „Freischützen“ genauso wie das Jahr 2006, nämlich mit einer Auszeichnung beim Titularfest! Nachdem unser Regiments-Fanfarencorps das Programm eröffnet hatte, wurden auch schon die Ehrungen vorgenommen. Wie jedes Jahr wurde u. a. die zweithöchste Auszeichnung des Bilker Vereins verliehen der Regimentsverdienstorden (in Freischützkreisen auch RVO genannt) – trotz des guten Informationsflusses des Vorstandsmitgliedes für Öffentlichkeitsarbeit – war unser RVOT wahrscheinlich der einzigste der von dieser Ehrung nichts wusste.



Alle Kameraden freuten sich über die Verleihung des RVO an unseren Kameraden Heiko Wirtz. Der Vorstand würdigte damit seine langjährigen Verdienste rund um die Jugendarbeit.



Bei unserem Bataillonsschießen im Mai 2006 waren wir mit 12 Pfändern wohl die erfolgreichste Gesellschaft an diesem Nachmittag, dieses fiel den Kameraden aber erst so richtig bei unserem Jägerball am 3. März im Haus Gantenberg auf. Egal für welchen Vogel gerade Pokale überreicht wurden, irgendwie hatte sich immer ein Freischütz dazwischen gemogelt, lediglich den Majorspokal konnten wir

Kräuter · Tee
Geschenke
Garten

Doris Schwaab

**Aachener Straße 113 · 40223 Düsseldorf
Telefon und Fax 02 11 \ 31 41 34**

In unserem reichhaltigen Sortiment finden Sie unter anderem:

- Große Teeauswahl, Teesträube, Teepräsente in versch. Größen,
- Teezubehör für die richtige Teezubereitung, feines Gebäck,
 - Honig von anerkannten Imkern, Gewürze
- Täglich frische Schnittblumen · Blumensträube in vielen Größen
- Auf Bestellung: Brautsträube, Trauerkränze, Schalen, Gestecke

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

nicht erringen. Hier noch einmal für alle Nichtdabeigewesenen die erfolgreichen Damen und Herren:

Birgit Losch den Klotz, Maren Becker den Kopf, Marlies Ellwanger den rechten Flügel, Nicole Schwarz den linken Flügel bei den Männern holten Sascha Grieß den Kopf und als krönenden Abschluss sicherte uns Stephan Pottkämper die Bataillonskönigswürde. Die Generalversammlung fand am 27. März im Siemens-Haus statt. Viele neue und interessante Tagesordnungspunkte gab es nicht. Allerdings wurde ein Antrag verlesen, wo der Wunsch auf Satzungsänderung des § 5 gestellt wurde. Erwartungsgemäß hat der Vorstand gehandelt und den Hauptleuten den Auftrag gegeben sich mal mit den Kameraden über dieses Thema zu unterhalten und anschließend Rückmeldung an den Vorstand zu geben.

Zu guter letzt : Am 03. Juni findet das Schießen um die Karl - Rindlaub - Kette statt, also reißt Euch am Riemen

und kommt zu diesem Schießen, immerhin haben wir im Jahr 2005 den zwölften Platz mit 537 Ringen und im Jahr 2006 den vierten Platz mit 561 Ringen belegt, und wenn man die monatlichen Übungsschießen verfolgt, so kann man behaupten dass wir das Potential haben um die ewigen Besten von Ihrem Platz zu verdrängen, also kommt alle zu dem Schießen und dann können sich die 1. + 3. Grenadiere sowie die Tellkompanie warm anziehen!

Gruß Jürgen

Biergarten
Restaurant
Veranstaltungen

**FREILICHT
BÜHNE**

Räuscher Weg 64
40221 Düsseldorf • Tel. 0211/311 38 00

Tambourcorps St. Martin

Der Dezember ist ja (logischerweise) der Monat der Weihnachtsfeiern. Auch das Tambourcorps macht hierbei keine Ausnahme. Also wurde sich gemütlich in der Klausen versammelt und auf den Weihnachtsmann gewartet. Nachdem der ein oder andere Kamerad sich eine mehr oder weniger angenehme Rede vom Heiligen Mann anhören durfte, machte man sich noch einen geselligen Abend in unserem Vereinslokal.

Am 21. 1. 2007 fand das Titularfest am Aachener Platz statt. Also wurden die anwesenden Schützenkameraden nach dem Gottesdienst von uns erst einmal mit ein wenig Musik verwöhnt und dies ist uns auch anscheinend gut gelungen. Nachdem wir unsere Pflicht dort erfüllt hatten, ging es nun darum gegen den Hungertod anzukämpfen. Und wie geht das bei einem Titularfest am besten? Richtig, mit leckerer Erbsensuppe. Allerdings haben vor allem die Mütter der Jungschützen, die jedes Jahr die „älteren“ Kameraden mit Suppe versorgen, jedes Mal Angst davor. Schließlich passiert es das ein oder andere Mal, dass einige Kameraden Problem mit ihrem Gleichgewichtssinn bekommen und das Tablett schief halten. Jeder kann sich dann ja denken was passiert. Allerdings ging dieses Jahr alles gut und somit konnte noch das ein oder andere Stündchen im Zelt verharret werden.

Um uns schon einmal auf unseren Krönungsball einzustimmen, und natürlich um den Kameraden der Germania ein wenig musikalische Unterhaltung zu bieten, machten wir uns auf zum Pfarrheim auf der Gladbacherstraße. Nachdem alle Gäste begrüßt waren, machten wir uns auf, die Majestäten in den Saal zu spielen. Im Anschluß noch ein paar Märsche und wir konnten uns gemütlichen den restlichen Abend ansehen und ein wenig feiern.

Allerdings mussten wir eine Woche später selber ran. Schließlich sollten unsere Könige auch gekrönt werden. Das geschah am 24. 3. 2007 in unserem Vereinslokal „Zur Martinsklausen“. Wieder einmal hatten sich zahlreiche Gäste angesagt. Allerdings können wir keine Platzreservierungen vornehmen. Also müssen die Gäste dementsprechend früh vor Ort sein, um einen guten Platz zu bekommen. So sah es dann nach kurzer Zeit auch aus. Sogar die Kellner hatten Mühe, sich durch die „Menschenmassen“ zu drängen. Somit musste aus „Sicherheitstechnischen“ Gründen der Einlass ein wenig vorgezogen werden.

Nachdem die Gäste ein wenig mit Musik auf den Abend vorbereitet wurden, baute sich die Blaskapelle Duisburg – Serm auf. Unter tosendem Applaus spielten unsere Sermer Freunde die Königspaare in den Saal. Unser 1. Vorsitzender Axel Uebels vollzog wieder seine schon fast legendäre Begrüßung und gab wieder für einige Minuten an die Musik ab.

Dann wurde es Zeit für eine kleine Märchenstunde. Der gealterte Märchenonkel Axel erzählte uns die Geschichte des Hofnarren Dieter L. und des alternden Königs Siggis S. (Gebundene Auflagen bei unserem 1. Vorsitzenden bestellbar), die bei den Gästen anscheinend auch wunderbar ankam.

Jetzt begann, weswegen man sich überhaupt versammelt hatte. Es folgten die Ehrungen. Natürlich fingen die Damen an. Jede erfolgreiche Schützin bekam eine Rose überreicht und Nicole Elle zusätzlich den Ulli-Müller-Pokal, den sie auch geschossen hatte.

Dann ging es an unsere Jugend. Allerdings bekamen die Jungens keine Rose überreicht. Würde an der Uniform auch reichlich bekloppt aussehen. Nein sie bekamen jeweils einen Orden. Axel bat die beiden Kameraden Phillip Ullmann und Daniel Baese nach vorne. Im letzten Jahr war Phillip Ullmann unser Jugendkönig, weswegen sich Axel auch noch einmal für das schöne Jahr bedankte. Allerdings hatten wir auch einen neuen Jugendkönig. Und der war in diesem Jahr kein geringerer als Daniel Baese. Er bekam die Kette überreicht und wir hoffen, dass es ein schönes Jahr für dich wird lieber Daniel.

Aber verschnaufen war nicht angesagt. Schließlich wurde noch der Dieter Lorenz Pokal überreicht. Den sicherte sich mit einem gezielten Schuss Andreas Marleaux.

Und wo wir gerade bei „gezielten“ Schüssen sind. Traditionsgemäß wird an Hammer Kirmes immer der „Kappes King“ ausgeschossen und auf unserem Krönungsball offiziell gekrönt. Anscheinend waren alle anderen Kameraden blind. Denn unser „Kappes King“ für das kommende Jahr ist Gerd „S.“ Schroer. Er bekam seine Kette überreicht und der scheidende König Wolfgang Hecker seine Anstecknadel.



Man merkte, dass das Tambourcorps keine Kosten und Mühen gescheut hat, denn jetzt fing das Programm an. Axel kündigte unter musikalischer Unterstützung den Programmpunkt der Jungschützen an. Wieder einmal wurden alle national und international bekannten Showgrößen aufgeboten. An der Reaktion der Gäste ließ sich festmachen, dass das Programm so schlecht nicht gewesen sein kann.

Allerdings brauchen auch die Jungs mal eine Pause. Also sprang Axel wieder ein und nahm noch ein paar wichtige Ehrungen vor. Die beiden Kameraden Frank Viehoff und Marcel Marleaux wurden nach vorne gerufen. Sie bekamen für ihre langjährige Mitgliedschaft im Corps die Silberne Ehrennadel verliehen. Herzlichen Glückwunsch ihr beiden.

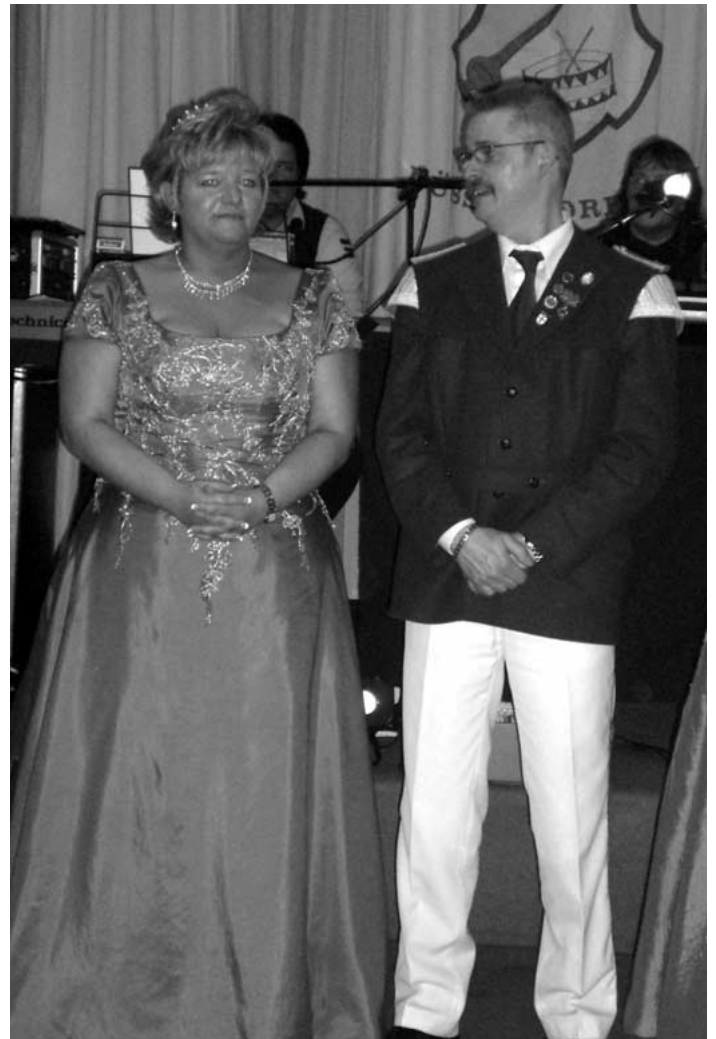
Nun kam aber etwas, dass hat es im Tambourcorps noch nie gegeben. Axel bat unseren Spieß Uwe Göhl nach vorne. Uwe hatte freiwillig das Amt des 1. Spieß abgelegt. Dieses übte er viele Jahre über sehr gut und korrekt aus.

Für seine langen Verdienste um das Corps, wurde er zum Ehrenspieß des Vereins ernannt. Aber so einfach machen wir es auch nicht. Es gab noch eine „kleine“ Überraschung obendrauf. Uwe Göhl bekam als erstes Mitglied das Silberne Verdienstkreuz der Bruderschaft verliehen. Man sah, dass er sich sehr darüber freute und der Saal tobte. Lieber Uwe, herzlichen Glückwunsch und danke für deine langjährige Arbeit.

Da auch unser Protektor Heinz Hutmacher sein Amt zur freien Verfügung gab, brauchten wir einen neuen. Diesen haben wir in Person von Helmut „Pauli“ Warder gefunden. An diesem Abend wurde er vorgestellt und Ehrenmitglied im Tambourcorps. Pauli bedankte sich und freut sich, wie wir, auf die künftige Zusammenarbeit.

Dann war es soweit. Der Moment auf den die Kameraden des Corps seit Jahrzehnten warteten. Das zu krönende und das scheidende Königspaar wurden nach vorne gerufen.

Axel bedankte sich bei Karl Heinz „Kalla“ Rheinen und seiner Königin Gabi für das tolle Königsjahr. Allerdings geht auch so ein Jahr mal vorbei. Vielen Dank nochmals Kalla für das Jahr mit euch. Den beiden wurden die äußeren Zeichen ihrer Regentschaft abgenommen und Axel wandte sich an das neue Königspaar. Man glaubt es nicht, aber es handelt sich um Thomas und Marion Schickhaus. Der Kamerad, der seit etlichen Jahren versucht König zu werden hat es endlich geschafft. Die beiden wurden vorgestellt und alle Gäste standen auf und applaudierten. Lieber Thomas, endlich einmal hast du es geschafft die Platte von der Stange zu schießen. Wenn es so weiter geht wie die Jahre zuvor, werde ich es aber leider nicht mehr erleben, dass dieses Wunder noch einmal geschieht. Herzlichen Glückwunsch euch beiden. Die Kameraden sind sich sicher, dass dieses Jahr ein ganz, ganz tolles für euch und uns wird.



Nun musste es aber wieder ein wenig ruhiger werden. Schließlich hatten die Jungschützen noch einen Programmpunkt auf Lager. Auch dieser kam gut an, obwohl Axel ein wenig nervös wurde als er auf die Uhr sah. Schließlich warteten schon die Kameraden des Hammer Fanfarenkorps draußen auf ihren Auftritt. Nach kurzer Verzögerung waren sie dann auch an der Reihe. Ein letztes Mal brachten sie die Gäste im Saal noch mal auf Hochtouren. Denn sie waren der letzte Punkt. Also musste man sich zu späterer Stunde in die Schänke setzen und dort den Abend ausklingen lassen.

Auch die Nachfeier am nächsten Tag war wieder sehr gut besucht. Auch der ein oder andere aufgehende Stern am Showhimmel wurde dort entdeckt.

Dieses Jahr wurden auf unserer Generalversammlung am 15. 4. die ersten Posten sowie der 2. Spieß gewählt. 1. Vorsitzender: Axel Uebels, 1. Kassierer: Dirk Elle, 1. Schriftführer: Sascha Schulz und nach einer spannenden Wahl stand auch unser neuer 1. Spieß fest. Es ist Achim von Locquinghien. Als 2. Spieß unterstützt ihn der Kamerad Benjamin Müller.

Wir wünschen allen Kameraden und ihren Familien schöne Schützenfesttage und Gut Schuß. SaS

Friedrichstädter Reserve 1927

Kompanie-Pokalschiessen

Das Pokalschießen unserer Kompanie fand am 14. 10. 2006 statt. Die Sieger der einzelnen Pokale waren:

Seniorenklasse	Wolfgang Ambaum
Altersklasse	Olaf Hollstein
Schützenklasse	Georg Peltzer
Damen-Pokal	Elke Ambaum
Dirk-Werner-Gedächtnis-Pokal	Thomas Latzer
Spaß-Pokal	Wolfgang Ambaum

Wir gratulieren allen treffsicheren Schützen zur ihrer Leistung.

Weihnachtsfeier

Das Schützenjahr endete 2006 mit unserer Weihnachtsfeier am 16. 12. 2006 im neuen Vereinslokal „Domhof“. Alles war wieder feierlich hergerichtet und das Lokal füllte sich im Laufe des Nachmittags.



In bewährter Manier spielte unser Friedrichstädter Flötenquartett mit Jana, Jenny, Jessica und Laura unter Leitung des Organisten Oberstleutnant Bernd Obermeyer für uns Weihnachtslieder und verkürzte so die Zeit bis der Nikolaus erschien.



Hier war natürlich die Aufregung bei den Kindern groß, legte sich aber spätestens nach Erhalt der vom Königspaar Wolfgang und Elke Ambaum gestifteten schönen Tüten. Anschließend gab es ein besonderes Highlight mit dem Auftritt unserer Damen, die mit ihrer umwerfenden Show dem Abend einen weiteren Höhepunkt setzten. Es war wieder eine schöne Feier für Groß und Klein, die erst in den späten Nachtstunden endete und somit einen gelungenen Jahresabschluss bildete.

Titularfest

Das Jahr 2007 begann mit dem bekannten Programm wie Titularfest und Karnevalsball, worüber aber an anderer Stelle der Schützenzeitung bereits berichtet wird. Erwähnenswert ist jedoch die Bestätigung unseres Kameraden Thomas Latzer als Bataillonsadjutanten beim Titularfest. Wir gratulieren aufs Herzlichste.

Generalversammlung

Im März folgte dann die Generalversammlung unserer Kompanie, bei der unser 2. Hauptmann und unser 2. Kassierer für 2 weitere Jahre in ihren Ämtern bestätigt wurden. Durch das vorzeitige Ausscheiden des Spießes, des 1. Schriftführers und des 1. Schießwartes aus ihren Ämtern, denen wir hier für ihre geleistete Arbeit während ihrer Amtszeit ausdrücklich danken möchten, wurden umfangreiche Neubesetzungen notwendig. So wurden von unseren Kameraden als 1. Schriftführer Olaf Hollstein, als 2. Schriftführer Dirk Neef, als 1. Schießwart Georg Peltzer und als 2. Schießwart Thomas Latzer gewählt. Allen gewählten Kameraden herzlichen Glückwunsch.

Nun freuen wir uns auf das Schützenfest und die vorbereitenden Aktivitäten des Frühjahrs und Sommers 2007 und wünschen allen Bilker Schützen und deren Angehörigen sowie den Freunden und Gönnern des Schützenwesens ein schönes Schützenfest.

1. S.F. O.H.

Adi Weigel – ein halbes Jahrhundert aktiv im Schützenwesen

Eigentlich ist unser Kamerad Adi Weigel schon sieben Jahre länger im Schützenwesen involviert, denn seine erste Teilnahme als Page der Andreas Hofer Hubertus Jäger Kompanie fand schon 1950 im Alter von 10 Jahren beim Bilker Schützenfest statt. Erst 1957 wurde er dann von seiner Kompanie offiziell als Jungschütze angemeldet, nachdem er 1953 sogar schon Pagenkönig im





Regiment war. In den folgenden Jahren wurde er dann 1962 Kompaniekönig und diente seiner Kompanie als Fahnenträger und Schießwart und arbeitete im Festausschuss mit.

Im Jahre 1974 dann wurde er als Assistent in den Vorstand des Regiments gerufen und von dessen Chef Jakob Faasen in den Vorstand der „Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützen e.V. gegr. 1927“ (IGDS) geholt. Seine Aufgaben lagen hierbei in der Organisation von Veranstaltungen und der Jugendarbeit. So organisierte er 1975 das 1. Fußballturnier der IGDS im Rheinstadion und wurde als Jugendwart in den Bilker Vorstand gewählt. Sein Engagement bei den Jungschützen, mit denen er Ausflüge, Zeltlager,

Turniere, Fahrten in die deutschen Sportschulen und sogar bis nach Luxemburg machte, führte zu einer starken Erhöhung der Teilnehmerzahl beim Ball der Könige und den Jungschützenbällen. Im Jahre 1980 wurden seine Bemühungen mit dem Stadtorden geehrt.

Aber wo so viel Arbeit und Bewegung ist, gibt es auch leicht Meinungsverschiedenheiten. Daher verließ Adi Weigl 1981 die Andreas Hofer Hubertus Jäger Kompanie und wechselte in die Friedrichstädter Reserve 1927, wo er bis zum heutigen Tage aktives Mitglied ist.

Nach 10 Jahren als Jugendwart trat er dann 1985 aus dem Bilker Vorstand aus, um seinen Nachfolgern in diesem


24 h Notdienst

- Fertigung und Sanierung von Steil- und Flachdächern
- Metalleindeckungen
- Balkonsanierung
- Solartechnik
- Denkmalschutz

www.lempertz-dach.com

Mobil: +49 (0) 172 21 71 769 E-Mail: info@lempertz-dach.com
 Tel.: +49 (0) 211 31 54 57 Fax: +49 (0) 211 30 41 54

Amt, wie unter anderem Dirk Nidel und Stephan Ambaum, Platz zu machen. Für seine Verdienste wurde er mit dem Regimentsorden ausgezeichnet.

Im Rahmen seiner Aktivitäten bei der IGDS organisierte er auch die 7-tägige Messe „Schausteller 92“ bei deren Abschlussfeier nicht weniger als 14 Tambourcorps und Kapellen spielten. Bei dieser Veranstaltung wurde er vom Hochmeister des Bundes der historischen Deutschen Schützenbruderschaften Prinz Hubertus zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg für seine Verdienste mit einem seltenen Orden ausgezeichnet. Im folgenden Jahr richtete er noch seinen letzten Ball der Könige im Congress-Center aus und übergab sein Amt 1994 an seinen Schwiegersohn Ralf Gendrung.

Außer den oben aufgezählten Mitgliedschaften gehörte er noch über 25 Jahre den Düsseldorfer Jonges und dem Bilker Heimatverein sowie als Ehrenmitglied den 2. Schützen von Hindenburg (Stadtmitte) an.

Ende der 90er Jahre und 2003 bis 2004 zog er sich vorübergehend gesundheitsbedingt vom Schützenwesen zurück. Mittlerweile nimmt er wieder am Kompanieleben teil. Wir wünschen Adi Weigl für die Zukunft alles Gute. *1. S.F. O.H.*



MIELE

Kundendienst

Verkauf- und Reparaturservice

Fa. Witte Miele Unipart GmbH

Telefon 0211-31 41 82

Telefax 0211-30 41 54



**Langjähriger Lieferant
der Schützenorden**

**Orden, Schilder
Diademe, Ketten
und Fahmennägel**

S. Rumich-BAYER Schützensilber

Tel.: 0211-6987811 Fax: 0211-6987812
 Grafenberger Allee 249, 40237 Düsseldorf
 Homepage: www.rumich-bayer-schuetzensilber.de
 Email: schuetzensilber@aol.com

Gesellschaft von Hindenburg

Als erstes möchte ich von der Herrentour nach Wiesmer berichten. Unser Festausschuß hatte diese Fahrt in den Osten der Republik abgeschlossen. Ein Tanzzug brachte uns vor Ort. Ein Dank geht an unseren Festausschuss, der die Fahrt sehr gut organisiert hatte. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei unserem Kameraden Norbert, der diesmal ohne Doktor auskam. Es war eine wunderschöne Tour, so dass wir Land, Leute und Getränke kennen gelernt haben.

Unser Krönungsball fand am 28. 10. 2006 im Vereinslokal Schumacher Brauhaus im Domhof statt. Unser 1. Hauptmann Andreas Schwarz konnte an diesem Abend viele Gäste und Kameraden mit Ihren Damen begrüßen. Bevor unser Hauptmann zur Krönung schritt, wurden die Pfandschützen geehrt. Auf dem Königsvogel kommen folgende Schützen zur Ehrung:

Schweif	Steffen Blum
Linker Flügel	Norbert Sponholz
Rechter Flügel	Wolfgang Charlier
Kopf	Wolfgang Blum
Rumpf	Peter Gerrits

Und die Platte holte unser langjähriger Kamerad Ernst Gruhl

Auf den Damenvogel waren folgende Damen der Gesellschaft erfolgreich:

Schweif	Andrea Schwarz
Linker Flügel	Monika Marzog
Rechter Flügel	Angelika Blum
Kopf	Heike Jäger
Rumpf	Christel van Vlimmeren

Und die neue Damenkönigin und erfolgreiche Schützin Doris Blum.



V.l.n.r.: Monika Marzog, Wolfgang Charlier, Irma von Bracht, Ernst Gruhl und Andreas Schwarz.

Neuer Jugendkönig wurde Steffen Blum. An dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch an alle Pfandschützen. Nach dem ersten Teil des Programms folgte die Krönung. Unser 1. Hauptmann bedankte sich bei dem scheidenden Königspaar im Kreise der Kameraden.

Dann folgte die Krönung des neuen Königspaar Ernst Gruhl und seiner Königin Irma von Bracht anschließend folgte der Ehrentanz, an dem auch unser Jugendkönig Steffen Blum mit seiner Königin Stephanie Blum teilnahmen, denen der Walzertakt offensichtlich noch nicht richtig zusagte, aber bis zur nächsten Krönung arbeiten wir daran.

Zur Weihnachtsfeier fanden sich die Kameraden mit Damen und Kinder, Pagen und Jungschützen in der Gartenanlage Rosenhecke im Vereinslokal unseres Kameraden Peter Gerrits und seiner Frau ein. Nach Kaffee und Kuchen kam der Nikolaus und verteilte Lob und Tadel und eine große Tüte die gestiftet waren von unserem Königspaar Ernst Gruhl und seiner Königin Irma von Bracht, ein großes Dankeschön an die Beiden. Auch ein Gutschein für ein Geschenk von der Kompanie war dabei. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei dem Nikolaus, der eine hervorragende Figur abgab. Nach dem Abendessen wurde der gemütliche Teil eingeläutet. Es war eine sehr schöne und lange Weihnachtsfeier. Ein Dank an das Wirtsehepaar, das uns hervorragend bewirte hat.

Der nächste Termin stand aber schon wieder an. Die Kameraden der Gesellschaft gingen zu einer Herrensitzung bei den Ferkesköpp. Es war eine sehr lange Sitzung. Sommer und Winterbrauchtum gehören ja irgendwie zusammen, so dass wir auch noch mit Kameraden und Frauen beim Biwak auf dem Real Parkplatz der Karnevalsgesellschaft Düsseldorf Bürgerwehr einfliegen. Es war ein sehr schöner Tag und das Wetter spielte auch mit. An dieser Stelle endet nun unser Bericht, wir hoffen er hat Euch gefallen und sagen tschüss bis zum nächstem Mal.

Zum großen Bilker Schützenfest wünschen wir allen Kameraden, Freunden und Gönnern schönes Wetter und ein erfolgreiches Schießen.

Mit freundlichem Schützengruß
Klaus van Vlimmeren und René Loerper



Die ersten Tanzversuche unseres Jugendkönigspaares Steffen Blum und Stephanie Blum

Gesellschaft Neustädter Reserve

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 17. 3. 2007, in unserem Vereinslokal „Zum Dröje“ statt. Hauptmann Bernhard Knappe eröffnete die Versammlung pünktlich um 20.00 Uhr. Zuerst erhoben sich die Kameraden von ihren Plätzen für eine Schweigeminute zum Gedenken unserer verstorbenen Kameraden. Danach kam der Hauptmann zum Thema Kassenprüfung. Es wurden die Kassenberichte (Schützen- und Schießkasse) verlesen. Der 1. Kassierer Willi Vogel und der 1. Schießwart Horst Wachholder hatten sich sehr viel Mühe gegeben und so stimmte dann auch alles zu unserer Zufriedenheit, wofür wir den beiden Kameraden danken wollen. Dem Kassierer und dem Schießwart, sowie dem Vorstand, wurde danach Entlastung erteilt.

Nun zum Thema Neuwahlen: Zur Wahl standen in diesem Jahr der 1. Hauptmann, der 1. Kassierer, Wahl zum Spieß und Wahl zum Kassenrevisor.

Hier nun die Ergebnisse:

1. Hauptmann	Bernhard Knappe	- wieder gewählt
1. Kassierer	Willi Vogel	- wieder gewählt
Spieß	Manfred Hagemann	- wieder gewählt
Kassenrevisor	Thomas Hagemann	- neu gewählt

Der 1. Hauptmann Bernhard Knappe wünschte den neugewählten Kameraden viel Glück und Erfolg in ihrem Amt. Jetzt sind nur noch Geburtstage nachzutragen – 20.01. Manfred Schwarz, 22. 1. Horst Wachholder (60Jahre), 25.01. Eduard Lüttmann, 26.01. Bernhard Knappe (50 Jahre), 16.03. Fritz Herbertz, 22. 04. Jürgen Becker, 22. 05. Richard Wachholder. Für diese Kameraden noch einmal die besten Glückwünsche nachträglich.

Unser 1. Schießwart Horst Wachholder feierte, wie gesagt, seinen 60. Geburtstag mit den Kameraden und Damen der Neustädter-Reserve, in seinem neuen Zuhause, in Essen. Es wurde ein sehr schöner Tag.

Wichtig!

Wichtig!

Wichtig!

Einladung zum

Kompanie-Königsschießen

der „Neustädter-Reserve“
am 1. September 2007
ab 13.00 Uhr

auf dem Schießstand am Aachener Platz

Gäste sind herzlich willkommen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wichtig!

Wichtig!

Wichtig!

Unser 1. Hauptmann Bernhard Knappe hatte auch seinen Grund zum Feiern. Zu seinem 50. Geburtstag lud er Kameraden und Damen der Gesellschaft, sowie seine Arbeitskollegen und Freunde, in unser Schützenhaus „Goldene Mösche“, ein. Er sorgte für ein volles Haus, er hat anscheinend viele gute Freunde. An diesem Abend kamen auf jeden Fall sehr viel Spaß und Freude auf. Essen und Trinken gab es bis zum Abwinken. Für diese beiden Einladungen noch einmal recht herzlichen Dank.

Die Neustädter-Reserve wünscht allen Bilker Schützen und ihren Gästen ein harmonisches Schützenfest, viel Glück, schönes Wetter, aber vor allen Dingen „Gut Schuss“.

SEIT 1929

Paul Wolf IN BIELEFELD

GARTENBAU UND FRIEDHOFSGÄRTNEREI

GRABGESTALTUNG

GRABPFLEGE - DAUERGRABPFLEGE

BLUMEN - KRÄNZE - DEKORATIONEN

40223 Düsseldorf · IM DAHLACKER 39a und
BLUMENHALLE Am Südfriedhof 18c – Haupteingang –

Telefon 02 11 / 33 07 93 · Fax 02 11 / 33 44 05



Schill'sches Corps

Herrentour

Am 11. 11. 2006 war es endlich wieder soweit, das Schill'sche Corps fährt auf Herrentour in das Hotel Landsknecht nach Hennef/Sieg-Uckerath. Treffpunkt war um 8.30 Uhr am Kirchplatz und die Abfahrt wurde auf 9.00 Uhr festgelegt. 20 Kameraden waren auch pünktlich, nur unser Rambo hatte es nicht geschafft. Nachdem wir weitere 10 Minuten gewartet hatten, beschlossen wir ohne ihn loszufahren. Jedoch an der nächsten Ampel stellte sich plötzlich ein Taxi quer vor den Bus und zur Freude aller stieg unser Rambo aus und bei uns ein.

Während der kurzen Fahrt (ca. 1 Std.) versorgte uns unser Jungschützenkönig Nils mit reichlich Sekt, den Kamerad Dietmar mitgebracht hatte, hierfür schon einmal ein herzliches Dankeschön.

Als wir kurz nach 10.00 Uhr ankamen, gab es erst einmal ein leckeres Frühstück, denn ohne vernünftige Unterlage kann man ein solches Wochenende nicht durchstehen.

Nach der Zimmerverteilung trafen wir uns alle an der Bar, denn es sollte noch ein Highlight an diesem Tag folgen. Nach einigen Runden sind wir auf den Parkplatz ge-



gangen, wo unsere beiden Organisatoren (Michael Webers und Dietmar vom Bey) mit zwei Taxen auf uns warteten. Als die Fahrt nach kurzer Zeit (hi,hi) auf einem Reiterhof endete, war die Katze aus dem Sack. Eine Planwagenlauffahrt durch den schönen Westerwald bei nicht ganz so schönem Wetter.



Kreissparkasse Düsseldorf. Gut für die Region. Gut für das Brauchtum.

Das Brauchtum ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Deshalb unterstützt die Kreissparkasse Düsseldorf das Brauchtum in seiner ganzen Vielfalt, damit auch künftig die Schützen ihre Feste feiern können.

www.kreissparkasse-duesseldorf.de

Düsseldorf, Kasernenstraße 69,
mit Geschäftsstellen in Erkrath,
Heiligenhaus, Mettmann und Wülfrath

Die
 Kreissparkasse
Düsseldorf
Ihr persönlicher Finanzpartner. Für alles.

Die Verpflegung wurde verstaut und los ging es durch den Wald. Kurz danach machte uns der Kutscher darauf aufmerksam das wir bei den Steigungen aussteigen müssten,

da die vier Pferde es sonst nicht schaffen würden. Trotz dieser widrigen umstände ist es uns gelungen mit viel Spaß und guter Kameradschaft das Beste rauszuholen.

Nachdem wir zurück waren, uns frisch gemacht und gegessen hatten, ging der Abend erst richtig los.

Am nächsten Morgen trafen wir uns alle nach dem Frühstück wieder an unserm reservierten Tisch und der Frührschoppen wurde eingeleitet. Das letzte Geld wurde unter die Leute gebracht und Dank vieler Sponsoren (bei denen wir uns hier rechtherzlich bedanken möchten) sucht dieser Frührschoppen lange seinesgleichen. Gegen 16 Uhr kam der Bus und es hieß Abschied nehmen. Ca. eine Stunde später waren wir wieder zuhause und beschlossen noch ein absacker bei unserem passiven Mitglied Franz Kocken „Im Treppchen“ zu nehmen.

Als Abschluss möchten wir uns bei den beiden Organisatoren „Michael Webers und Dietmar vom Bey“ für diese super Tour bedanken und hoffen das Sie die nächste auch organisieren. Ganz besonders möchte ich mich noch bei unserem Juppi bedanken, er weiß schon wofür.

Weihnachtsfeier 2006

Unsere Weihnachtsfeier fand am 16. 12. 2006 noch in unserem alten Vereinslokal „Stachel“ statt. Als erstes veranstalteten unsere Kinder eine „Mini Playback Show“ unter der Aufsicht von Gina und Selena. Die Erwachsenen waren begeistert. Gegen 18.00 Uhr kam der Weihnachtsmann und die Augen der Kleinsten fingen an zu leuchten.



Einem Mitglied der Gesellschaft wurde die Silberne Ehrennadel verliehen, Werner unser Schriftführer bekam diese für die Homepage des Schillschen Korps.

Danach gab es Bingo, 3 schöne Preise konnten gewonnen werden. Es wurden einige (Fässer) Bierchen getrunken, teils gestiftet von Kameraden und eines sogar vom Verein. Bis in den frühen Morgen wurde gefeiert, alle die, die anwesend waren, denken gerne daran zurück.

Intelligente Reiniger

Innovative
Reinigungs-
lösungen

für

Druck
Verpackung
Farben/Lacke
Farbbeschichtung

für saubere Oberflächen

KS Chemie GmbH
Benrodestr. 129 · 40597 Düsseldorf · Germany
Tel.: +49 (0)211/718009-0 · Fax: +49 (0)211/718009-22
info@ks-chemie.de · www.ks-chemie.de

CHEMIE G M B H
KS

Rolfs 60. Geburtstag

Am Samstag den 20. 1. 2007 trafen wir uns, die Kameraden vom Schillschen Korps, die Gartenfreunde und der Stammtisch am Hauptbahnhof, um nach Aachen zu fahren. Die Fahrt war trocken (kein Alkohol), aber man kann ja auch mal 1 Stunde ohne auskommen. In Aachen angekommen wurden wir von Rolf schon erwartet und nun bekamen alle das was sie wollten, Bier und diverse andere Getränke im Überfluss. Zwischendurch gab es eine Suppe die auch gerne etwas wärmer gewesen sein sollte. Aber wir hatten ja genug Bier um alles herunter zu spülen. Nachdem einige fast verhungert waren, eröffnete Rolf dann endlich das Buffet und alle langten kräftig zu. Zur vorgerückten Stunde waren dann auch einige der Gäste etwas oder auch etwas mehr angetrunken, da nun auch das eine oder andere Getränk etwas stärker war als Bier. Gegen 22.30 Uhr wurden wir von Rolf in den Bus verfrachtet und einige schiefen dann auch sofort ein. Am Hauptbahnhof angekommen, verteilte sich die Gesellschaft und einige fuhren mit Taxi oder Bahn nach Hause.

Vielen Dank noch an DJ Berry der uns mit seiner Musik bestens unterhalten hatte.

AA

Wir wünschen allen Kameraden, Frauen und Freunden ein wunderschönes Schützenfest 2007 und „Gut Schuß“.

Germania-Kompanie

Hallo Germanisten und Freunde der Germania, wir schreiben zwar das Jahr 2007, doch aus dem letzten Quartal 2006 gilt es noch über einige Höhepunkte zu berichten.

Im Oktober waren wir bei der Historischen anlässlich der Standartenübergabe und des Bezirkskönigschießens aktiv. Unser amtierender König Dietmar Reichert errang den 3. Platz.

Beim Grenadierball stellten wir unser neues Königspaar Otto Müller und Nadine Theissen vor.

Der Einladung unseres Vereinswirtepaars zum Grünkohl-essen sind wir auch in diesem Jahr wieder gerne gefolgt.

Am 25. 11. 2007 erlebten wir eine Besonderheit. Unser passives Mitglied Hermann Jung wurde im Dom zu Köln durch den Erzbischof Joachim Kardinal Meisner zum Diakon geweiht. Am Folgetag feierte er im Bilker Dom seine erste Heilige Messe als Diakon. Unserem Hermann Gottes Segen für sein weiteres Wirken.

Das Kompanie-Pokalschießens fand am 27. 11. 2006 statt.

Hier die erfolgreichen Schützen des Abends :

Schützenpokal	Philip Kischel
Alterspokal	Winfried Langerbeins
Sternpokal	Ralf Antkowiak
Benno-Kiwitt-Pokal	Oliver Zieba
Damenpokal	Erika Mannhaupt

Zum traditionellen Totengedenken aller verstorbenen Germanisten haben wir im November zum besonderen Gedenken an unsern 1999 verstorbenen Kameraden Paul Antkowiak dessen Grabstätte besucht.

Der Ausklang des Schützenjahres 2006 war dann wieder die Weihnachtsfeier in unserem Vereinslokal.

Bei weihnachtlichen Darbietungen aus den eigenen Reihen - hier sei stellvertretend Ann Kristin Tigges mit Ihrem Flötenspiel benannt - und dem zu einem solchen Tag gehörenden Kaffee und Kuchen verbrachten wir einen gemütlichen und geselligen Nachmittag. Der Nikolaus hatte für unsere Kleinen nicht nur tadelnde und lobende Worte sondern auch ein Geschenkpaket in seinem großen Sack.

Die Zeit läuft weiter, am 17. 3. 2007 stand der ganz besondere Abend für unser Kompanie und unser neues Königspaar auf dem Programm. Otto Müller und seine Königin Nadine Theissen wurden zwar bereits als Königspaar der Germania vorgestellt, an diesem Abend fand jedoch der große Festakt statt in dem die Beiden gekrönt wurden.

Auch unser neuer Jungschützenkönig Krsysztof Zawidzki hat an diesem Abend offiziell die Insignien seiner Würde erhalten.

Alles war bestens vorbereitet, und der festlich geschmückte Saal des Jugendheims an der Gladbacherstraße wieder in ein echtes Königspalais verwandelt worden.

Unser Hauptmann durfte nicht nur unsere Königspaare und die zahlreich erschienene Germaniafamilie, sondern erstmals auch offiziell unser Amazonencorps begrüßen. Eine große Zahl von Gästen, angeführt von beiden Regimentsmajestäten und unserem 1. Chef waren zu diesem festlichen Abend anwesend. Mit Freude haben wir festgestellt, dass auch außerhalb unserer Kompanie der Germania-Königsabend großen Anklang findet.

Zu Beginn wurden die Sieger des Kompanie-Pokalschießens noch einmal vorgestellt und erhielten Ihre Auszeichnung. Winfried Langerbeins wurde für seine 40jährige Mitgliedschaft gedankt.

Wer nun glaubt der einzige Höhepunkt an diesem Abend sei die Krönung, wurde mit dem nächsten Beitrag überrascht.

Das im letzten Jahr mit 6 Mitgliedern gestartete Amazonencorps der Germania ist inzwischen auf 16 Mitglieder angewachsen. Grund genug für die Sponsoren Axel Übels, Dirk Elle und Klaus Dieter Michels Ihren Gedanken in die Tat umzusetzen und dem Corps eine Standarte zu stiften.

Diese, kunstfertig von Angelika Michels gestaltete Standarte wurde den Damen, die an diesem Abend in Ihrer Uniform erschienen waren, feierlich überreicht.

Wie der Ablauf beim Schießen um die Königswürde, so ist es auch am Königsabend.

Erst einmal müssen die Pfandschützen den Vogel soweit „rupfen“ und den neuen Königen, den gezielten Schuss auf die Platte ermöglichen.

So galt es denn vor der Krönung diese erfolgreichen Pfandschützen vorzustellen und auszuzeichnen:

	Königsvogel	Jungschützenvogel
Klotz :	Hans Odendahl	
Kopf :	Patrik Hutmacher	
Re. Flügel:	Kevin Broix	Philip Kischel
Li. Flügel:	Nils Borrenkott	Nils Borrenkott
Schweif:	Dietmar Reichert	Patrik Hutmacher

Einleitend auf die Höhepunkte dieses Abends folgte dann zunächst die Verabschiedung des scheidenden Königspaares. Dietmar Reichert und Gabi Peil wurden, nach dem Jahr Ihrer Repräsentation der Germania im Bilker Verein und darüber hinaus mit dem herzlichen Dank für die übernommenen Pflichten wieder in die Kompanie entlassen.

Auch der scheidende Jungschützenkönig Tim Borrenkott wurde mit einem herzlichen Dankeschön wieder zurück in die Kompanie entlassen.

Dann das erste Highlight. Der vierte Jungschützenkönig der Germania-Kompanie **Krsysztof Zawidzki**, der nach einem zähen Ringen um die Platte die glücklichere Hand hatte, wurde vorgestellt und mit der Jungschützenkönigs-kette geehrt.

Der absolute Höhepunkt des Abends, war dann die Vorstellung und die Krönung unserer neuen Kompanie-Majestäten **Otto Müller und Nadine Theissen**.

Unser neuer König ist seit 41 Jahren Mitglied der Germania und hat bereits im Jahre 1974 die Königswürde erstmals errungen. Viele Ämter innerhalb der Kompanie und im Regiment haben Otto Müller so bekannt gemacht dass es müßig ist Ihn hier noch besonders vorzustellen. Seine Leistungen und „Missetaten“ sind, wie er selbst, in Bilk und auch bei seinen Lierenfelder Schützenkameraden bestens bekannt.

Seine Tochter und Königin Nadine, teilt seine Freude am Schützenwesen und der damit verbundenen Geselligkeit und steht Ihm bei der Erfüllung seiner Aufgaben gerne zur Seite. Ihre reiterlichen Fähigkeiten einbringend erklärte sie sich spontan bereit beim diesjährigen Schützenzug das Amazonencorps zu unterstützen.

Ein tolles, kurzweiliges Unterhaltungsprogramm mit Gesangs- und Musikdarbietungen sollte diesen Festabend abrunden. Auch die in diesem Jahr auf Wunsch des Königs wieder aufgenommene Tombola mit drei hervorragenden Preisen fand guten Zuspruch.

Fazit der Germania und Ihrer Gäste, ein schöner Abend der in dieser Form noch möglichst häufig gelingen sollte.

Einladung Einladung Einladung

Ein leckeres Bier in geselliger Runde

tolle Musik nette Gäste

kühle Getränke leckere Snacks

wo gibt es das ????

Beim 4. Germanenbiwak

am 09.06.2007 ab 11:30h

auf der Weiherstrasse

Einladung Einladung Einladung

FERBER
BESTATTUNGEN

Sich beizeiten kümmern.

Der Tradition verpflichtet – dem neuen Aufgeschlossen.

- Trauerfall
- Trauerbegleitung
- Überführungen im In und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung

Lorettostraße 58
Aachener Straße 206
Düsseldorf

Tel: 0211 39 26 74
Fax: 0211 99 444 24
info@ferber-bestattungen.de

Patientenverfügung können bei uns kostenlos abgeholt werden.

Die Jahreshauptversammlung des neuen Schützenjahres brachte eine Änderung in der Besetzung des Vorstands. Kalli Müller hat aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als 2. Hauptmann niedergelegt. Mit einem Abschiedsgeschenk dankte die Kompanie für die über 6 Jahre geleistete Arbeit.

Der sich zur Wahl stellende Kamerad Hans Peter Hutmacher erhielt das Votum der Versammlung und ist neuer 2. Hauptmann der Germania.

Unser bisheriger 1. Schriftführer, Winfried Langerbeins und der 2. Kassierer Ralf Antkowiak wurden in Ihren Ämtern bestätigt.

Positiv hat das Jahr für uns begonnen, positiv soll es nach unseren Wünschen auch weitergehen.

Für den 9. 6. 2007 haben wir unser 4. Germanenbiwak auf der Weiherstr. geplant und vorbereitet.

Nicht nur die Schützen, alle Bilker und auch Bürger über die Grenzen Bिल्ks hinaus sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen. Eingeweihte wissen bereits, Essen und Trinken sind bei der Germania immer besonders und selbst Petrus drückt beim Germanenbiwak immer mindestens ein Auge zu und das offene bringt maximal ein paar Freudentränen.

Hohenzollern-Kompanie

16. Dezember 2006 – Weihnachtsfeier

Nachdem wir die vergangenen drei Jahre die Weihnachtsfeier im Pfarrsaal der Gemeinde St. Ludger gefeiert haben, nutzten wir im letzten Jahr erstmals hierfür unser Schützenhaus „Goldene Mösch“.

Mit weihnachtlicher Musik, von Stefan Ristau am Keyboard gespielt und Daniela Hebing-Ristau als „Vorsängerin“ damit auch die nicht „Textfesten“ mitsingen konnten, warteten wir auf den Nikolaus, der den Jüngeren der Hohenzollern erst aus seinem allwissenden Buch die Sünden vortrug und – wie soll's anders sein – dann doch das Geschenk übergab.

Nach Stärkung durch ein Büfett, vorbereitet von unseren Wirten Margret und Bernhard, ging es allmählich zum gemütlichen Teil des Abends über. Der Musikstil änderte sich nun etwas. Sascha Merten an den CDs sorgte für die musikalische Untermalung des weiteren Abends.

12. Januar 2007 – Generalversammlung

Auf der diesjährigen Generalversammlung stellte der bisherige Hauptmann Markus Koenen, der die Hohenzollern in den vergangenen zwei Jahren durch teilweise turbulente Zeiten führen musste, seinen beruflichen Verpflichtungen Rechnung tragend zur Verfügung. Als neuer 1. Hauptmann stellte sich Uwe Merten zur Wahl, der bereits seit einem Jahr 2. Hauptmann und vorher über 15 Jahre Schriftführer der Hohenzollern war. Ganz zieht sich Markus Koenen aber nicht zurück: künftig wird er als 2. Hauptmann im Führungsteam der Hohenzollern mitwirken.

Nach den diesjährigen Wahlen setzt sich der Vorstand folgt zusammen:

1. Hauptmann	Uwe Merten
2. Hauptmann	Markus Koenen
1. Schriftführer	DirkNiedel
1. Kassierer	Uwe Merten
2. Schriftführer	Sascha Merten
2. Kassierer	Dirk Niedel

6. 4. 2007 – Eier-Darten im Burehüske

Es hat vor Jahren einmal mit 100 bunten Eier angefangen, die an Karfreitag in unserem Vereinslokal „Zum Burehüske“ „ausgedartet“ wurden, in diesem Jahr standen 500 hartgekochte Ostereier und einige Sachpreise parat und warteten auf die erfolgreichen Pfeilewerfer.

Neben den Hohenzollern hatte sich fast die gleiche Anzahl an Gästen eingefunden, die um Ehre und Eier kämpften. Nach einem streng ausgeklügelten Punktesystem (eine Schießordnung ist ein Witz dagegen ...) wurden die erfolgreichsten Werfer mit Eiern ausgezeichnet. Darüber hinaus wurden einige wertvolle Sachpreise in Sonderrunden ausgedartet. Zugegeben – Schießmeister Markus Koenen musste schon viel Überzeugungskraft an den Tag legen, um wie ein Produktpräsentator im Verkaufsfernsehen auch den letzten Anwesenden vom enormen Wert der Preise zu überzeugen, aber zu guter Letzt fand auch die 70-iger-Jahre-Heizdecke (Markenfabrikat!) einen stolzen Gewinner.

Es war ein vergnüglicher Tag, der im nächsten Jahr – diesmal mit 600 Eiern – natürlich wieder stattfinden wird.

Uwe Merten

EINLADUNG

Die Gesellschaft Hohenzollern feiert am

EINLADUNG

Samstag, 17. November 2007 (Einlass 18:30 Uhr)

im Restaurant „Gantenberg“ (Professor-Dessauer-Weg)

ihren diesjährigen

K R Ö N U N G S B A L L

zu Ehren unseres beim Königsschießen am 12. Mai 2007

(und damit nach Redaktionsschluss) ermittelten Kompanie-Königspaares

mit einem unterhaltsamen Programm

Manfred-von-Richthofen-Kompanie

Krönungsball 2007

Als Schriftführer ist es nicht üblich, daß man sich selber in den Vordergrund setzt. Aber diesmal bleibt mir nichts anderes übrig, da ich am 29. 7. 2006 die Königskette heruntergeholt habe und dieser Abend mir und meiner Hannelore gewidmet war.

Am 3. 3. 2007 feierten wir unseren Krönungsball in der Gaststätte Tusa 06. Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt. Pünktlich um 20 Uhr betraten die vier Königspaare den Saal. Nach einer kleinen Musikeinlage unserer Hausmusik „Die Montanas“ begrüßte unser 1. Hauptmann Walter Leu das zu verabschiedende Königspaar Heinz und Rita Unterrhein und das noch zu krönende Königspaar Heribert und Hannelore Kleinschnitger, das Regimentskönigspaar Frank und Desiree Schmitz und das Jungschützenpaar Mike Maletzki und Laura Gorlitz. Vom Vorstand waren der 1. Chef Hans-Dieter Caspers mit seiner Hedi und der 2. Chef Norbert Borrenkott mit seiner Ute anwesend, vom Friedrichstädter Bataillon der Ehrenmajor Bernd Obermeyer, Major Andreas Lauf, Oberst Wolfgang Abaum, Hauptleute sowie die Familie des neuen Königspaars.

Die Pfandschützen, die dem König den Weg zum Triumph ebnet hatten, wurden von unserem Schießwart Ferdinand Caspers geehrt.

Dann die Ehrung der Pokalsieger des Jahres: Sternschießen Ferdinand Caspers, Luftgewehr Männer Horst Fugelsang, Luftgewehr Frauen Ursula Straßburger-Fugelsang. Den Hans-Stach-Gedächtnisteller bekam Dieter Arrasch und den Pechpokal bekam Ferdinand Caspers.

Nun kamen wir zum Höhepunkt des Abends - der Krönung, den Wechsel der Kette und des Diadems. Hauptmann Walter Leu verabschiedete das alte Königspaar Heinz und Rita Unterrhein, die in ihren beiden Königsjahren immer zur Stelle waren und ihre Verpflichtungen erfüllten. Dem neuen Königspaar Heribert und Hannelore Kleinschnitger wünschte er alles Gute für unsere beiden Königsjahre und erwähnte, dass ich in den letzten 50 Jahren in denen ich dem Bilker Regiment angehöre,

zum ersten Mal Kompaniekönig bin und als Schriftführer meine Arbeit seit Jahren mache.

Major Andreas Lauf erwähnte in seiner Ansprache, dass ich in diesen Jahren nicht nur Schriftführer gewesen wäre, sondern auch 12 Jahre als Archivar dem Bilker Vorstand angehörte. Zum Schluss wurden wir den Gästen als neues Königspaar 2007/09 vorgestellt - alle Gäste standen auf und applaudierten. Es war ein sehr schöner Krönungsball, an den wir beide noch lange denken werden. Am anderen Morgen trafen wir uns im Vereinslokal zu einem gemütlichen Königsfrühschoppen.

In der Herbstausgabe werde ich den letzten Bericht über unsere Gesellschaft schreiben, da ich in der Jahreshauptversammlung im Oktober, nach 50 Jahren Vorstandsarbeit, zurücktrete.

Zum Schützenfest 2007 wünsche wir - das Königspaar der Gesellschaft - allen Kameraden und ihren Familien sowie Freunden schöne harmonische Tage und den Kameraden eine ruhige Hand, besonders denen welche die Platte holen möchten. Also gut Schuss!

Heribert Kleinschnitger

MALEREI ANSTRICH BODEN

BORRENKOTT+MERBECKS

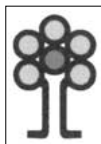
Norbert Borrenkott + Wilfried Merbecks GbR
Wissmannstrasse 18 · 40219 Düsseldorf

Telefon 02 11 39 30 11

Telefax 02 11 39 83 624

Seit 1925 bürgen wir für Qualität

FRIEDHOFSGÄRTNEREI
Theo Kleis GmbH



Grabneuanlagen ● Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie ● auf dem Nord-,
Süd-, Unterrather- und Heerdtter Friedhof ● Trauer-
floristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop

Südfriedhof

Am Südfriedhof 20
40221 Düsseldorf
Telefon 0211/155091
Telefax 0211/152363

E-mail: KleisGmbH@aol.com

Heerdtter Friedhof

Schiess Straße 19
40549 Düsseldorf
Telefon 0211/5047171



Über die Pflanzlinge
Friedhofsgärtnerei

Internet: www.Grabpflege-Kleis.de

Ihr Partner für Containerdienste und Entsorgungsdienstleistungen

Die KMW bietet für Abfälle aller Art bis hin zu festen und flüssigen Sonderabfällen Entsorgungsdienstleistungen und Lösungen aus einer Hand! Wir beraten Sie gern!



Infos und Bestellung zum
Ortstarif: 0 180 5 / 74 74 74
oder unter: www.kmw-online.de

Auf unserem Recyclinghof können private und gewerbliche Anlieferer Bauschutt, Baumisch-, Grünabfälle usw. abgeben.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 7.00 - 17.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Oerschbachstr. 10, 40599 Düsseldorf

Tel: 02 11/737 735 - 0, Fax: 02 11/737 735 - 130



2. Schützen Graf Zeppelin

150 Jahre

Jubiläumsjahr 2007

In diesem Jahr feiert unsere Gesellschaft ihr 150-jähriges Bestehen. Der Ursprung der 2. Grenadier-Kompanie geht auf das Jahr 1857 zurück. Im Jahre 1935 wurde aus der 2. Grenadier-Kompanie die 2. Schützen Graf Zeppelin.

In unserem Jubiläumsjahr haben wir uns viel vorgenommen. Am 21. 5. 2007 sind wir Ausrichter des diesjährigen Bataillonschießens. Der Möschesonntag findet dieses Jahr am 17. 6. 2007 in unserem Vereinshaus „Hafenquelle“ an der Gladbacher Straße statt.

Aus Anlass zum diesjährigen Jubiläum stiftet unsere Gesellschaft für das Schützenfest Pokale die auf einen besonderen Vogel ausgeschossen werden. Allen Schützen viel Erfolg.

Diese Jahr werden wir von der Gastkompanie Grün-Schwarz-Osterath beim Schützenumzug begleitet. Auch unsere Frauen werden dieses Jahr in Biedermeier- Kleider am Umzug teilnehmen.

Zu unserm Jubiläums-Kompanieschießen am 8. 9. 2007 laden wir jetzt schon alle Schützenkameraden und Freunde recht herzlich ein.



Das Foto zeigt unsere Kompanie im Jubiläumsjahr 2007

-----Rückblick

Generalversammlung März 2006

Auf unserer Jährlichen Generalversammlung am 4. 3. 2006 fanden wie immer einige Neu- bzw. Wiederwahlen statt. Alle zur Wahl stehenden Kameraden, wurden von den anwesenden Mitgliedern in ihren Ämtern bestätigt.

Krönungsball 2006

Am 18. 3. 2006 feierten wir unseren Krönungsball zu Ehren unseres neuen Kompaniekönigspaares Edi und Anneliese Weiler mit Freunden im Schützenhaus „Goldene Mösch“.

Kirmes 2006

Wie jedes Jahr erlebten wir ein schönes und harmonisches Schützenfest. Leider konnten wir dieses Jahr keinen Pfandschützen stellen. Unsere Kameraden haben sich für das Jubiläumsjahr aber mehr vorgenommen.

Neujahrstreffen 2007

Zum 2. Mal trafen wir uns zu unserem Neujahrstreffen am 13. 1. 2007 im „Füchsen“ in der Altstadt. Es wurde ein feucht-fröhlicher Abend mit gutem Essen und ausreichend Getränken.

Runde Geburtstage

27.03.2006	Peter Wolter	60 Jahre	Ehrenmitglied
09.12.2006	Gudrun Bläser	60 Jahre	
26.02.2007	Heinz Morjan	80 Jahre	
13.03.2007	Siegfried Paetsch	60 Jahre	

Einen besonderen Geburtstag feierte unsere Mutter der Kompanie Elisabeth Weiss mit 93 Jahren.

Allen Geburtstagskindern alles Gute.

Wir wünschen allen Schützenkameraden und Angehörigen ein schönes Schützenjahr 2007
Jürgen Seuken



NACHRUF

Die 1. Grenadier-Kompanie nimmt Abschied von ihrem langjährigen Mitglied



Willi Knopp

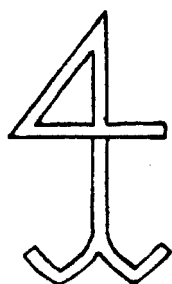
Willi Knopp wurde am 28. November 1935 geboren und gehörte der 1. Grenadier-Kompanie seit 43 Jahren an. Er verstarb am 29. Januar 2007.

Viele Jahre war Willi als Spieß in unseren Reihen tätig. Seine ruhige und freundliche Art hat ihn bei allen Kameraden beliebt und geachtet gemacht.

Willi hing sehr an seinen 1. Grenadiern und war stets tatkräftig für die Kompanie zur Stelle. Selbst als er durch seine schwere Krankheit bereits gezeichnet war, nahm er noch an den Veranstaltungen unserer Gesellschaft teil wann immer es ihm möglich war.

Am 2. Februar 2007 mußten wir Willi Knopp zu Grabe tragen. Wir werden ihn nicht vergessen.

**Vorstand und Kameraden der
1. Grenadier-Kompanie**



N. BERENTZEN

Steinmetz- und Stein-
Bildhauermeisterin

Grabmalkunst

Am Südfriedhof 5
40221 Düsseldorf
Telefon 02 11-30 63 04
Telefax 02 11-15 62 45

NACHRUF

Reimund Schulz ist tot

Er hat gekämpft – doch der Tod war stärker

Am 24. 2. 2007 verstarb unser langjähriger und verdienter Kamerad Reimund Schulz. Sein offenes Wesen und seine hilfsbereite, freundliche Art machten ihn zu einem wertvollen Mitglied in der Gesellschaft. Aber nur Mitglied sein war nicht seine Vorstellung vom Schützenleben, sich einbringen, mitarbeiten war das was er immer wieder anbot.

Bereits ein Jahr nach seinem Eintritt hat er das Amt eines Fahnenoffiziers übernommen. Und alle die Reimund kennen lernen durften wissen, es war nicht nur ein Amt welches er bekleidete, er erfüllte diese übernommene Aufgaben.

Aber auch Lachen, Feiern und Fröhlichsein waren Reimund nicht fremd, auch hier war er nicht nur Schütze sondern Kamerad.

Während seiner Zeit als 2. und auch als 1. Hauptmann hat Reimund in seiner ruhigen, besonnenen Art positiv auf die Gesellschaft eingewirkt und Schützenkameradschaft praktiziert.

Von Beginn seiner Zugehörigkeit hat Reimund sich um die Jüngsten gekümmert, über 30 Jahre lang war er neben den jeweiligen Ämtern die er innehatte der Pagenvater der Kompanie.

Und als er dann etwas zu alt für die Kinder wurde, hat er seine Aufmerksamkeit den Älteren und Kranken in der Kompanie sowie der Kontaktpflege zu unseren Wittfrauen gewidmet.

Wir haben versucht unserem Reimund zu Lebzeiten für diese seine Leistungen zu danken, er wurde ausgezeichnet mit:

der Verdienstnadel in Gold der Germania,
dem Hohen Bruderschaftsorden der Historischen,
und dem Schützenorden der Stadt Düsseldorf.

Am 2. 3. 2007 mussten wir uns endgültig von unserem Kameraden verabschieden, bezeugen jedoch ihn weiter in lieber, guter Erinnerung zu behalten.

**Germania Kompanie
Düsseldorf-Bilk**

Wir gedenken unserer Verstorbenen 2006

03.01.2006	Fasbender, Karl-Heinz	Germania
04.01.2006	Damm, Heinz	Hohenzollern
17.02.2006	Schmitz, Peter	5. Schützen
09.03.2006	Daßenies, Heinz	Friedrichstädter Reserve
13.03.2006	Hörschgen, Friedrich	Tell Kompanie
14.03.2006	Müller, Hugo	1. Grenadiere
31.03.2006	Hövel, Friedrich	Antonius
27.05.2006	Aretz, August	Reserve Bilk
18.06.2006	Kolbe, Klaus-Dieter	1.Garde Schützen
20.06.2006	Hussels, Rolf	Antonius
24.06.2006	Pfeifer, Edmund	Tell Kompanie
03.07.2006	Silberkuhl, Horst	Friedrichstädter Reserve
27.07.2006	Theunissen, Julius	St. Martins-Kompanie
05.08.2006	Hammelstein, Horst	Andreas Hofer – Hubertus Jäger v. 1925
27.09.2006	Wüstenberg, Fritz	Andreas Hofer – Hubertus Jäger v. 1925
10.11.2006	Pranschke, Erich	Schilf sches Corps
24.11.2006	Bungert, Klaus	Ehrenmitglied
08.12.2006	Kluth, Jakob	Reiter-Corps



BESTATTUNGEN

Scheuivens

Tag- und Nachruf 0211 / 21 10 14

Wir führen alle Bestattungsarten aus! Ein Anruf genügt,
und wir kommen auf Wunsch sofort zu Ihnen.

Eigene moderne Überführungsfahrzeuge und eigener Aufbahrungsraum.

Bilker Allee 28 • 40219 Düsseldorf

Sie finden uns auch in Benrath • Eller • Gerresheim und Vennhausen

Name der Gesellschaft	Hauptmann	PLZ	Telefon	Vereinslokal	Telefon	Monatliche Versammlung	Fahnenträger bei Beerdigung benachrichtigen	Telefon
Andreas Hofer – Hubertus Jäger	Hans-Peter Linden Fritz-Reuter-Str. 23	40221 Düsseldorf	15 51 11	„Diebels im Haus Konen“ Suitbertusstraße 1	33 06 54	3. Donnerstag	Nachricht an F. Kronshage Brunnenstr. 10, 40223 Düsseldorf	39 70 74 0
Antonius-Kompanie	Dieter Küpper Pescher Str. 6a	41564 Kaarst	02131/ 20 64 00	Restaurant „Antoniushof“ Kirchfeldstraße 137	33 55 91	3. Freitag	Otto Krappa Holzkamp 3, 41352 Kleinenbroich	0 21 61 - 67 21 12
Bilker Heimatfreunde	Lutz Wiatrowski Suitbertusstraße 16	40223 Düsseldorf	1 68 28 55	Brauereiausshank Philipp Fürstenwall 120	6 00 11 99	2. Montag	Wiatrowski Neusser Str. 133, 40219 Düsseldorf	9 17 94 40
Freischütz-Kompanie	Oliver Königs Merowingerstr. 100	40225 Düsseldorf	3 17 99 34	„Meckenstock“ Elisabethstraße 82	3 11 33 71	1. Mittwoch	Nachricht an Dieter Königs Merowinger Str. 106, 40225 Düsseldorf	3 36 95 96
Garde-Jäger	Michael Gorzynski Jägerstr. 14	40231 Düsseldorf	5 83 67 37	„Zum Dröje“ Wilhelm-Tell-Straße 1a	9 30 48 82	1. Freitag	Nachricht an Hauptmann Gorzynski	583 67 97
1. Garde Schützen-Gesellschaft	Hans Kastin Heckteichstr. 46	40627 Düsseldorf	27 63 72	„Diebels im Haus Konen“ Suitbertusstraße 1	33 06 54	3. Freitag	Wolfgang Koch Venloer Straße 2	491 23 09
Germania-Kompanie	Bodo Broix Mühltaler Str. 46	40223 Düsseldorf	0177 - 777 98 01	„Martinsklause“ Benzenbergstraße 1	39 14 36	4. Montag	Michael Tigges	0 21 31 - 4 06 88 21
1. Grenadier-Kompanie	Eugen Lippert Bilker Allee 87	40217 Düsseldorf	33 08 92	„Martinsklause“ Benzenbergstraße 1	39 14 36	2. Montag	Nachricht an Hauptmann Lippert	33 08 92
2. Schützen Graf Zeppelin 1857	Marko Weiler Graf-Adolf-Str. 77	40210 Düsseldorf	0175-9 75 13 80	„Hafenquelle“ Gladbacher Straße 74	30 41 46	1. Montag	Edi Weiler Lanker Straße 32	57 64 03
3. Grenadier-Kompanie	Thomas Blum Sternwartstr. 6	40223 Düsseldorf	57 23 65	„Franz im Treppchen“ Martinstraße 36	8 68 18 40	1. Freitag	Hauptmann T. Blum	
4. Grenadier-Kompanie	Ralf Gendrung Suitbertusstr. 8	40223 Düsseldorf	668 43 63	Brauereiausshank Philipp Fürstenwall 120	6 00 11 99	1. Freitag	Hauptmann Ralf Gendrung	668 43 63
5. Schützengesellschaft	Dieter Teelen Kurfürstenstraße 22	40211 Düsseldorf	35 29 69	Martinsklause Benzenbergstraße 1	39 14 36	3. Freitag	Hauptmann Teelen	0 172 - 6477 533
von-Hindenburg-Kompanie	Andreas Schwarz Schwannstraße 5	40476 Düsseldorf	1 69 83 08	Gaststätte „Domhof“ Germaniastraße 42	301 56 63	2. Freitag	Nachricht an Ehrenhauptmann Heinz Blum	38 12 70
Hohenzollern-Kompanie	Uwe Merten Scheffelstr. 33	40470 Düsseldorf	61 11 61 0177 7456995	Burehüske Merowinger Str. 45	34 42 97	1. Freitag	Nachricht an Ehrenhauptmann Frey Steneberg	9 34 66 95
Manfred-von-Richthofen-Kompanie	Walter Leu Ubierstraße 20	40223 Düsseldorf	15 33 53	„Haus Massenbergl“ Fleher Straße 187	15 40 39	2. Freitag	Heribert Kleinschnitger Aachener Straße 62	34 65 71
Neustädter Reserve	Bernhard Knappe Höher Weg 300/80	40231 Düsseldorf	9 76 25 66	„Zum Dröje“ Wilhelm-Tell-Straße 1a	9 30 48 82	3. Samstag	Jürgen Becker Martinstr. 13, 40219 Düsseldorf	398 27 60
Reserve Bilk	Karl-Heinz Friedsam Wilseder Weg 5a	40468 Düsseldorf	42 80 68	„Diebels im Haus Konen“ Suitbertusstraße 1	33 06 54	1. Dienstag	Karl-Heinz Friedsam	42 80 68
1. Schützengesellschaft Friedrichstadt	Hans-Jürgen Freier Wetterstraße 15	40233 Düsseldorf	7 33 79 53 0178-6679267	„Burehüske“ Merowinger Straße 45	34 42 97	1. Samstag	Klaus Peter Freier	0174 - 6337021
St. Martins-Kompanie	Karsten Becker Florastr. 71	40217 Düsseldorf	311 23 99	„Diebels im Haus Konen“ Suitbertusstraße 1	33 06 54	1. Montag	Manfred Dembinsky Schützenstraße 44	3 61 34 93
St. Sebastianus-Jäger	Marko Popovic Dianastraße 33	40223 Düsseldorf	39 58 64	Gaststätte „Domhof“ Germaniastraße 42	301 56 63	1. Freitag	Gerard von Rijn Germaniastraße 2	3 10 62 02
Tell-Kompanie	Erich Boß Aachener Straße 244	40223 Düsseldorf	33 50 57	L. Konen Suitbertusstraße 1	33 06 54	1. Freitag	Walter Roocks Brachtstraße 27, 40223 Düsseldorf	33 69 110
Friedrichstädter Reserve 1927	Rolf Michel Fleher Straße 187	40223 Düsseldorf	15 55 87 33 01 18	Gaststätte „Domhof“ Germaniastraße 42	301 56 63	4. Freitag	Michael Schmidt sen. Neustädter Weg 17, 40229 Düsseldorf	72 28 63
Schill'sche Corps	Rolf Goebels Alt Haarener Str. 42	52080 Aachen	02 41 - 16 44 23	„Stachelditzke“ Burghofstraße 64	34 94 92	1. Freitag	Manfred Karduck Liebfrauenstr. 1, 40591 Düsseldorf	76 84 99 0172-2466257
Tambourcorps St. Martin	Axel Uebels Hinter der Boeck 46	40221 Düsseldorf	38 15 43 0172 - 972 74 32	„Martinsklause“ Benzenbergstraße 1	39 14 36	Probe jd. Mittwoch ab 19.30 Uhr	Axel Uebels	38 15 43
Fanfarencorps Freischütz	Geschäftsführer: Helge Schenk, Ludgerusstr. 6, 40225 Düsseldorf, Tel. 711 83 82				Übungsabend: Schule am Dahlacker, Fleher Straße 70, Düsseldorf Übungsstunden: Jeden Dienstag 19.30 Uhr			